



AUSSCHREIBUNGSHEFT 2020

**Meisterschaften, Wettbewerbe,
Lehrgänge und vieles mehr**



VON SCHÜTZEN

ENTWICKELT

FÜR SCHÜTZEN

Jagd - und Schießsportgeschäft mit Tradition

Es erwartet Sie ein großes Sortiment aus den Bereichen:



- **Schießsportbekleidung**
- **Luftdruck - und Freizeitwaffen**
- **Luftdruckzubehör**
- **Jagdwaffen**
- **Jagdbedarf**
- **Selbstschutz / Verteidigung**
- **Vereinsbedarf**
- **elektronische Schießanlagen**
- **eigene Software SKAS zur Treffererfassung**

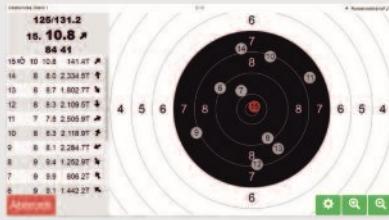
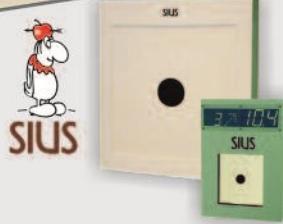


uvm.

www.skas-software.de



kombiniert mit
Trefferanzeigesystemen
des Weltmarktführers
SIUS aus der Schweiz



- Treffererfassung kabelgebunden
- Schützen - und Vereinsstammdaten
- komplette Schützenauswertung
- komplette Mannschaftsauswertungen
- diverse Arten der Analyse von Schützen
- modernste / neueste **HTML5** - Technologie
- **Preisschiessen und Rundenwettkampf integriert**
- innovative Schützen - und Zuschauervisualisierung per **WLAN / LAN**
- innovative dezentrale und zentrale Bahnsteuerung
- **NEU integriert für 2019:**
Lichtgewehr ohne Umbau
- **NEU: kompletter Datenaustausch mit GM-Shooting**

unsere neuen Standorte

 **Auer**
schießsport · jagd · freizeit

Auer GmbH
Schießsport-Jagd-Freizeit
info@auerbayern.de
www.auerbayern.de
www.skas-software.de

Hauptsitz Niederbayern
Isarstr. 9
84100 Niederachbach
Tel.: +49 (8702) 712 98 35
Fax: +49 (8702) 712 98 34

Filiale Oberpfalz
Höhenhof 15
93083 Obertraubling
Tel.: +49 (9405) 95 61 949
Fax: +49 (8702) 712 98 34

Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2020

(vom 1. Oktober 2019 bis 31. Dezember 2020)

Jahrgangsklassen im nationalen Teil der Wettkämpfe

Schüler	(12-14)	2006 - 2008	20/21
Jugend	(15-16)	2004 - 2005	30/31
Junioren II / Juniorinnen II	(17-18)	2002 - 2003	42/43
Junioren I / Juniorinnen I	(19-20)	2000 - 2001	40/41
Herren I / Damen I	(21-40)	1980 - 1999	10/11
Herren II / Damen II	(41-50)	1970 - 1979	12/13
Herren III / Damen III	(51-60)	1960 - 1969	14/15
Herren IV / Damen IV	(61 und älter)	1959 und früher	16/17
Herren IV / Damen IV (nur LG/LP im BSSB)	(61-65)	1955 - 1959	16/17
Herren V / Damen V (nur LG/LP im BSSB)	(66 und älter)	1954 und früher	18/19

Auflagewettbewerbe

Senioren I m/w	(51-60)	1960 - 1969	70/71
Senioren II m/w	(61-65)	1955 - 1959	72/73
Senioren III m/w	(66-70)	1950 - 1954	74/75
Senioren IV m/w	(71-75)	1945 - 1949	76/77
Senioren V m/w	(76 und älter)	1944 und früher	78/79

Jahrgangsklassen nur für Bogendisziplinen

Schüler C m/w	(0-10)	2010-2020	24/25
Schüler B m/w	(11-12)	2008-2009	22/23
Schüler A m/w	(13-14)	2006-2007	20/21
Jugend m/w	(15-17)	2003-2005	30/31
Junioren m/w	(18-20)	2000-2002	40/41
Herren und Damen	(21-49)	1971-1999	10/11
Master m/w	(50-65)	1955-1970	12/13
Senioren m/w	(66 und älter)	1954 und früher	14/15

Achtung

Zur Berechnung der Rundenwettkämpfe und Meisterschaften 2021 (beginnend am 1. Oktober 2020) ist die Jahrgangstabelle für 2021 zu verwenden.

SPORT

Jahrgangstabelle für das Sportjahr 2020	Seite 3
Herbstmeisterschaft, Teil 1, des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 6
Herbstmeisterschaft, Teil 2, des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 8
Ausbildungslehrgang C-Trainer-Basis Gewehr und Pistole	Seite 10
Fortbildungsmaßnahmen für C-Trainer	Seite 10
Rundenwettkampf-Ordnung des Bayerischen Sportschützenbundes	Seite 12
Sicherheitsblatt für alle Wettbewerbe auf der Olympia-Schießanlage	Seite 15
Ausschreibung Bayerische Meisterschaft und Erläuterungen	Seite 16
Datenschutz	Seite 19
Änderung der Startberechtigung für das Sportjahr 2021	Seite 19
Ansprechpartner in Sachen Sport	Seite 24
Bayerische Meisterschaft Sommerbiathlon 2020	Seite 25
Bayerische Meisterschaft Target-Sprint 2020	Seite 28
Löwenbräu-Cup 2020	Seite 30
Bayerische Schulmeisterschaft im Bogenschießen 2020	Seite 31
Übersichtstabellen Meisterschaften	Seite 65

DAMEN

Generationen-Match 2020	Seite 32
Classic-Cup 2020	Seite 34

BLASROHR

2. Weltcup Blasrohr Scheibe	Seite 36
Jedermannlehrgang Blasrohr Scheibe	Seite 36

JUGEND

Nachwuchsgewinnungspreis – Jugendarbeit	Seite 37
Bayern-Pokal Jugend 2020	Seite 38
RWS-Shooty-Cup 2020	Seite 39
Guschu-Open 2020	Seite 40
Guschu-Open „light“	Seite 41
Guschu-Open Bogen	Seite 42
Multi-Youngsters-Cup 2020	Seite 43
Fernwettkampf Luftgewehr-3-Stellung	Seite 44
Fernwettkampf Luftpistole	Seite 44
Fernwettkampf Luftgewehr Schüler „12-“	Seite 45
Fernwettkampf Laufende Scheibe	Seite 45
Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung (ÜL-J) 2020	Seite 46
Verlängerung der Jugendleiter-Lizenz (ÜL-J) 2020	Seite 46
Seminar: Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit	Seite 47
Grundlagenlehrgang: Sommerbiathlon – Variante für Breitensport und Jugendarbeit	Seite 48
Aufbaulehrgang: Sommerbiathlon – Anschlagsaufbau, Schießtechnik, Materialauswahl	Seite 48
Seminar: „Mentaltraining“	Seite 49
Seminar: „#JugendsprecherIn“	Seite 49
Du bist, was du isst – Alles rund um eine gesunde Ernährung	Seite 50
Wochenendseminar für lizenzierte Jugendleiter/-innen und lizenzierte Jugendassistenten/-innen	Seite 50
Seminar: Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?	Seite 51
Seminar: Bewegung und Stressabbau	Seite 51
Seminar: „Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters“	Seite 52
Seminar: Bogensport im Aufwind – erste Schritte im Verein	Seite 52
Seminar: Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer- und Erlebnissport	Seite 53
Seminar: „Jugendleiter – was nun?“	Seite 53
Seminar: „Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt“	Seite 54
Seminar: „Recht und Versicherung in der Jugendarbeit!“	Seite 54
BSSJ verleiht Biathlon-Lichtgewehre	Seite 55

ÜBERFACHLICH

Ausbildungslehrgang Vereinsmanager C	Seite 56
„Schützenmeister – was nun?“	Seite 57
Seminar: DSGVO für Vereine und Gesellschaften	Seite 58
Seminar: Motivation und Planung	Seite 58
Grundkurs: „Fit für das Amt des Schatzmeisters“	Seite 59
„Der Sportleiter im Verein – Kugeldisziplinen“	Seite 59
Seminar: „Das Waffenrecht in der Praxis“	Seite 60
Kassen- und Rechnungsprüfung im Gau und Bezirk	Seite 60
Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein und Gesellschaft	Seite 61
„Der Sportleiter im Verein – Bogendisziplinen“	Seite 61
„Hilfe, wir (müssen) bauen“	Seite 62
Aufbaukurs: „Fit für das Amt des Schatzmeisters“	Seite 62
Datensicherheit im Rahmen der DSGVO	Seite 63
„Vereinsrecht und Versicherungen“	Seite 63

Anerkennung für Lizenzverlängerungen von BSSB-Weiterbildungsmaßnahmen

Seite 64



MEYTON
ELECTRONIC TARGETS



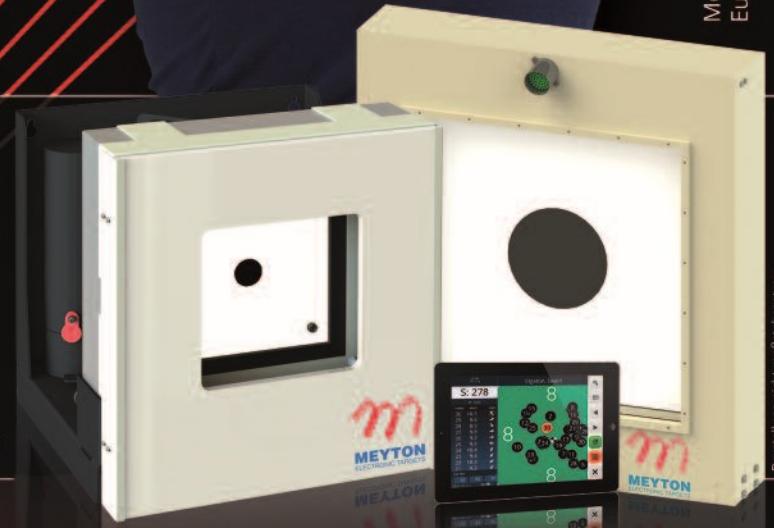
Monika Karsch,
Europameisterin mit MEYTON

Darstellung nicht maßstabsgerecht

PRÄZISE. FLEXIBEL. EINIGARTIG. **SEIT ÜBER 25 JAHREN!**

MEYTON ANLAGEN STEHEN FÜR HOCHWERTIGE,
IN DER INDUSTRIE UND IM PROFISPORT **BEWÄHRTE**,
100% BERÜHRUNGSLOSE INFRAROT-MESSTECHNIK.

UNSCHLAGBAR IN ALLEN DISZIPLINEN VON 10M BIS 100M.



Meyton ist verlässlicher Ausrüster
und langjähriger Partner 15 weiterer
deutscher Schützenverbände!



ZERTIFIZIERT
UND
PREMIUM
PARTNER



PHASE I + II
ZERTIFIZIERT
UND PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PREMIUM
PARTNER



PARTNER



Herbstmeisterschaft, Teil 1, des Bayerischen Sportschützenbundes – für Schützen mit Handicap –

Ort und Termin:

Der Wettbewerb findet am 4. September 2020 auf der Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück statt.

Meldeschluss:

20. Juli 2020 beim jeweiligen Bezirksreferenten für Körperbehinderte!

1. Teilnahmeberechtigung:

Alle körperbehinderten Schützinnen und Schützen, die im BSSB und im Oberpfälzer Schützenbund über ihre Vereine Mitglieder sind. Beim Start wird der Behindertenausweis verlangt (Eintrag im Schützenpass oder neue Hilfsmittelkarte). Eine Bekleidungskontrolle kann durchgeführt werden.

2. Datenschutz:

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

3. Wettkampfgruppen:

Es wird grundsätzlich keine Altersunterteilung vorgenommen. Alle Teilnehmer müssen im Besitz eines Zusatzhinweises sein. Hier muss das verwendete Hilfsmittel aufgeführt sein. Diese Hilfsmittel müssen der Sportordnung entsprechen und sind selbst mitzubringen.

Erklärung:

Rollstuhl: Schützen, die aus dem Rollstuhl schießen, egal ob ein weiteres Hilfsmittel verwendet wird oder nicht.
Schlinge: Schützen, die das Hilfsmittel Schlinge verwenden, egal ob stehend oder sitzend.
Federbock: Schützen, die das Hilfsmittel Federbock verwenden, egal ob stehend oder sitzend.

Eine einmal gewählte Hilfsmittelart muss für den gesamten Wettbewerb beibehalten werden.

Regelnr. Meisterschaft	Klassendefinition (XX)					
	89	92	94	96	98	99
Ohne Hilfsmittel	Schlinge stehend frei	Schlinge mit Hocker/ Rollstuhl	Federbock stehend frei	Federbock mit Hocker/ Rollstuhl	Hocker/ Rollstuhl	
1.10.XX	E	E	E	E	E	E
1.30.XX	E	E	E	E	E	E
1.35.XX	E	E	E	E	E	E
2.10.XX	E					E

4. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Start 15,- Euro. Das Startgeld wird über die Gauje abgebucht.

5. Allgemeine Hinweise:

Ein Helfer zum Laden des Gewehrs sowie zum Wechseln der Scheiben ist erlaubt, sofern der Schütze dazu nicht in der Lage ist. Alle Teilnehmer ab MdE 50 Prozent erhalten anteilige Fahrtkosten erstattet (vorbehaltlich der Zusage durch das ZBFS). Weitere Vergütungen sind nicht möglich.

Jeder Teilnehmer erhält im Servicebüro in der Druckluft-Waffen-halle ein Erinnerungszeichen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Auf der Homepage des BSSB ist immer die aktuellste Version zu finden.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1. Landessportleiter

Ansprechpartner für Schützen mit Handicap in Bayern

Bezirk Mittelfranken

Heinz Löhner, Feldgasse 11,
90596 Schwanstetten;
E-Mail: Heinz-Loehner@t-online.de

Bezirk München

Hermann Illgen, Starnberger Straße 124,
82069 Schäftlarn, OT Neufahrn;
E-Mail: mail@hermann-illgen.de

Bezirk Niederbayern

Max Duschl, VdK-Heim-Straße 20a,
94065 Waldkirchen;
E-Mail: max_duschl@gmx.de

Bezirk Oberbayern

Michael Gloßer, Schillerstraße 1,
85117 Eitensheim;
E-Mail: michael-glosser@t-online.de

Bezirk Oberfranken

Karl Scharf, Siedlungsstraße 7,
96185 Schönbrunn;
E-Mail: scharf.karl@t-online.de

Bezirk Oberpfalz

Doris Scharnagl-Lindinger, Oberteich 8,
95666 Mitterteich;
E-Mail: doris.scharnagl-lindinger@bssb-oberpfalz.de

Bezirk Schwaben

Elisabeth Furnier, Hözlweg 10, 86477 Adelsried;
E-Mail: elisabeth.furnier@bssb.de

Bezirk Unterfranken

Alfred Broda, Birkenhainerstraße 83,
63579 Freigericht;
E-Mail: alfred.broda@gmx.de

Herbstmeisterschaft, Teil 1, des BSSB für Schützen mit Handicap

4. September 2020

Meldeschluss 22. Juli 2020
beim Schützenbezirk.
Spätere Anmeldungen können
nicht mehr berücksichtigt werden.

An den Bezirksreferenten
für Körperbehinderte
des Schützenbezirks

Vereinsname		
Vereinsnummer	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	
Ansprechpartner		
Straße		
PLZ/Ort	<input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	<input type="text"/>
Tel.		
Fax		
E-Mail		

**Wir melden hiermit folgende Schützen zur Herbstmeisterschaft Teil 1 des BSSB 2020 an.
Entsprechende Waffe bitte ankreuzen.**

Name	Vorname	Geb.Datum	Kennzahl lt. Tabelle	Schützenausweisnummer
Luftgewehr		Zimmerstutzen		
Luftpistole		KK 100m		

Name	Vorname	Geb.Datum	Kennzahl lt. Tabelle	Schützenausweisnummer
Luftgewehr		Zimmerstutzen		
Luftpistole		KK 100m		

Name	Vorname	Geb.Datum	Kennzahl lt. Tabelle	Schützenausweisnummer
Luftgewehr		Zimmerstutzen		
Luftpistole		KK 100m		

Unterschrift des Meldeverantwortlichen

Herbstmeisterschaft, Teil 2, des Bayerischen Sportschützenbundes – Seniorenmeisterschaft –

Termin: 5./6. September 2020
Ort: Olympia-Schießanlage
 Garching-Hochbrück
Meldeschluss: 20. Juli 2020

1. Teilnahmeberechtigung

Alle Schützen, die über ihre Vereine beim Bayerischen Sportschützenbund e.V. namentlich gemeldet sind. Für die Startberechtigung reicht die Mitgliedschaft im entsprechenden Verein. Schützenausweiseinträge finden bei diesem Schießen keine Berücksichtigung. Bei zu hohen Teilnehmermeldungen entscheidet der Eingang der Meldung über die Zulassung. Die Schützen erhalten über ihre Bezirke/Gaue eine Startkarte.

2. Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

3. Wettbewerbe/Wettbewerbe/Schusszahlen/Schießzeiten:

Disziplin	Regelnr. SpO DSB	Regelnr. Meisterschaft	Schuss- zahlen	Schieß- zeiten	1/10- Wertung
Luftgewehr	1.11	1.11 XX	30	45 Min.	Ja
Luftpistole	2.11	2.11 XX	30	45 Min.	Ja
Zimmerstutzen	1.31	1.31 XX	30	45 Min.	Nein
KK 100 Meter	1.36	1.36 XX	30	45 Min.	Ja
KK-Liegend	1.80	1.80 XX	30	45 Min.	Ja
Kipplaufgewehr	1.11	1.12 XX	30	50 Min.	Ja
25 m Pistole	2.42	2.42 XX	30	Serie 150 Sek.	Nein

Die Schießzeiten bei Gewehr und Luftpistole beinhalten das Probeschießen.

4. Anschlagsarten

Die Anschlagsarten für die Wettbewerbe 1.11; 2.11; 1.31; 1.36; 1.12; 2.42 stehend und sitzend sind in der Sportordnung Teil 9 des DSB geregelt.

Die Anschlagsart für den Wettbewerb 1.80 ist gemäß Sportordnung Teil 1, Liegendanschlag. Die Waffe kann entweder auf der Knieendrolle aufgelegt werden oder ein Auflagebock verwendet werden. Wenn allerdings ein Auflagemittel verwendet wird, darf der Schießriemen nicht verwendet werden. Wird ein Schießriemen verwendet, darf kein Auflagemittel verwendet werden. Hakenkappen sind regelgerecht einzusetzen.

Achtung!

Bei dieser Meisterschaft ist der Sitzendanschlag nicht als Wahldisziplin möglich.

5. Wettkampfklassen

Entsprechend des im Sportjahr vollendeten Lebensjahres wird der Teilnehmer eingestuft. Ein Wechsel der Gruppe (Höhermeldung) ist nicht möglich. Körperbehinderte können an diesem Wettkampf laut Sportordnung des DSB teilnehmen.

In den Wettbewerben Luftgewehr, Luftpistole, KK-100 Meter und Zimmerstutzen werden Klassen ohne Hilfsmittel ausgeschrieben. Die Teilnehmer werden bei der Anmeldung in die ihrem Alter entsprechenden Klassen eingeteilt und können sich 30 Minuten vor ihrem Wettkampf in die Klasse ohne Hilfsmittel ummelden. Drei Starter eines Vereins können in derselben Disziplin eine Mannschaft bilden. Ein Verein kann mehrere Mannschaften stellen.

Regelnr. Meisterschaft	Klassendefinition (XX)											
	70 (m)	71 (w)	72 (m)	73 (w)	74 (m)	75 (w)	76 (m)	77 (w)	78 (m)	79 (w)	80 (m)	81 (w)
	51-60	61-65	66-70	71-75	76...	51...						
1.11.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
2.11.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.31.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.36.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E
1.80.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	b76	b77		
1.12.XX	E	b70										
2.42.XX	E	E	E	E	E	E	E	E	E	E		

6. Auszeichnungen

Für die Plätze 1 bis 3 (Einzel und Mannschaft) werden Meisternadeln mit Urkunden, für die Plätze 4 und 5 Urkunden ausgegeben. Die Siegerehrung findet im Anschluss des letzten Durchgangs an jedem Tag der Meisterschaft statt. Mannschaftsurkunden für die Plätze 4 und 5 können im Servicebüro in der Druckluftwaffenhalde abgeholt werden.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Start 15,- Euro. Das Startgeld wird über die Gau abgebucht.

8. Meldung

Eine Anmeldung ist nur über das vom BSSB bereitgestellte Meldeprogramm möglich. Eine anderweitige Meldung ist nicht möglich. Bei Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an Christian Schröck per Mail: christian.schroeck@bssb.bayern.

Mannschaftsummeldungen sind nur vor Ort während der Meisterschaft möglich.

9. Allgemeine Hinweise

Die Auflagen hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Es dürfen nur regelgerechte Auflagen verwendet werden. Die Hocker hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Es dürfen nur regelgerechte Hocker verwendet werden.

Kampf- und Berufungskampfgericht werden von der Schießleitung am Tag des Wettkampfs benannt.

Bei der Disziplin Kipplaufgewehr (1.12) ist darauf zu achten, dass die Waffen im Original verwendet werden. Anbauten wie Auflagekeile, geänderte Visierungen (Diopter, an Stelle offener Visierung lt. Original) etc. sind nicht gestattet.

Bei der Disziplin Kipplaufgewehr (1.12) darf auch die Schießlinie übertreten werden, da ansonsten aufgrund der Waffenbeschaffenheit eine sichere Auflage auf dem Ständer nicht gewährleistet ist. Ein Anlehnen an der Brüstung ist nicht gestattet.

Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Nachkontrollen können während und unmittelbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden.

Jeder Teilnehmer erhält im Servicebüro in der Druckluft-Waffenhalde ein Erinnerungszeichen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten. Auf der Homepage des BSSB ist immer die aktuellste Version zu finden.

STEYR LP 50

Die 5-schüssige Match-Luftpistole



STEYR LP 50

Zusätzliche Variante:
LP 50 RF (Compact)
Trainieren Sie Olympisches
Schnellfeuer mit 7,5 Joule!



STEYR LP 50 Compact

2in1: Mit 1-Schuss-Magazin auch für Einzelschussdisziplinen zugelassen
• Serienmäßig von 450 g bis 750 g einstellbarer Abzug • drei Laufbohrungen beruhigen die Waffe beim Schuss • Maximale Sicherheit: Schussauslösung nur bei eingefügtem Magazin möglich • Pistole mit 11 verschiedenen Griffen sowie 2 Universalgriffen lieferbar
LP 50: 6 Joule - Top-Präzision auf 10 Meter, sparsam im Luft-Verbrauch
LP 50 RF: 7,5 Joule - perfekte Trainingswaffe für OSP mit wesentlich günstigerer Munition, Top-Präzision auf 10 Meter und auf 25 Meter

STEYR SPORT GmbH, Olympiastrasse 1, A-4432 Ernstshofen
T: +43/7435/20259-0, F: -99, E: office@steyr-sport.com, I: www.steyr-sport.com



AUS- UND WEITERBILDUNG 2020

Ausbildungslehrgang 2020 – Trainer-C-Basis Gewehr/Pistole

90 Unterrichtseinheiten

Allgemeines

Der Bayerische Sportschützenbund trägt dem großen Interesse an der Trainer-C-Basis-Lizenz mit der Durchführung dieser Ausbildungslehrgänge Rechnung.

Die Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren, des Deutschen Schützenbundes und des Deutschen Olympischen Sportbundes. Der Lehrgangsort ist die Olympia-Schießanlage in Garching.

Der Lehrgang beinhaltet 90 UE. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich um Kompaktelehrgänge handelt, daher müssen alle Termine wahrgenommen werden.

2020 ist ein Ausbildungslehrgang Trainer C Basis für Gewehr und Pistole ausgeschrieben.

Bewerber werden nur zugelassen, wenn sie

- einen gültigen Vereinsübungsleiterausweis (VÜL) besitzen
- den Nachweis eines „Erste-Hilfe-Kurses“ erbringen können (nicht älter als 3 Jahre)
- die Ausbildung zur Standaufsicht nachweisen können

Termine 2020

Teil 1 (Grundlehrgang) 27. Oktober bis 1. November 2020
Teil 2 (Prüfungslehrgang) 27. bis 29. November 2020

Das Lehrgangsziel ist die Trainer-C-Basis-Lizenz. Diese ist staatlich anerkannt und dadurch bezuschussungsfähig. Voraussetzung für die Teilnahme ist die Vollendung des 20. Lebensjahres.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 350,- Euro. Der BSSB übernimmt die Kosten für die Übernachtung in Doppelzimmern, die Vollpension, die Kosten der Referenten sowie das Unterrichtsmaterial.

Die Bewerbung erfolgt an den/die für den Bezirk zuständigen Referenten/in. Sie muss vom jeweiligen Vereinsschützenmeister sowie dem Gausportleiter befürwortet sein. Bewerbungsformulare sind bei den Referenten erhältlich. Die Kontaktadressen der Bezirksreferenten finden Sie im blauen Kasten (rechts).

Die Trainer-C-Basis-Ausbildung ist eine rein fachliche Ausbildung. **Die ausgebildeten Trainer sollen ihren Vereinen und Gauen zur Lehrgangsarbeit zur Verfügung stehen.** Wir bitten alle Interessenten/innen, die nur auf eine persönliche Weiterbildung Wert legen, von einer Bewerbung Abstand zu nehmen.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei überzähligen Bewerbungen werden unter anderem die eigenen Schießleistungen und auch eventuelle Erfahrungen in den Dreistellungsdisziplinen zur Teilnehmerauswahl herangezogen.

Der Meldetermin an die Bezirksreferenten für Aus- und Weiterbildung ist für alle Trainerausbildungen der 15. März 2020!

Fortbildungsmaßnahmen für Trainer C – Verlängerung der Lizenz-Gültigkeit

Für die Verlängerung der Gültigkeit einer Trainer C Lizenz gelten folgende Regelungen:

Innerhalb der vierjährigen Laufzeit einer Trainer-C-Lizenz sind 16 Unterrichtseinheiten Weiterbildung vorgeschrieben. Von diesen 16 Unterrichtseinheiten sind mindestens 8 Unterrichtseinheiten aus dem BSSB-Weiterbildungsangebot für Trainer-C-Lizenzen gefordert. Weitere 8 Unterrichtseinheiten können auch aus dem überfachlichen Bereich sein.

Zu den überfachlichen Weiterbildungen zählen einige Weiterbildungen aus dem Seminarangebot der Bayerischen Schützenjugend, Angebote von Volkshochschulen und Weiterbildungen aus den Bezirken, die eine Genehmigung für die Trainer-C-Lizenzen durch den Sportdirektor des BSSB haben. Auch einzelne Seminarangebote der BSSB-Verwaltung können anerkannt werden, hierbei ist auf die Anzahl der anerkennungsfähigen Unterrichtseinheiten zu achten. Generell muss der Inhalt einer überfachlichen Weiterbildung der Tätigkeit eines Trainers zugeordnet werden können.

Ansprechpartner für alle Fragen zu Trainer-Lizenzen:
Petra Horneber, Sachbearbeiterin/Sekretärin,
E-Mail: petra.horneber@bssb.bayern,

oder

Jan-Erik Aeply, Sportdirektor,
E-Mail: Jan-Erik.Aeply@bssb.bayern

Die Ausschreibungen der Trainer-Weiterbildungen finden Sie in der August-Ausgabe der Bayerischen Schützenzeitung und ebenfalls ab August auf der Homepage: www.bssb.de

Kontaktdaten der Bezirksreferenten für Aus- und Weiterbildung

Mittelfranken:	Christian Ringer, Höhenstädter Straße 84, 91230 Happurg, Mobil (0172) 835 12 38, E-Mail: bssb@ringer-kollegen.de
München:	Stephanie Schumacher, An der Torfbahn 9, 85737 Ismaning, Telefon (089) 17 92 56 12, E-Mail: stephanie.mania@googlemail.com
Niederbayern:	Heinrich Aigner, Pfarrkirchener Straße 6, 84337 Schönau, Telefon (08726) 509, E-Mail: heinrich.aigner@googlemail.com
Oberbayern:	Sigrid Liegl, Innstraße 9, 83569 Vogtareuth, Telefon (08038) 438 oder (08031) 3 41 13, E-Mail: NeuLie@t-online.de
Oberfranken:	Uwe Matzner, Alfred-Bühling-Straße 8, 96450 Coburg, Telefon (09561) 3 4740 E-Mail: u.matzner@bssb-ofr.de
Oberpfalz:	Dieter Beer, Marienbader Straße 231, 95695 Mähring, Telefon (09639) 300, E-Mail: dieterbeer@t-online.de
Schwaben:	Martina Steck, Runenweg 4, 85084 Reichertshofen-Langenbruck, Telefon (08453) 332322, Mobil (0172) 6373616, E-Mail: info@martina-steck.de
Unterfranken:	Harald Gretsch, Hauptstraße 10, 97246 Eibelstadt, Mobil (0170) 6 25 08 55, E-Mail: bildung@bssbufr.de

ELEY®

accuracy defined

Verbessern Sie Ihre Ergebnisse und erhalten Sie Ihre persönliche Bestzeit in dieser Saison

**Kommen, Ihr Gewehr unverbindlich
testen, und Testen ist kostenlos**

Neue Anlage

Anschrift: ELEY Testschießstand

München Deutschland

- öffnet im Mai 2017

Olympia Schiessanlage Hochbrück,

Ingolstädter Landstraße 110,

85748 Garching bei München,

Deutschland

Kontakt: Customer Range Officer

- Denis Weingart

Durchwahl: +49 (0)711 5208 7028

Email: Test.de@eley.co.uk

www.eley.co.uk

 /EleyAmmunition  @EleyAmmunition  eley_ltd



Rundenwettkampf-/Liga-Ordnung Luftgewehr/ Luftpistole des Bayerischen Sportschützenbundes

Fassung vom 15. Mai 2017 – Die Ordnung der Ligen des DSB (1. und 2. Bundes- und Bayernliga) wird in gesonderten Ausschreibungen bekanntgegeben. – Genehmigt im Landesausschuss am 15. Mai 2017.
Gültigkeit ab dem Sportjahr 2017/2018

1.1 Allgemeine Regeln

In dieser Rundenwettkampfordnung sind die allgemein verbindlichen Regeln des Bayerischen Sportschützenbundes zusammengefasst.

Die Rundenwettkampfordnung regelt die Angelegenheiten der Rundenwettkämpfe ab der obersten Gauliga, ergänzend gelten die Sportordnung und die Ausschreibung zum Rundenwettkampf der Veranstalter.

Die Rundenwettkampfordnung hat für alle o. g. Wettkämpfe Gültigkeit.

Unter Rundenwettkampf werden Wettkämpfe zwischen Vereinsmannschaften verstanden, die als Mannschaftswettkampf mit einem Mannschaftsergebnis zur Siegerermittlung dienen. Unter dem Begriff Rundenwettkampf werden keine Wettkämpfe verstanden, die nach dem Ligasystem geschossen werden.

Wettkämpfe, die von dieser Ordnung abweichen, sind nicht aufstiegsberechtigt.

1.2 Regelanerkennung

Die teilnehmenden Mannschaften erkennen die für die jeweilige Saison gültige Rundenwettkampfordnung mit der Anmeldung an. Die jeweils gültige Rundenwettkampfordnung regelt insoweit die Rechtsbeziehungen der teilnehmenden Vereine und dem Veranstalter in Hinblick auf die Durchführung und Ausschreibung.

Jeder Schütze ist den Regeln der Rundenwettkampfordnung, die er durch seine Teilnahme am Wettkampf anerkennt, unterworfen. Er ist daher gehalten, diese Regeln, Bestimmungen und Bedingungen zu kennen und zu beachten.

1.3 Auslegung

Wo der Wortlaut der Rundenwettkampfordnung eine eindeutige Auslegung nicht zulässt, ist die Auslegung stets im Sinne des sportlichen Anstandes, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmer verlangt, vorzunehmen.

1.4 Organisation

1.4.1 Rundenwettkampfausschuss/Ligaausschuss

Aufgaben

Für die Regelung der Rundenwettkampf-Ligaangelegenheiten wird vom BSSB ein Ausschuss eingesetzt.

Er arbeitet die Rundenwettkampf-/Ligaordnung detailliert aus, damit sie der BSSB-Landesausschuss beschließen kann. Daneben ist dieser Ausschuss zuständig für Regelklärstellungen.

Nicht zuständig ist dieser Ausschuss für Einsprüche in den jeweiligen Durchführungssebenen.

Zusammensetzung

- a) ein Landessportleiter
- b) der Sportdirektor
- c) zwei gewählte Vertreter der Bezirke (LG/LP)
- d) sechs gewählte Vertreter der Gau, deren Bezirke nicht im Ausschuss vertreten sind (LG/LP)

Den Vorsitz dieses Ausschusses übernimmt der Landessportleiter.

Sitzungen dieses Ausschusses werden nach Bedarf von dem Ausschussvorsitzenden unter Angabe der Tagesordnungspunkte einberufen. In Sonderfällen können auch weitere Vertreter eingeladen werden.

1.4.2 Kampfgericht

Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Kampfgericht. Den Vorsitz führt ein gewählter Gau-/Bezirkssportleiter.

Das Kampfgericht setzt sich aus 3 (drei) Stamm- und 2 (zwei) Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 (drei) neutrale Personen aus diesem Kreis.

Die Zusammensetzung der Kampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Diese Kampfgerichte entscheiden Einsprüche in ihrer Ebene.

1.4.3 Berufungskampfgericht

Jeder Veranstalter (Gau/Bezirk) ernennt ein Berufungskampfgericht aus 3 (drei) neutralen Personen.

Das Berufungskampfgericht setzt sich aus 3 (drei) Stamm- und 2 (zwei) Ersatzpersonen zusammen. Die Entscheidung treffen 3 (drei) neutrale Personen aus diesem Kreis.

Mitglieder des Kampfgerichtes (nach 1.4.2) dürfen dem Berufungskampfgericht nicht angehören.

Die Zusammensetzung der Berufungskampfgerichte muss in den Ausschreibungen der Veranstalter bekannt gegeben werden. Die Berufungskampfgerichte entscheiden über Berufungseinsprüche auf ihrer Ebene endgültig.

2.0 Durchführung/Startberechtigung

Startberechtigt sind nur Mitglieder, die über die Vereine, für die sie starten, dem BSSB gemeldet sind und über einen entsprechenden RWK-Eintrag im Schützenausweis verfügen. Im Falle einer doppelten Staatsbürgerschaft eines Schützen, von denen eine Staatsbürgerschaft die Deutsche ist, ist der Starter als Deutscher im Sinne der Rundenwettkampfordnung anzusehen. Ausländer, die im Besitz einer Startgenehmigung für die Meisterschaften des DSB nach Regel Nr. 0.7.4.1 ff. (Sportordnung) sind und eine Kopie derselben einreichen, unterliegen nicht der Ausländerregelung. Die Regeln für EU-Ausländer in der Sportordnung sind zu beachten. Mitglieder aus anderen Vereinen oder Landesverbänden, die nach dem ersten Wettkampf in den Verein aufgenommen werden, unterliegen nach ihrem Eintritt (Meldung beim Gau) einer Sperre von einem halben Jahr.

Startberechtigte Stammschützen der 1. und 2. Bundes-, der Landesliga und der obersten Bezirksliga sind bei den BSSB-Rundenwettkämpfen nicht startberechtigt.

Die Rundenwettkämpfe werden als Mannschaftskämpfe auf gegenseitigen Besuch ausgetragen. Eine Einzelwertung bleibt dem Veranstalter (Gau oder Bezirk) überlassen. Die Durchführung und Leitung der Rundenwettkämpfe unterstehen auf Gauebene dem Gausportleiter, auf Bezirksebene dem Bezirkssportleiter bzw. den jeweils dazu Beauftragten.

2. 1. Rundenwettkampfsystem

Im Rundenwettkampfsystem starten 4 (vier) Teilnehmer je Mannschaft. Die Einzelergebnisse werden zum Mannschaftsergebnis addiert. Die Mannschaft mit dem höheren Gesamtergebnis gewinnt den Wettkampf und erhält 2 (zwei) Punkte, bei Ringgleichheit erhält jede Mannschaft einen Punkt.

Die Wettkampfzeit für 40 Schuss incl. Probe beträgt:

- 75 Minuten bei LP/LG Seilzugsysteme (65 Minuten bei Elektroniksystemen)

Der Start der Mannschaften sollte möglichst gemeinsam sein, es müssen aber mindestens Teilnehmer beider Mannschaften gemeinsam am Stand sein.

In den Bezirksligen (Bezirksklassen) und der obersten Gauliga (Gauklasse) werden jeweils 40 Schuss in einer „Offenen Klasse“ geschossen. Hier wird nach den jeweiligen Punkten der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (DSB) geschossen. Die Verwendung von **Federbock/Auflagebock** ist **nicht** zugelassen.

Zur Auswertung sind Ringlesemaschinen erlaubt. Ebenso können elektronische Scheiben verwendet werden. Hier müssen mindestens vier Anlagen zur Verfügung stehen.

2.2 Zeit der Austragung, Termine

Die Wettkämpfe nach dieser Ordnung finden als Rahmenzeitplan von 01. 10. bis 30. 04. des Folgejahres statt.

Die Wettkämpfe finden nach dem Terminplan des Gaus oder des Bezirks statt. Die darunter liegenden Ligen (Klassen) müssen im Einvernehmen mit dem zuständigen RWK-Leiter so gelegt werden, dass Auf- und Abstiegskämpfe zur **höchsten Klasse im Gau** gewährleistet sind.

Einer Verlegung eines Termins kann stattgegeben werden. Urlaub oder Krankheit sind keine Verlegungsgründe. Notwendig gewordene Verlegungen bedürfen der Genehmigung des Rundenwettkampf-Leiters, der umgehend zu verständigen ist. Der Gegner ist mindestens eine Woche vor dem Wettkampf mit einer neuen Terminangabe zu verständigen.

2.3 Einteilung

Bei den Bezirken und Gauen sind je nach Beteiligung Klassen zu bilden, die leistungsfähig unterteilt werden. Siehe nachfolgendes Schema



Diese Klassen werden wiederum in Gruppen aufgeteilt. Die Gruppen sollen nach Möglichkeit regional beieinander liegen, damit weite Anfahrtswege vermieden werden. Eine Gruppe soll möglichst aus sechs Mannschaften bestehen.

2.4 Mannschaften – Startberechtigung

Mannschaften nach obigem Schema (Bezirksligen, oberste Gauklassen) bestehen aus 4 (vier) Schützen und können sich aus Teilnehmern aller Wettkampfklassen zusammensetzen. Schützen/Schützinnen die ein Hilfsmittel verwenden dürfen (Aufkleber auf dem Schützenausweis) können eingesetzt werden.

Die Schützen müssen vor Beginn des Wettkampfs namentlich in die Wettkampflisten eingetragen werden.

Ein Wettkampfteilnehmer kann im gleichen Wettbewerb nur für einen Verein, einen Landesverband und nur in einer Liga/Klasse **als Stammschütze** beginnen. Jeder Schütze muss vor Beginn des Wettkampfes den Startberechtigungsnachweis (Schützenausweis) vorlegen.

Als Mannschaftsmeldung (Stammschützen) für den Rundenwettkampf gilt die erste Ergebnismeldung. Diese Stammschützen müssen mindestens 30 Prozent der (Mannschafts-) Wettkämpfe bestreiten. Erreicht einer der Stammschützen die 30 Prozent nicht, wird die Mannschaft disqualifiziert, ihre Jahreswertung auf null gesetzt, sie steigt ab. Etwaige Ausnahmen obliegen der Prüfung und Entscheidung durch den zuständigen Wettkampfleiter. Sollen beim ersten Wettkampf Ersatzschützen eingesetzt werden, so

sind in der Ergebnismeldung die ausgefallenen Schützen aufzuführen, also die Schützen, die die eigentliche Mannschaft bilden würden. Die Ersatzschützen müssen auf der Wettkampfliste deutlich mit einem „E“ gekennzeichnet sein.

Schützen, die für eine zweite oder dritte Mannschaft gemeldet waren, können ohne Sperrfrist sofort in einer höheren Mannschaft starten. Sie bleiben für ihre Klasse startberechtigt, solange sie sich nicht mit einem dritten Einsatz in einer höheren Klasse festgeschossen haben.

Schützen, die mit der ersten Wettkampfmeldung zu Stammschützen werden, dürfen auch zuvor in den niedrigeren Ligen/Klassen in der laufenden Saison nicht starten bzw. gestartet sein.

Schützen, die in einer oder mehreren höheren Klassen (Mannschaften) öfter als zweimal geschossen haben, können in der laufenden Runde nicht mehr in einer niedrigeren Klasse schießen. Sie haben sich mit dem dritten Einsatz in der Klasse, in der sie beim dritten Einsatz eingesetzt waren, festgeschossen (Festgeschossen heißt, keine Rückkehr in eine niedrigere Klasse). **Dies gilt auch für Aufstiegs- und Relegationswettkämpfe.**

Ergebnisse von Schützen, die nicht startberechtigt waren, werden weder für die Mannschaft noch für den Einzelschützen gewertet.

Schießen Mannschaften des gleichen Vereins in einer Gruppe, so können die Mannschafts- und die Ersatzschützen nicht untereinander ausgetauscht werden.

In einer Gruppe können von einem Verein nur zwei Mannschaften starten. Schießen mehrere Mannschaften eines Vereins in verschiedenen Gruppen in der gleichen Klasse, so können diese Schützen ebenfalls nicht untereinander ausgetauscht werden.

2.5 Vorschießen

Wird ein Schütze zu einer Veranstaltung oder einem Schießen des Gaus, Bezirks, Landesverbandes oder des DSB einberufen, so darf dieser Wettkampf als geschlossener Mannschaftskampf vorgeschoßsen werden (beide Mannschaften). In Ausnahmefällen können jedoch auch Einzelschützen vorschießen.

Tritt eine Mannschaft zur festgesetzten Zeit nicht an, so werden der wartenden Mannschaft die Punkte gutgeschrieben. Sollten für Einzelschützen Sonderabsprachen der Mannschaftsführer getroffen worden sein, so beginnt die Wettkampfzeit dieser Schützen mit der durch die Mannschaftsführer festgelegten Zeit.

Treten einzelne Schützen ohne vorherige Sonderabsprachen nach Beginn des Wettkampfs an, so endet deren Schießzeit mit Ende des bereits laufenden Wettkampfs.

3. Auswertung

Der gastgebende Verein stellt die Scheiben (elektronische Scheiben sind zugelassen) und die Ergebnislisten. Die beschossenen Scheiben bzw. die Ausdrucke der elektronischen Anlagen werden vom gastgebenden Verein vier Wochen aufbewahrt. Die Auswertung erfolgt nach Beendigung des Wettkampfs von beiden Mannschaftsführern. Ihre Entscheidungen sind gültig. Eine Nachkontrolle und eventuelle Berichtigung durch den RWK-Leiter ist möglich. Wird eine Ringlesemaschine verwendet, so gilt der dort ermittelte Schusswert. Alle Rundenwettkampf-/Ligaergebnisse müssen spätestens drei Tage nach dem Wettkampf (Poststempel) dem zuständigen Verantwortlichen zugestellt werden. Die Zusendung der Ergebnisse erfolgt durch den siegreichen Verein. Bei Punktgleichheit ist der gastgebende Verein für die Einsendung der Ergebnisse verantwortlich.

Bei Versäumnis erfolgt ein Abzug von einem Punkt.

Elektronische Ergebnisübermittlung nach den Vorgaben des Veranstalters ist zulässig (Onlinemelder).

Die Ergebnisse sollen nach Möglichkeit in der zuständigen Tagespresse veröffentlicht werden.

R W K - O R D N U N G

3.1 Wertung, Aufstieg

3.1.1 Rundenwettkampfesystem

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 2 – 1 – 0. Diese Regelung wird auch bei schuldhaftem Nichtantreten einer Mannschaft angewandt. Die nicht-schuldige Mannschaft erhält zwei Punkte und als Ringgutschrift den gerundeten Durchschnitt der bisher erreichten Ringe. Ist für die Mannschaft noch keine Ringsumme vorhanden (1. Kampf), so wird das Ringergebnis des nächstfolgenden Wettkampfs verwandt. Sollte am Ende der Runde eine Punktgleichheit entstanden sein, entscheidet die Gesamtringzahl über die Platzierung.

Die Auf-/Abstiegsregel wird in der jeweiligen Ausschreibung durch den Veranstalter zu Beginn der Runde geregelt und bekanntgegeben.

3.1.2 Nichtantreten

Tritt eine Mannschaft zu einem der festgesetzten Wettkämpfe nicht an, so wird sie beim ersten Mal durch den nach Punkt 1 dafür Zuständigen schriftlich verwarnt. Sollte sich dieses wiederholen, wird die Mannschaft aus den laufenden Wettkämpfen herausgenommen. Die Mannschaft steigt ab.

Mannschaften, die bei Aufstiegskämpfen mit ihrem Ergebnis fünf Prozent unter dem Jahresdurchschnitt ihrer Mannschaft bleiben, steigen ab. Diese Regelung gilt auch, falls die berechtigte Aufstiegsmannschaft den Aufstieg oder die Teilnahme an einem Qualifikationskampf verweigert.

3.2 Rückzug einer Mannschaft

Will eine Mannschaft aus ihrer bisherigen Klasse freiwillig ausscheiden, gilt sie als aufgelöst. Für Mannschaften, die während der laufenden Saison ausgeschlossen oder zurückgezogen werden, gilt nachfolgende Regelung:

Die bisher absolvierten und die noch zu bestreitenden Wettkämpfe werden mit 2 : 0 Punkten für die gegnerische Mannschaft gewertet. Die Ringergebnisse gehen nicht in die Wertung ein.

4. Einsprüche/Proteste

Zur Entscheidung über Einsprüche wird ein Kampfgericht bestellt. (Siehe 1.4.2)

Das Kampf-/Berufungskampfgericht entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges.

Gegen die von den Mannschaftsführern abgezeichneten Ergebniszettel kann kein Wertungseinspruch mehr erhoben werden. Bei allen anderen Einsprüchen endet die Frist eine Woche (Poststempel) nach dem jeweiligen Wettkampf. Einsprüche, einschließlich Einspruchsgebühr, erfolgen schriftlich an den zuständigen Verantwortlichen. Dieser beantragt beim Sportleiter die Einberufung des Kampfgerichts.

Die Einspruchsfrist bei den Aufstiegs- oder Endkämpfen endet 20 Minuten nach Aushang der Ergebnisse.

Die Bearbeitung des Protestes erfolgt erst nach Zahlungseingang der Protestgebühr. Die Protestgebühr legt der Veranstalter in seiner Ausschreibung fest.

Gegen die Entscheidung des Kampfgerichtes kann innerhalb von 14 Tagen Berufung eingelegt werden.

5. Schlussbestimmungen

Bei sportlich unfairem Verhalten einzelner Mannschaften oder bei bewusstem Abblocken der laufenden Runde steht es dem zuständigen Verantwortlichen zu, Disziplinarmaßnahmen zu ergreifen. Diese können bis zum Ausschluss der betroffenen Mannschaften gehen.

Für alle Mannschaften der Bezirksligen und der obersten Gauliga (Gauklasse), die sich an den Rundenwettkämpfen des BSSB beteiligen, gilt die vorstehende Ordnung ohne jegliche Zusätze oder Sonderregelungen.

Diese Ordnung hat Gültigkeit in Verbindung mit der Ausschreibung, die vom Veranstalter zu Beginn der Runde zu erstellen und den teilnehmenden Vereinen zur Kenntnis zu bringen ist.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes (inkl. Gau- und Bezirksebene), sowie des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressestellen sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

6. Alternativ-Modus (Schütze/-in – Schütze/-in)

6.1 Modus

Die Wettkämpfe werden im Modus 4 gegen 4 ausgetragen. Eine Mannschaft besteht aus 4 (vier) Schützen. Es werden nur vollzählige Mannschaften gewertet. Schießzeit lt. Sportordnung.

Setzliste:

Die 4 (vier) Schützinnen/Schützen jeder Mannschaft werden gesetzt. Die Setzlisten müssen nach jedem Wettkampftag neu erstellt werden. Alle erzielten Ergebnisse (nur komplettes Ergebnis/40 Schuss) der laufenden Saison gehen als Schnitt in die Setzliste ein. Für die Erstellung der Setzliste ist der jeweilige Ligaleiter verantwortlich.

Wertung Alternativmodus:

Die Wertung erfolgt nach dem Punktesystem 3 – 2 – 1 – 0. Die Mannschaft, die mit 4 : 0 oder 3 : 1 gewinnt, bekommt 3 (drei) Punkte. Bei einem 2 : 2 bekommt jede Mannschaft 1 (einen) Punkt. Der zusätzliche Siegpunkt wird für die höhere Gesamtringzahl vergeben. Bei Gleichheit der Gesamtringzahl treten alle 4 (vier) Mannschaftsschützen beider Mannschaften zum Stechen gemeinsam an. Die Ergebnisse aller 4 (vier) Schützen werden dabei addiert.

Vorzeitiges Ausscheiden:

Beim Alternativ-Modus werden die bisher absolvierten und noch zu bestreitenden Wettkämpfe mit je 3 : 0 Mannschafts- und 4 : 0 Einzelpunkten gewertet. Dies gilt auch bei unvollständigen Mannschaften.

Sollten Mannschaften unvollständig antreten, wird der Wettkampf mit 0 : 3 Mannschaftspunkten und 0 : 4 Einzelpunkten gewertet. Die erzielten Einzelergebnisse gehen nicht in die Setzliste ein.

Der Aufstiegskampf in die höchste Liga in den Bezirken (z. B. Oberfranken-Liga, Oberpfalz-Liga usw.) wird mit 4 (vier) Schützen geschlossen.

Ansprechpartner:

Karl-Heinz Gegner, 1. Landessportleiter,
sowie alle Bezirkssportleiter

Sicherheitsblatt für alle Wettbewerbe auf der Olympia-Schießanlage

Grundsatz:

Jede Aktion, die der Sicherheit dient, ist notwendig und daher von allen Teilnehmern und Funktionären einzuhalten.

Bitte beachten Sie im Sinne eines reibungslosen Ablaufes unbedingt folgende Punkte.

Gültig für alle Waffen

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden.
- dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden.
- dürfen nur an dem Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt und zusammengebaut werden.
- dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht an dem Schützenstand eingepackt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluftkartusche alleine verantwortlich. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluftkartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenartig überprüft.
- Schützen, die ihre Magazine/Waffen mit mehr als der zugelassenen/angesagten Anzahl von Patronen bzw. mit mehr als fünf Patronen laden, werden sofort vom Stand verwiesen und von der gesamten Meisterschaft ausgeschlossen.

Augenschutz

- Bei den Wettbewerben Vorderlader und Zentralfeuerwaffen (2.45, 2.5. ff, etc.) ist ein Augenschutz aus Sicherheitsgründen notwendig. Der Augenschutz muss einen Schutz des Auges mindestens von vorne und seitlich gewährleisten. Der Sportler trägt die Verantwortung für die Art des Schutzes seiner Augen selbst.

Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen nach der Ablage am Stand sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Munitionsatrappe bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

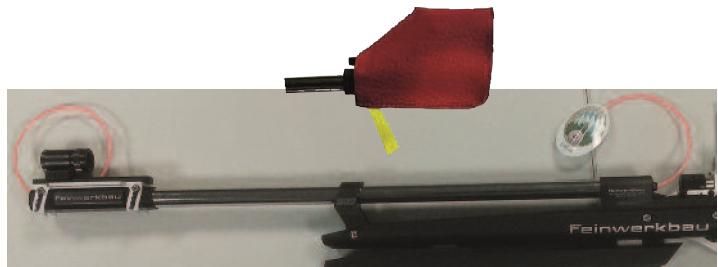
Beispiel:



Druckluftwaffen

Alle Druckluftwaffen müssen nach der Ablage am Stand sowie außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein.

Diese Sicherheitskennung muss einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung vorweisen, bzw. kann eine zugelassene Mündungsabdeckung verwendet werden. Der Sicherheitsstöpsel ist bei Druckluftwaffen nicht mehr zugelassen. Bei mehrschüssigen Luftpistolen ist das Magazin zu entnehmen.



Aufbewahrung für Camper

Wir bieten den aktiven Wettkampfteilnehmern grundsätzlich an, ihre Waffen in der Waffenaufbewahrung gegen eine Unkostengebihr einzulagern. Nähere Hinweise erhalten sie beim Personal der Waffenkammer.

Druckluftwaffenhalle

Im Innenbereich der Druckluftwaffenhalle (Schießstätte) sind keine Getränke- „Glasflaschen“ zugelassen.

Gehörschutz

Von Seiten der Schützen und der Zuschauer ist auf angemessenen Gehörschutz in allen Schießstätten der Anlage zu achten.

Achtung!

Ein Verstoß gegen diese Punkte kann zum sofortigen Ausschluss aus dem Wettbewerb führen.

Dieses Sicherheitsblatt ist gültig für alle Veranstaltungen, die auf der Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück stattfinden, sowie für alle auf anderen Anlagen ausgetragenen Bayerischen Meisterschaften.

Stand: Oktober 2019

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn,
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter

Ausschreibung Bayerische Meisterschaft

1 Teilnahmeberechtigung/Startmeldung

- 1.1 Die Teilnahmeberechtigung ergibt sich aus der Regel 0.7.4 der Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes (DSB).
Die Teilnehmer müssen spätestens bis zur jeweiligen Gau-meisterschaft vom Gau beim BSSB gemeldet sein.
- 1.1.1 Die Mitglieder des Bundes-/Landeskaders in den olympischen Wettbewerben können gesetzt werden. Den Antrag hierzu muss der Kaderschütze selbst bis zum Meldetermin der jeweiligen Landesmeisterschaft beim BSSB (Sachbearbeiter Sport) stellen. Ein gesetzter Kaderschütze ist mit vol-ler Ringzahl zu melden.
- 1.1.2 Alle Starter erklären mit ihrer Teilnahme an den Wettbe-werben, dass sie die deutsche Nationalität besitzen bzw. ei-ne Genehmigung des DSB haben. EU-Ausländer müssen ei-ne Verpflichtungserklärung (SpO 0.7.4.1.) besitzen. Die Er-klärungen sind bei jedem Start unaufgefordert vorzuzei-gen. Ausländergenehmigungen werden ab dem Melde-schluss zur BM nicht mehr ausgestellt.
- 1.2 Die Meldung hat mit einer Daten-Datei zu erfolgen (For-mat David 21+, Bogenwettbewerbe im Format Apollon). Ei-ne Meldung muss neben der Melde-datei noch folgende Da-teien beinhalten: Meldelisten (Name, Vorname, Geburtsda-tum, Schützenausweisnummer, Vereinsnummer, Vereinsnä-me, Ergebnis), Gesamtergebnislisten, unterschriebene Mel-deprotokolle mit Angabe der gemeldeten Wettbewerbe (Kennzahlen) und Anzahl der Schützen/Mannschaften je Wettbewerb. Unterlagen in Papierform der zuvor aufge-führten Listen/ Protokolle werden nicht mehr akzeptiert. Ebenfalls sind die Durchschriften der Abmeldungen beizu-fügen.
- 1.2.1 Die Meldungen sind per Mail an die entsprechenden Mel-deanschriften zu übermitteln. Die Meldungen müssen in un-terschiedliche Blöcke aufgeteilt werden und sind wie folgt zu beschriften. Die Beschriftung hat am Dateiordner bzw. im Betreff-Feld der Mail zu erfolgen.
MeldungLM_(Bezirknr)_(Meldeschluss(yy-mm-dd))_(ggf.Bemerkung)
- 1.3 Zur schnelleren Übermittlung der Qualifikationsringzahlen an die Bezirke sind die Meldeetermine unbedingt einzuhal-ten.
- 1.4 Wettbewerbs- und Klassennummern
Bei den Meldungen sind die Wettbewerbsnummern (Regel-nummern) nach Regel 0.21 der SpO zu verwenden.
Achtung: Die Schülerklasse umfasst die Jahrgänge 2006 bis 2009. Bei Bogenwettbewerben 2006 und jünger.
- 1.5 Die Zulassung zur Landesmeisterschaft erfolgt über Mann-schafts- und Einzellimit.
- 1.6 Folgende Wettbewerbe werden als offene Bayerische Meisterschaft ausgetragen. Die Teilnehmer der Landesmei-sterschaft in diesen Wettbewerben müssen zum Melde-schluss über die jeweiligen Bezirke gemeldet werden:
- 1.50 Standardgewehr 300m
- 1.70 Freigewehr 300m
- 1.90 Liegendkampf 300m
- 3.15 Flinte Doppeltrap
- 3.20 Flinte Skeet

2 Startgeld

- 2.1 Startgeld (= Reuegeld) muss auch dann bezahlt werden, wenn der Sportler nicht antritt.

3 Finalwettkämpfe

- 3.1 In den olympischen Wettbewerben Junioren/-innen I, Männer und Frauen I können Finalwettkämpfe durchge-führt werden. Bitte Aushang beachten!
- 3.1.1 Bei WA im Freien (Recurve- und Compound-Bogen) können im Männer-, Frauen-, Junioren- und Juniorinnenwettbe-werk Finalwettkämpfe durchgeführt werden.
- 3.1.2 Die Finalschießen oder die Stechschießen können zehn Minuten nach Bekanntgabe der Finalteilnehmer beginnen.
- 4 Allgemeine Bestimmungen und besondere Hinweise zur Ausschreibung:
- 4.1 Kampf-/ Berufungskampfgericht und die Jurys werden vom BSSB (Veranstalter) bestimmt.
- 4.2 Die Kontrolle der Sportwaffen, Geräte und Ausrüstungen findet unmittelbar vor dem Start statt. Am olympischen Wochenende werden freiwillige Bekleidungskontrollen angeboten. Nachkontrollen können während und unmit-telbar nach dem Wettkampf durchgeführt werden. Sport-ler mit unzulässiger Kleidung werden disqualifiziert.
- 4.2.1 Alle verwendeten Sportwaffen müssen ein in Deutschland gültiges Beschusszeichen aufweisen. Beachten Sie hierzu die Ausnahmeregelung für Vorderlader Waffen.
Alle Kurzwaffen müssen mindestens einen 100-mm-Lauf haben.
- 4.2.2 Alle Teilnehmer haben die Sicherheitsvorschriften des Ver-anstalters einzuhalten. Mit ihrer Teilnahme erklären sich die Teilnehmer einverstanden.
- 4.3 Die besonderen Hinweise auf den Startbenachrichtigungen sind zu beachten.
Sollten sich Teilnehmer für mehrere Wettbewerbe qualifi-ziert haben, müssen sie sich bei eventuellen Überschnei-dungen der Wettkampfzeiten entscheiden, welchen Wett-bebewerb sie bestreiten wollen.
- 4.3.1 Differenzen, die sich aus der Zulassung ergeben, sind über den zuständigen Bezirk zu klären.
- 4.4 Bei Mannschaftsummeldungen ist eine Gebühr je umge-meldetem Teilnehmer zu entrichten. Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.1 Die Ausstellung einer fehlenden Startkarte ist ebenfalls gebührenpflichtig. Die Höhe der Gebühr ist dem Kosten-blatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.2 Startzeitänderungen, sofern sie möglich sind, die nicht vom Veranstalter durch Fehler bei der Einteilung erfolgten, wer-den ebenfalls mit einer Gebühr verrechnet. Die Höhe der Gebühr ist dem Kostenblatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.4.3 Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr bar vor Ort zu entrichten. Die Höhe der Gebühr ist dem Kosten-blatt in der Anlage zu entnehmen.
- 4.5 Zur Kontrolle der Startberechtigung ist vor allen Starts bei Personen über 16 Jahren ein Personalausweis/Reisepass mitzuführen und vorzuzeigen. Andere staatliche Doku-mente in denen die Staatsbürgerschaft in Verbindung mit einem Passbild erkennbar ist sind ebenfalls zulässig (Euro-päischer Feuerwaffenpass, Aufenthaltstitel). In den Vorder-

- lader Wettbewerben ist eine gültige Sprengstofferaubnis nach § 27 mitzuführen und bei der Anmeldung vorzulegen. Schützen ohne gültige Sprengstofferaubnis dürfen nicht starten. Weitere waffenrechtliche Sondergenehmigungen sind unaufgefordert im Original vorzuzeigen.
- 4.5.1 Kann ein Schütze bis zum Ende seines Durchganges (Ende der Protestzeit für sein Ergebnis (SpO 0.13 Absatz 5) oder seines 1. Wettkampftages bei Wettbewerben, welche sich über mehrere Tage ziehen (Trap) keinen Beleg über die Identität/Staatsangehörigkeit nachweisen, so wird das Ergebnis annulliert.
- 4.6.1 In den Vorderlader-Kugel-Wettbewerben wird auf zwei Wettkampfscheiben geschossen; (Erste Scheibe 7 Schuss, zweite Scheibe 8 Schuss). Der Schütze hat seine Scheiben gegebenenfalls selbst zu wechseln. Diese Regelung ist nur bei Papierscheiben anzuwenden.
- 4.6.2 Alle Luftdruckwaffen- und KK-Wettbewerbe, sowie alle 25-Meter-Wettbewerbe werden auf elektronische Anlagen geschossen.
- 4.6.3 In den 10-Meter-Auflagewettbewerben muss die Meldung mit Zehntelwertung erfolgen.
- 4.6.4 Ab der Landesmeisterschaft werden einige Auflagewettbewerbe mit Zehntelwertung durchgeführt. Bitte hierzu die Schusszahlentabelle beachten.
- 4.6.5 Die Anweisungen der Schießleiter, Kampfrichter und Aufsichten sind zu befolgen. Das Nichtbefolgen einer Anweisung zieht eine Disqualifikation nach sich.
- 4.6.6 Die Verschlüsse der Waffen dürfen erst am Stand nach der Freigabe durch die Standaufsicht verschlossen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Waffen zur Waffenkontrolle mit ausgebauten Verschlüssen abzuliefern sind.
- 4.6.7 Ein Zeitplan für die Wettbewerbe für die Bayerischen Meisterschaften wird im Internet veröffentlicht.
- 4.7 Die Wettkampfklassen der Körperbehinderten sind aus der Tabelle ersichtlich.
Je Wettbewerb darf pro Sportjahr nur in einer Klasse geschossen werden.
- 4.8 Der Sportler ist für seine Druckluftkartusche allein verantwortlich. Die Nutzungsdauer wird bei stichprobenartigen Kontrollen überprüft. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden.
- 4.9 Sollte eine Abmeldung zur Deutschen Meisterschaft getätigt worden sein, diese aber von Seiten des BSSB nicht verarbeitet worden sein, so kann dies maximal bis 14 Tage vor Beginn dieses Meisterschaften Blockes (1. Tag jener Folgeveranstaltung) beim BSSB (Sachbearbeiter Sport) reklamiert werden. Später eingegangene Reklamationen werden nicht mehr bearbeitet.
- 4.10 Startgeldrechnungen für die Bayerischen und Deutschen Meisterschaften werden an die Gausportleiter und Gau-schatzmeister des meldenden Gaues über das Verwaltungsprogramm ZMI per Mail versendet und per Lastschrifteinzug vom Gaukonto eingezogen. Ein Versand in Papierform erfolgt nicht mehr.
- 4.11 Startkarten für die Bayerischen Meisterschaften werden in elektronischer Form (Mail) an die Bezirkssportleiter übermittelt, des Weiteren sind diese auch auf der Homepage des BSSB zu finden. Ein Versand in Papierform von Seiten des BSSB erfolgt nicht mehr. Aus technischen Gründen muss aber jeder Sportler für jeden Start eine ausgedruckte Start-

karte vorlegen. Ein Nachdruck vor Ort ist möglich, siehe Punkt 4.4.1 der Ausschreibung.

- 4.12 Nur die im Internet veröffentlichte aktuelle Fassung der Ausschreibung zur Bayerischen Meisterschaft besitzt Gültigkeit.
- 4.13 Es werden nur die jeweils aktuell gültigen Vorlagen von Anträgen (ZIS, Vorschießen, Höhermeldung, etc.) akzeptiert und bearbeitet. Die Vorlagen sind auf der Homepage des BSSB zu finden.
- 4.14 Bei folgenden Wettbewerben werden die Durchgänge erst nach separater Anmeldung über den Onlinemelder auf der Homepage des BSSB eingeteilt. Die separate Anmeldung ist zwingend erforderlich. Sollte diese nicht erfolgen, wird der Teilnehmer nicht eingeteilt und sein Status auf „nicht angereten“ gesetzt.

Kennzahl	Wettbewerb	Schießtag	Meldeschluss	Bekanntgabe Zeitplan
2.30	Schnellfeuerpistole	05.07.2020	27.06.2020	28.06.2020
3.10	WS Trap	04./05.07.2020	03.07.2020 (bis 16:30 Uhr)	03.07.2020 (bis 18:00 Uhr)
3.15	WS Doppeltrap	13.06.2020	12.06.2020 (bis 16:30 Uhr)	12.06.2020 (bis 18:00 Uhr)
3.20	WS Skeet	11.07.2020	10.07.2020 (bis 16:30 Uhr)	10.07.2020 (bis 18:00 Uhr)
B.11	BSSB Ordonnanz	24.05.2020	15.05.2020	16.05.2020
B.12	Unterhebel A	10.05.2020	01.10.2020	02.10.2020
B.13	Unterhebel B	10.05.2020	01.10.2020	02.10.2020
B.14	Unterhebel C	06.08.2020	28.08.2020	29.08.2020
B.15	KK-Mehrader	05.08.2020	28.08.2020	29.08.2020

- 4.15 Es werden bei der Bayerischen Meisterschaft grundsätzlich in folgenden Wettbewerben Finals durchgeführt:
 - Luftgewehr (1.10) (Herren I; Damen I; Junioren I m; Junioren I w)
 - KK 3x40 (1.60) (Herren I; Damen I)
 - Luftpistole (2.10) (Herren I; Damen I; Junioren I m; Junioren I w)
 - 25m Pistole (2.40) (Damen I)
 - Bogen WA im Freien:
 - Recurve (6.10) (Herren; Damen; Junioren m; Junioren w; Jugend m; Jugend w)
 - Bogen Halle
 - Recurve (6.20) (Herren; Damen)
 - Compound (6.25) (Herren; Damen)
- 4.16 Für die FITASC Disziplinen Compak Sporting (3.3X) und Flinte Universal-Trap (3.4X) ist bei der Passprüfung nur darauf zu achten, dass der Starter in dem Verein, für den er diese Disziplin schießen möchte, auch Mitglied ist. Landesmeisterschaften werden hier nicht ausgetragen. Die Meldung an den DSB hat in Eigenverantwortung eines jeden Schützen zu erfolgen.

5 GK Sportpistole/ GK Sportrevolver/ Ordonnanzgewehr/ Unterhebelrepetierer Wettbewerbe/BSSB-Kombi

- 5.1 Kaliber / Mindestimpuls
Die Berechnung des MIP-Wertes geschieht nachfolgender Formel:
$$MIP = 0,1 \times \text{Geschossgewicht} \times \text{Mündungsgeschwindigkeit}$$
 (siehe SpO 2.21.1)

Pistole	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindest-impuls
Grp. I	2.53	.9 x 19	250
Grp. II	2.59	.45 ACP	300

Revolver	Regel der SpO	Waffe/Kaliber	Mindest-impuls
Grp. I	2.55	.357 Magnum	350
Grp. II	2.58	.44 Magnum	450

5.2 Die Meldungen in den Wettbewerben Ordonnanzgewehr, Gebrauchspistole/Gebrauchsrevolver, Unterhebelrepetiergewehr und BSSB Kombi erfolgen ohne Endkampfergebnisse.

6 Auszeichnungen

6.1 Für die Platzierungen 1 bis 3 in den Einzelwettbewerben, sowie die Plätze 1 bis 3 in den Mannschaftswettbewerben werden Urkunden und Nadeln ausgegeben, für die Plätze 4 und 5 gibt es ebenfalls Urkunden.

6.2 Alle zur Meisterschaft ausgeschriebenen Wettbewerbe werden grundsätzlich ausgetragen und geehrt.

6.3 Teilnehmer, die bei der Siegerehrung unentschuldigt fehlen, verlieren den Anspruch auf die Ehrungen.

6.4 Es werden nur Mannschaften geehrt und in der Ergebnisliste aufgeführt, die auch vollständig am Wettbewerb teilgenommen haben.

6.5 Wenn zwei oder mehrere der Mannschaftsschützen vorschließen, wird die Mannschaft nur zur Qualifikation gewertet. Vorschließen. Die Regelung des BSSB (siehe Homepage: www.bssb.de) ist zu beachten. Nur Resultate von Mitarbeitern, die während der Meisterschaft vor Ort geschossen werden, gehen regulär in die Ergebnisliste ein.

7 Schusswerte, Scheiben, Regelergänzungen siehe Tabelle in der Anlage.

8 ZIS-Regelung

8.1 Sportler und Sportlerinnen, die ZIS in Anspruch nehmen, müssen bei der Gaumeisterschaft regulär antreten; ein Vorschießresultat wird nicht akzeptiert. Sollte gegen diesen Punkt verstößen werden, wird der Sportler in den betreffenden Wettbewerben für das laufende Sportjahr disqualifiziert. Die Ergebnisse sind in beiden Richtungen der Meisterschaftsebenen zu annullieren.

8.2 Die ZIS-Meldung muss zu den jeweiligen Meldelisten auf dem entsprechenden Formblatt vom Gau zum Bezirk gemeldet werden. Die Meldung darf nicht in der Dateimeldung enthalten sein. Vom Bezirk zum Land müssen alle Meldungen in der Meldedatei vorhanden sein.

9 Regelung Punkt DSB SpO 0.9.4.1

9.1 Voraussetzungen, um eine Qualifikationsringzahl für die nächste Meisterschaftsebene zu erhalten, sind wie folgt:
- ärztlicher Termin, der beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bereits angeordnet ist, oder
- religiöse oder gleichgestellte Veranstaltung für die betroffene Person und Angehörige 1. Grades, die beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bekannt ist, oder
- berufliche Unabkömmlichkeit, die beim „Antragstermin“ zur Landesmeisterschaft bekannt ist, oder
- höhergestellte Wettkämpfe (z.B. Studenten-Weltmeisterschaft)

9.2 Bei einem genehmigten Antrag eines Schützen wird das Ergebnis der vorgesetzten Meisterschaft außer Konkurrenz gewertet. Mannschaftswertung siehe Ausschreibung Punkt 6.5

9.3 Die Bezirksmeisterschaft muss geschossen worden sein. Ergebnisse einer „ZIS-Meldung“ werden nicht akzeptiert. ZIS Schützen dürfen bei der Bayerischen Meisterschaft nicht „vorschließen“

9.4 Bei Wettbewerben mit unterschiedlichen Schusszahlen bei Bezirks- und Landesmeisterschaften, sowie unterschiedlicher Auswertung bei Bezirk und Land (z.B. Volle/Zehntel-Ring-Wertung) wird ein Vorschießtermin angesetzt. Diese Regelung hat auch bei gesetzten Kadermitgliedern Gültigkeit. Hier ist vor allem auf Luftgewehr zu achten, nachdem die Landesmeisterschaft mit Zehntel-Ring-Wertung durchgeführt werden muss. Vorschießtermine können bereits dem Zeitplan zur Bayerischen Meisterschaft entnommen werden.

9.5 Die Vorschießanträge müssen spätestens 8 Tage nach der jeweiligen Limitfestsetzung an die entsprechende Stelle (siehe Vorschießantrag) übermittelt werden. Der Termin des Meldeschlusses ist dann auch auf den Limitlisten zu finden.

10 Regelung Punkt DSB SpO 9.4.3

DSB SpO Punkt 9.4.3 wird bei den Bayerischen Meisterschaften nicht angewendet. Bei Erreichen des Höchstergbnisses von 300 Ringen wird nach Punkt 9.4.1 der DSB SpO verfahren.

Alle nicht besonders aufgeführten Punkte dieser Ausschreibung regelt die Sportordnung (SpO) des Deutschen Schützenbundes. Jeder Teilnehmer/in unterwirft sich der Ehrengerichtsordnung des BSSB bzw. der Gerichtsbarkeit des DSB.

Die Meisterschaften sind mit dem Ende der jeweiligen letzten Siegerehrung für die Wettkampf- und Sportleitung definitiv abgeschlossen.

Datenschutz: Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bilder von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSB, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSB veröffentlicht werden dürfen.

Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Christian Kühn,
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter

Datenschutz

Mit der Teilnahme an Veranstaltungen des Bayerischen Sportschützenbundes und des Deutschen Schützenbundes erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass seine für die Veranstaltung benötigten Daten und die im Wettkampf erzielten Ergebnisse erfasst und in Papierlisten, Aushängen, Zeitschriften und im Internet veröffentlicht werden. Der Teilnehmer von vorgenannten Veranstaltungen erklärt sich auch damit einverstanden, dass Bil-

der von ihm, die im Rahmen der Veranstaltung (z. B. Siegerehrung, Wettkampf) entstanden sind, über die Verbandsmedien, die Homepage des BSSBs, Pressedienste sowie sonstigen Publikationen des BSSBs veröffentlicht werden dürfen. Es gilt die Datenschutzrichtlinie des BSSBs (siehe www.bssb.de).

Mit der Teilnahme an den Veranstaltungen erklärt der Teilnehmer, dass er die Datenschutzrichtlinien des BSSB, veröffentlicht auf BSSB.de zur Kenntnis genommen hat und sich damit einverstanden erklärt.

Änderung der Startberechtigung für das Sportjahr 2021

Die Landessportleitung weist auf den Termin für die Passänderungen, die das Sportjahr 2021 betreffen, hin. Änderungsanträge können vom **15. Juli bis 15. August 2020** beim zuständigen Schützengau eingereicht werden (Stichtag 15. August 2020, Datum des Poststempels).

Achtung: Bei einem Erstvereinswechsel muss der Antrag **immer** beim **neuen** Erstverein gestellt werden.

Zweitvereinseinträge können laut Sportordnung nur dann vorgenommen werden, wenn das Mitglied beim betreffenden Zweitverein zum Stichtag 15. August gemeldet ist. Ist das Mitglied nicht gemeldet, wird der Eintrag abgelehnt.

Unterlagen, die nicht termingerecht oder unvollständig eingereicht werden, können nicht bearbeitet werden und gehen an die Gau zurück.

Bitte achten Sie unbedingt darauf, dass alle Änderungsanträge vom Mitglied eigenhändig unterschrieben sind, der Stempel und die Unterschrift des 1. Schützenmeisters (des Erstvereines) auf dem Antrag angebracht sind und der bisherige Ausweis beigelegt wird. Ein ggf. eingetragenes Sonderblatt auf dem Schützenausweis ist Bestandteil des Ausweises und muss ebenfalls zurückgegeben werden.

Schützen, die an der Deutschen Meisterschaft teilnehmen, können ihren Ausweis mit dem Änderungsantrag einreichen. Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft ist mit Personalausweis und Startkarte möglich.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

Karl-Heinz Gegner,
1. Landessportleiter

BSSB-Shop - Ihr Shop für Schießsport und Schützentradition

www.bssb-shop.de



- Blasrohre und Zubehör
- Schießsportzubehör
- Scheiben
- Abzeichen und Nadeln
- Medaillen, Königsketten

exklusive Angebote
für BSSB-Mitglieder

- Fanartikel und Geschenke
- Bekleidung
- Jugendartikel
- Bücher, CDs, Ordnungen, Poster und vieles mehr!

• • • Onlinebestellung unter: www.bssb-shop.de • • • Onlinebestellung unter: www.bssb-shop.de • • •

Übersicht der Schusszahlen/Meldeschusszahlen			Bezirk	Land
1.10	Luftgewehr	allgemein	40	40
1.10	Luftgewehr	Herren I/II, Junioren m	40	40
1.10	Luftgewehr	Schüler	20	20
1.18	Luftgewehr liegend	Körperbehinderte	60	60
1.20	Luftgewehr Dreistellung	Jugend	60	60
1.20	Luftgewehr Dreistellung	Schüler	30	60
1.30	Zimmerstutzen		30	30
1.35	KK 100 Meter		30	30
1.40	KK 3x20		60	60
1.42	KK Gewehr 50 Meter		30	30
1.50	300 Meter Standardgewehr		30	60
1.58 O	Ordonnanzgewehr offene Visierung		40	40
1.58 G	Ordonnanzgewehr geschl. Visierung		40	40
1.60	KK 3x40		120	120
1.70	300 Meter 120 Freigewehr		60	60
1.80	KK liegend		60	60
1.90	300 Meter liegend		30	60
2.10	Luftpistole	allgemein	40	40
2.10	Luftpistole	Herren I/II, Junioren m	40	40
2.10	Luftpistole	Schüler	20	20
2.17	10 Meter LP Mehrkampf		40	40
2.18	10 Meter LP Standard		40	40
2.20	50 Meter Pistole		60	60
2.30	25 Meter Schnellfeuerpistole		60	60
2.40	25 Meter Pistole		60	60
2.45	25 Meter Zentralfeuerpistole		60	60
2.53	25 Meter Pistole 9x19		40	40
2.55	25 Meter Revolver .357 Magnum		40	40
2.58	25 Meter Revolver .44 Magnum		40	40
2.59	25 Meter Pistole .45 ACP		40	40
2.60	25 Meter Standardpistole		60	60
3.10	Wurfscheibe Trap		75	125
3.10	Wurfscheibe Trap	Frauen, Junioren w, Jugend w	75	125
3.10	Wurfscheibe Trap	Schüler	75 gerade	75 gerade
3.15	Wurfscheibe Doppeltrap	alle Klassen	150	150
3.15	Wurfscheibe Doppeltrap	Frauen	150	150
3.20	Wurfscheibe Skeet		75	125
3.20	Wurfscheibe Skeet	Frauen, Junioren w, Jugend w	75	75
3.20	Wurfscheibe Skeet	Schüler	75 Einzel	75 Einzel
4.10	Laufende Scheibe 10 Meter		40	60
4.10	Laufende Scheibe 10 Meter	Schüler	40	40
4.15	Laufende Scheibe 10 Meter mix		40	40
4.20	Laufende Scheibe 50 Meter		60	60
4.25	Laufende Scheibe 50 Meter mix		40	40
5.10	Armbrust 10 Meter		40	40
5.20	Armbrust 30 Meter		60	60
5.31	Armbrust 30 Meter Scheibe		20	20
5.32	Armbrust 30 Meter Scheibe	Stern	15	15
5.43	Feldarmbrust		90	90

Übersicht der Schusszahlen/Meldeschusszahlen				
Vorderlader			Bezirk	Land
7.10	Perkussionsgewehr		15	15
7.15	Perkussions-Freigewehr		15	15
7.20	Perkussions-Dienstgewehr		15	15
7.30	Steinschlossgewehr		15	15
7.31	Steinschlossgewehr liegend		15	15
7.35	Muskete		15	15
7.40	Perkussions-Revolver		15	15
7.50	Perkussions-Pistole		15	15
7.60	Steinschloss-Pistole		15	15
7.71	Perkussions-Flinte		25	25
7.72	Steinschloss-Flinte		25	25
Auflagewettbewerbe			Bezirk	Land
1.11	10 Meter Luftgewehr Auflage		30	30
1.41	KK Gewehr 50 Meter Auflage		30	30
1.36	KK Gewehr 100 Meter Auflage		30	30
2.11	10 Meter Luftpistole Auflage		30	30
2.42	25 Meter Sportpistole Auflage		30	30
2.21	50 Meter Freie Pistole Auflage		30	30
Bayerische Wettbewerbe			Bezirk	Land
B.11	Bayerisches Ordonnanzgewehr		40	40
B.12	Unterhebelrepetiergewehr A		40	40
B.13	Unterhebelrepetiergewehr B		40	40
B.14	Unterhebelrepetiergewehr C		40	40
B.15	KK Mehrlader		40	40
B.22	BSSB GK Kombi		40	40

Zehntelwertung

BSSB-Shop - der Blasrohrshop

Egal ob Einsteiger oder Profi -
alle Ausrüstungsgegenstände
für das Blasrohrschießen erhalten
Sie in bester Qualität im BSSB-Shop



• • Online-Bestellung über www.bssb-shop.de • • • • Online-Bestellung über www.bssb-shop.de • • •

Erläuterungen zu den Bogenwettbewerben bei der Bayerischen Meisterschaft 2020

Klasse	WA Recurve 6.10 2x36 Pfeile	WA Compound 6.15 2x36 Pfeile	WA Blankbogen 6.16 2x36 Pfeile	WA Halle Recurve 6.20 2x30 Pfeile	WA Halle Compound 6.25 2x30 Pfeile	WA Halle Blankbogen 6.26 2x30 Pfeile	Feldbogen Recurvebogen (6.30) Blankbogen (6.40) Compoundbogen (6.50)
Schüler B m/w (22/23)	25m, 80cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	-	-	18m, 80cm	-	-	Gelbe Pflöcke Unbekannte Entfernung: 5 bis 10 m: 20 cm, 10 bis 15 m: 40 cm, 15 bis 25 m: 60 cm, 20 bis 35 m: 80 cm
Schüler A m/w (20/21)	40m, 122cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	40m, 122cm, 6 Pfeile in 4 Minuten	-	18m, 60cm	18m, 60cm Innere Zehn	-	Bekannte Entfernung: 5/10/15 m: 20 cm 10/15/20 m: 40 cm 20/25/30 m: 60 cm 30/35/40 m: 80 cm
Jugend m/w (30/31)	60m, 122cm	50m, 80cm, 6 Ringe (5-10) Spot 6 Pfeile in 4 Minuten	-	18m, 40cm	18m, 3er Spot Innere Zehn	-	Schüler A Recurve: Gelbe Pflöcke
Junioren m/w (40/41)	70m, 122cm		-	-		Jugend Blank: Gelbe Pflöcke Recurve: Blaue Pflöcke Compound: Blaue Pflöcke	
Herren/ Damen (10/11)	70m, 122cm		50m, 122cm	18m, 40cm		Alle anderen Klassen Blank: Blaue Pflöcke Recurve: Rote Pflöcke Compound: Rote Pflöcke	
Master m/w (12/13)	60m, 122cm		Nur männlich 50m, 122cm	18m, 3er Spot		Nur männlich 18m, 40cm	
Senioren m/w (14/15)	50m, 122cm		-	-			
WA im Freien 6.10 und 6.15	Die Finale Recurve werden im Satzsystem „Best of Five“ geschossen mit jeweils drei Pfeilen pro Pause. Bei Punktgleichheit nach fünf Passen erfolgt ein Stechpfeil. Die Finale Compound werden kumulativ geschossen						

**Die vollständigen Übersichtstabellen der Ausschreibungen zu den
Bayerischen und Deutschen Meisterschaften in allen
Disziplinen und Klassen finden Sie auf der ausklappbaren
Rückseite (ab Seite 64)!**

**Meisterschützenabzeichen des BSSB und DSB:
Die Meisterschützenabzeichen können ausschließlich über die Bezirke beantragt werden. Bitte beachten Sie die Antragsfristen der einzelnen Bezirke!**

Abgabetermin ans Land: Bayerisches Abzeichen: 28. Juli 2020 / Deutsches Abzeichen: 28. Oktober 2020

Gebühren Bayerische Meisterschaften

Startgeld für alle Wettbewerbe

**Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit.
Für Mannschaften (ohne Sommerbiathlon) wird ebenfalls kein Startgeld erhoben**

Disziplin	Kennzahl	Startgeb pro Start
Luftgewehr	1.10	10,50 €
Luftgewehr liegend	1.18	10,50 €
10m Luftgewehr 3-Stellung	1.20	0,00 €
Zimmerstutzen	1.30	10,50 €
KK - 100m	1.35	12,50 €
KK - 3x20	1.40	18,50 €
KK - Gewehr 30 Schuss	1.42	12,50 €
Standardgewehr 300m	1.50	50,00 €
Ordonnanzgew. of. Visierung	1.58 O	18,50 €
Ordonnanzgew. g. Visierung	1.58 G	18,50 €
KK - 3x40	1.60	21,00 €
Freigewehr 120 - 300m	1.70	50,00 €
KK - Liegendkampf	1.80	18,50 €
Liegendkampf 300m	1.90	50,00 €
10m Luftpistole	2.10	10,50 €
10m LP Mehrkampf	2.17	10,50 €
10m LP Standard	2.18	10,50 €
50m Pistole	2.20	18,50 €
25m Schnellfeuerpistole	2.30	18,50 €
25m Pistole	2.40	18,50 €
25m Zentralfeuerpistole	2.45	18,50 €
25m Pistole 9x19	2.53	18,50 €
25m Revolver .357 Magn.	2.55	18,50 €
25m Revolver .44 Magn.	2.58	18,50 €
25m Pistole .45 ACP	2.59	18,50 €
25m Standardpistole	2.60	18,50 €
Flinte Trap, Dam. u. weibl. Jun.	3.10	50,00 €
Flinte Trap, restl. Klassen	3.10	50,00 €
Flinte Doppeltrap	3.15	60,00 €
Flinte Skeet, Dam. u. weibl. Jur	3.20	50,00 €
Flinte Skeet, restl. Klassen	3.20	50,00 €
Lfd. Scheibe 10m	4.10	13,50 €
Lfd. Scheibe 10m Mix	4.15	13,50 €
Lfd. Scheibe 50m	4.20	18,50 €
Lfd. Scheibe 50m Mix	4.25	18,50 €
Armbrust 10m	5.10	13,00 €
Armbrust 30m	5.20	18,50 €
Armbrust nat. Scheibe	5.31	13,50 €
Armbrust nat. Stern	5.32	18,50 €

Disziplin	Kennzahl	Startgeb pro Start
Armbrust nat. Kombi	5.33	0,00 €
Feldarmbrust IAU	5.43	18,50 €
Fita im Freien - Recurve	6.10	16,50 €
Fita im Freien - Compound	6.15	16,50 €
Bogen im Freien (Blankbogen)	6.16	16,50 €
Fita in der Halle - Recurve	6.20	16,50 €
Fita in der Halle - Compound	6.25	16,50 €
Blankbogen Halle	6.26	16,50 €
Feldbogen Recurve	6.30	25,00 €
Feldbogen Blank	6.40	25,00 €
Feldbogen Compound	6.50	25,00 €
Bogen 3D (Recurve)	6.60	30,00 €
Bogen 3D (Compound)	6.65	30,00 €
Bogen 3D (Blankbogen)	6.66	30,00 €
Bogen 3D (Langbogen)	6.67	30,00 €
Bogen 3D (Instinktiv)	6.68	30,00 €
Perkussionsgewehr	7.10	13,50 €
Perkussionsfreigewehr	7.15	13,50 €
Perkussionsdienstgewehr	7.20	13,50 €
Steinschloßgewehr	7.30	13,50 €
Steinschloßgewehr liegend	7.31	13,50 €
Muskete	7.35	13,50 €
Perkussionsrevolver	7.40	13,50 €
Perkussionspistole	7.50	13,50 €
Steinschloßpistole	7.60	13,50 €
Perkussionsflinte	7.71	30,00 €
Steinschloßflinte	7.72	30,00 €
Bay. Ordonnanzgewehr	B.11	18,50 €
Unterhebel A	B.12	18,50 €
Unterhebel B	B.13	18,50 €
Unterhebel C	B.14	18,50 €
KK-Mehrlader	B.15	18,50 €
BSSB GK-Kombi	B.21	18,50 €
Luftgewehr Auflage	1.11	10,50 €
KK-Gewehr Auflage 50m	1.41	12,50 €
KK Gewehr Auflage 100m	1.36	12,50 €
10 m Luftpistole Auflage	2.11	10,50 €
25 m Sportpistole Auflage	2.42	13,50 €
50 m Freie Pistole Auflage	2.21	13,50 €

Sommerbiathlon

LG Sprint	SpO Teil 8	15,00 €
LG Massenstart	SpO Teil 8	15,00 €
KK Sprint	SpO Teil 8	15,00 €
KK Massenstart	SpO Teil 8	15,00 €

LG Staffel	SpO Teil 8	20,00 €
KK Staffel	SpO Teil 8	20,00 €
Target Sprint Einzel	SpO Teil 8	15,00 €
Target Sprint Mannschaft	SpO Teil 8	20,00 €
Target Sprint Mixed Team	SpO Teil 8	10,00 €

Weitere Gebühren:

Einspruch		20,00 €	Ersatzstartkarte		2,50 €
Mannschaftsummeldung	je Start	2,50 €	Startzeitveränderung		5,00 €
Waffenkammer: Gewehr	je Tag	1,00 €	Waffenkammer: Tasche	je Tag	0,50 €

Übersicht der Austragungsorte, Termine, Meldeschlüsse und Meldeanschriften für die Bayerischen Meisterschaften 2020

Meldebezeichnung	Wettkampftermin	Wettkampfort	Meldeschluss	Meldeanschrift
WA Halle	18. bis 19. Januar 2020	Messe Augsburg	09. Dezember 2019	Christian Schwaldt + Stefan Fent: E-Mail: christian.schwaldt@gmx.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Bogen WA im Freien	10.-12.07.2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	02. Juni 2020	Bernhard Tausend + Stefan Fent: E-Mail: bt-arquero@t-online.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Bogen Feld	27. bis 28.06.2020	Bronn	12. Mai 2020	Günter Kirschneck + Stefan Fent: E-Mail: guenter-kirschneck@t-online.de E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Bogen 3 D	18.-19.07.2020	Fechenbach	09. Juni 2020	
Armbrust nat.trad.	17. bis 19. Juli 2020	Mindelheim	08. Juni 2020	Josef Lederer E-Mail: josef.lederer@bssb.de
Feldarmbrust	28. Juni 2020	Bogenschützen Fürth	17. Mai 2020	
Ordonnanzgewehr DSB	22./23. Mai 2020	Lindau		
Ordonnanzg. BSSB	24. Mai 2020	Lindau	26. April 2020	
Vorderlader	13. bis 14. Juni 2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	17. Mai 2020	
Vorderlader Flinte	14. Juni 2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	17. Mai 2020	Christian Schröck E-Mail: christian.schroeck@bssb.bayern
Allgemein	13.-14. Juni + 25. Juni bis 12. Juli 2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	17. Mai 2020	
Unterhebel C	06. September 2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	19. Juli 2020	
KK-Mehrlader	05. September 2020	Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück	19. Juli 2020	
Unterhebel A		Nürnberg		
Unterhebel B	10. Oktober 2020	HSG Nürnberg	19. Juli 2020	

Für die genauen Termine der einzelnen Wettbewerbe bitte den Zeitplan auf der Homepage www.bssb.de beachten!

Ansprechpartner, die Ihnen in Sachen Sport das ganze Jahr über mit Rat und Tat zur Seite stehen:

Geschäftsstelle des BSSB	Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück, Telefon (089) 31 69 49-0, E-Mail: gs@bssb.bayern	Oberfranken	Walter Horcher, Telefon (09547) 6 01 99, E-Mail: w.horcher@bssb-ofr.de
1. Landessportleiter	Karl-Heinz Gegner, Telefon (0931) 5 55 91, E-Mail: karl-heinz.gegner@bssb.de	Oberpfalz	Florian Frischmann, Telefon (0151) 19 65 97 32, E-Mail: florian.frischmann@bssb-oberpfalz.de
2. Landessportleiter	Josef Lederer, Telefon (089) 7 46 97 48, E-Mail: josef.lederer@bssb.de	Schwaben	Sascha Zirfaß, Telefon (0170) 9 58 96 18, E-Mail: mail@bssb-bezirk-schwaben.de
3. Landessportleiter	Thomas Wollny, E-Mail: thomas.wollny@bssb.de	Unterfranken	Volker Rühle, Telefon (06021) 6 24 47 70, E-Mail: 1.bspl@bssbufr.de
Sportdirektor des BSSB	Jan-Erik Aepli, Telefon (089) 31 69 49-31, E-Mail: jan-erik.aepli@bssb.bayern	Bei speziellen Fachfragen können Ihnen auch die Referenten des BSSB helfen	
Sachbearbeiter Sport	Christian Schröck, Telefon (089) 31 69 49 30, E-Mail: christian.schroeck@bssb.bayern	Armbrust	Josef Beckmann, Telefon (09 11) 60 37 00; E-Mail: iaufc.josef@gmx.de
Nachfolgend die Anschriften der Bezirkssportleiter		Bogen	Stefan Fent, Telefon (08761) 7 25 99 96 E-Mail: stefan.fent@t-online.de
Mittelfranken	Berndt Heymann, Telefon (09122) 6 31 88 40 E-Mail: heymann.berndt@t-online.de	Laufende Scheibe	Albert Zeh, Telefon (08375) 92 14 00 E-Mail: zeh.albert@t-online.de
München	Walter Lakosche, Telefon (0173) 66419319 E-Mail: walter.lakosche.de	Vorderlader	Leonhard Brader, Telefon (08028) 13 59, E-Mail: leonhard.brader@cottonfix.de
Niederbayern	Walter Wagner, Telefon (08571) 37 79, E-Mail: walter.kirchdorf@t-online.de	Sommerbiathlon (Target Sprint)	Norbert Vogel, Telefon (0171) 7 14 98 28, E-Mail: n.vogel@vogel-architekt.de
Oberbayern	Gregor Liebe, Telefon (0811) 99 99 81 66, E-Mail: gregor.liebe@gmx.de	Körperbehinderte	Gerhard Furnier, Telefon (08294) 8 00 50 E-Mail: gerhard.furnier@bssb.de

Bayerische Meisterschaft 2020 Sommerbiathlon für Luftgewehr und Kleinkaliber (Sprint-/Massenstart-/Staffelwettbewerb)

Regionalwettbewerb für die LV Bayern und Oberpfalz zur Qualifikation DM Sommerbiathlon für LG

vom 17. bis 19. Juli 2020 in der Chiemgauarena in Ruhpolding (Ausrichter Skiclub Ruhpolding).

Meldeschluss: 1. Juli 2020 (Excel-Formblatt gibt es im Internet) bei Norbert Vogel;

Abgabe der namentlichen Staffelmeldung bis 13. Juli 2020 bei Norbert Vogel

1 Teilnahmeberechtigung

- 1.1 Teilnehmer müssen bis zum 01. April 2020 vom Gau beim BSSB gemeldet sein
- 1.2 Altersfordernisse
Luftgewehr-Wettbewerbe ab Jahrgang 2010 (Ausnahmegenehmigung muss unaufgefordert vorgelegt werden!) Kleinkaliber-Wettbewerbe ab Jahrgang 2005
- 1.3 Versicherung und Haftpflicht
Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2 Qualifikation

- 2.1 Qualifikation Deutsche Meisterschaft

Einzelwettbewerbe

In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die jeweils im Sprint- und/oder im Massenstart gegenüber den beiden Erstplatzierten Sportlern einen prozentualen Rückstand der in der entsprechenden Qualifikationstabelle aufgeführt ist, nicht überschreiten. Es ist jeweils eine Qualifikation sowohl für den Sprint als auch für den Massenstart erforderlich.
Es sind die gesonderten Qualifikationskriterien des DSB zu beachten.
Zur Qualifikation für die DM Sommerbiathlon LG ist die Teilnahme an einem Regionalwettbewerb Sommerbiathlon LG notwendig. Es werden 5 regional verteilte Qualifikationswettbewerbe ausgetragen zu denen die LV fest zugeordnet werden.

Zur Teilnahme an der DM Sommerbiathlon KK kann über die LV frei gemeldet werden.

Staffelwettbewerbe

Alle Teilnehmer einer DM-Staffel müssen sich über die jeweiligen Qualifikationswettkämpfe (Sprintqualifikation/Massenstartqualifikation) qualifiziert haben.

ACHTUNG: Die Deutsche Meisterschaften werden 2020 wieder in 2 Veranstaltungen ausgetragen, getrennt in LG und KK

Richtlinien

Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 – Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB Stand 01.01.2020 und dieser Ausschreibung durchgeführt (siehe auch Erklärungen zur BM).

3 Wettbewerbe

- 3.1 Allgemeines

Sommerbiathlon ist eine Kombination aus Geländelauf und Schießen. Die Gewehre verbleiben am Stand. Geschossen wird auf Klappsscheiben, die aus fünf Spiegeln bestehen. Vom Start aus wird eine Laufstrecke zurückgelegt, danach werden fünf Schuss liegend abgegeben. Pro Fehlschuss muss jeder Teilnehmer eine Strafrunde (Handicaprunde) laufen, bevor er die zweite Laufstrecke beginnen darf.

Nach der zweiten Laufstrecke werden abermals fünf Schuss abgegeben. Anschlagsart und weitere Schießeinlagen siehe Tabellen unter 4. Nach jeder Schießeinlage folgen ggf. Handicaprunden und nach der letzten Runde der Auslauf zum Ziel. Die Gesamtzeit wird gemessen.

3.2 Gewehre und Munition

Luftgewehr

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO2-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm, Munition: Kaliber 4,5 mm (.177)

Kleinkaliber

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader nach den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm, Munition: Randfeuerpatronen 5,6 mm (.22 lfb)

3.3 Schießstand und Scheiben

Luftgewehr Scheibenentfernung 10 Meter Klappsscheiben (fünf Spiegel)

Liegendanschlag:

Durchmesser 15 Millimeter

Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

Kleinkaliber Scheibenentfernung 50 Meter Klappsscheiben/elektronische Anlagen (fünf Spiegel)

Liegendanschlag: Durchmesser 45 Millimeter

Stehendanschlag: Durchmesser 115 Millimeter

3.4 Schussabgabe/Treffer

In den Einzel-, Sprint- und Massenstartwettkämpfen hat jeder Teilnehmer fünf Schuss Munition, in den Staffelwettkämpfen acht Schuss, um fünf Treffer zu erzielen.

3.5 Schießbestimmungen/Hilfsmittel

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.

Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig. Im Liegend- und Stehendanschlag ist ein Schießriemen von 40 Millimetern Breite zulässig. Es ist erlaubt, am Oberarm eine Vorrichtung anzubringen, die verhindert, dass der Schießriemen abrutscht.

3.6 Laufstrecken

Die Laufstrecken sind für die Wettbewerbe festgelegt, siehe Tabellen. Es sind die Gesamtstrecken angegeben, die Laufstreckentoleranz beträgt +/- 200 Meter.

3.7 Strafrunden

Alle Klassen laufen pro Fehlschuss eine Handicaprunde von 70 Metern. Auf die ergänzende Disziplinarbestimmung (Spo 8.25) wird hingewiesen.

4 Wettbewerbe und Klassen

Klassen, Laufstrecken und Schießeinlagen siehe Tabelle 4.2

bis 4.4 für KK und LG

Sprint-/Einzelwettkampf

Massenstartwettkampf

Staffelwettkampf

S O M M E R B I A T H L O N

Sprintwettkampf/Einzelwettkampf Einzelstart- oder Doppelstart mit einem Startintervall von 30 Sekunden oder einer Minute.

Massenstartwettkampf

Der Massenstart erfolgt als Simultanstart, bei dem mehrere Startwellen mit einer maximalen Starterzahl von 20 Sportlern gleichzeitig auf die Strecke gehen. Die Anzahl der Startwellen legt die Wettkampfleitung fest. Sieger der einzelnen Klassen ist der Zeitschnellste der jeweiligen Startwellen der Klassen.

Staffelwettkampf

Alle Staffeln bestehen aus drei Teilnehmern. Vereins-, Gau und Bezirksstaffeln sind startberechtigt.

4.1 Sprintwettkampf/Kleinkaliber (KK) und Luftgewehr (LG)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler II m	LG	10 bis 12	2008 bis 2010	2,4 km	L / L
Schüler II w	LG	10 bis 12	2008 bis 2010	2,4 km	L / L
Schüler I m	LG	13 bis 14	2006 bis 2007	2,4 km	L / S
Schüler I w	LG	13 bis 14	2006 bis 2007	2,4 km	L / S
Jugend m	LG/KK	15 bis 16	2004 bis 2005	3 km	L / S
Jugend w	LG/KK	15 bis 16	2004 bis 2005	3 km	L / S
Juniorinnen	LG/KK	17 bis 20	2000 bis 2003	3 km	L / S
Junioren	LG/KK	17 bis 20	2000 bis 2003	4 km	L / S
Damen I	LG/KK	21 bis 40	1980 bis 1999	3 km	L / S
Herren I	LG/KK	21 bis 40	1980 bis 1999	4 km	L / S
Damen II	LG/KK	41 bis 50	1970 bis 1979	3 km	L / S
Herren II	LG/KK	41 bis 50	1970 bis 1979	4 km	L / S
Damen III	LG/KK	51 bis 60	1960 bis 1969	3 km	L / S
Herren III	LG/KK	51 bis 60	1960 bis 1969	4 km	L / S
Damen IV	LG	61 und älter	1959 und früher	3 km	L / S
Herren IV	LG/KK	61 und älter	1959 und früher	3 km	L / S

4.2 Massenstartwettkampf/Kleinkaliber (KK) und Luftgewehr (LG) Meisterschaft

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler II m	LG	10 bis 12	2008 bis 2010	3,2 km	L / L / S
Schüler II w	LG	10 bis 12	2008 bis 2010	3,2 km	L / L / S
Schüler I m	LG	13 bis 14	2006 bis 2007	3,2 km	L / L / S / S
Schüler I w	LG	13 bis 14	2006 bis 2007	3,2 km	L / L / S / S
Jugend m	LG/KK	15 bis 16	2004 bis 2005	4 km	L / L / S / S
Jugend w	LG/KK	15 bis 16	2004 bis 2005	4 km	L / L / S / S
Juniorinnen	LG/KK	17 bis 20	2000 bis 2003	5 km	L / L / S / S
Junioren	LG/KK	17 bis 20	2000 bis 2003	6 km	L / L / S / S
Damen I	LG/KK	21 bis 40	1980 bis 1999	5 km	L / L / S / S
Herren I	LG/KK	21 bis 40	1980 bis 1999	6 km	L / L / S / S
Damen II	LG/KK	41 bis 50	1970 bis 1979	5 km	L / L / S / S
Herren II	LG/KK	41 bis 50	1970 bis 1979	6 km	L / L / S / S
Damen III	LG/KK	51 bis 60	1960 bis 1969	5 km	L / L / S / S
Herren III	LG/KK	51 bis 60	1960 bis 1969	6 km	L / L / S / S
Damen IV	LG	61 und älter	1959 und früher	5 km	L / L / S / S
Herren IV	LG/KK	61 und älter	1959 und früher	5 km	L / L / S / S

4.3 Staffelwettkampf / Luftgewehr (LG) und Kleinkaliber (KK)

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m	LG	13 bis 14	2005 bis 2009	3 x 1,5 km	L / S
Schüler w	LG	13 bis 14	2005 bis 2009	3 x 1,5 km	L / S
Jugend m	LG/KK	15 bis 16	2003 bis 2004	3 x 2,4 km	L / S
Jugend w	LG/KK	15 bis 16	2003 bis 2004	3 x 2,4 km	L / S
Junioren	LG/KK	17 bis 20	1999 bis 2002	3 x 2,4 km	L / S
Juniorinnen	LG/KK	17 bis 20	1999 bis 2002	3 x 2,4 km	L / S
Herren I	LG/KK	21 und 40	1969 bis 1998	3 x 2,4 km	L / S
Damen I	LG/KK	21 und 40	1969 bis 1998	3 x 2,4 km	L / S
Herren II bis IV	LG/KK	41 und älter	1979 und früher	3 x 2,4 km	L / S
Damen II bis IV	LG/KK	41 und älter	1979 und früher	3 x 2,4 km	L / S

Juniorinnen können in den Damenstaffeln und Junioren in den Herrenstaffeln starten.

5 Wertung

5.1 Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung.

5.2 Staffelwertung

Vereins-, Gau- und Bezirksstaffeln werden nicht getrennt gewertet.

6 Auszeichnungen

6.1 Einzelwertung:

Je Disziplin und Klasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet;

Urkunden werden von Platz 1 bis 5 ausgehändigt

6.2 Staffelwettbewerb:

Die drei erstplatzierten Staffeln erhalten Einzelplaketten. Die jeweils fünf besten Mannschaften erhalten Urkunden.

7 Startgeld

7.1 Das Startgeld für die Teilnahme an der Bayerischen Meisterschaft ist vor Ort zu bezahlen.

Startgeld = Reuegeld (bei Nichtantritt)

7.1.1 Bayerische Meisterschaft KK und LG

Startgeld je Teilnehmer/Staffel

Sprint-/Massenstart 15,00 Euro

Staffelwettkampf, je Staffel 20,00 Euro

Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit.

Schülerstaffeln sind ebenso vom Startgeld befreit.

8 Allgemeine Bestimmungen

8.1 Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.

8.2 Kontrollen

Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig während und am Ende des Wettkampfes laut SpO.

8.3 Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Die Startgelder der bayerischen Starter für die Deutsche Meisterschaft 2020 werden von den Gauen abgebucht!

Bayerischer Sportschützenbund

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1. Landessportleiter

S O M M E R B I A T H L O N



Sicherheitsblatt

für alle Sommerbiathlon- und Target Sprint- Wettbewerbe
die durch den Bayerischen Sportschützenbund als
Veranstalter beauftragt werden.

Alle Sommerbiathlon - Standbetreiber werden angehalten diese
Sicherheitsvorgaben auf ihren Ständen umzusetzen.

Grundsatz:

Jede Aktion, die der Sicherheit dient, ist notwendig und daher von allen Teilnehmern und Funktionären einzuhalten.

Bitte beachten Sie im Sinne eines reibungslosen Ablaufes unbedingt folgende Punkte:

Waffen

- dürfen auf der Schießanlage nur in den dafür bestimmten Transportbehältern (Koffer/Taschen) transportiert werden
- dürfen nur in den dafür vorgesehenen Bereichen zur Waffenkontrolle aus-/eingepackt werden
- dürfen nur an dem Schützenstand nach der Freigabe durch den Schießleiter ausgepackt werden.
- dürfen nur nach der Abnahme durch die Standaufsicht an dem Schützenstand eingepackt werden.
- Der Schütze ist für seine Druckluftkartusche alleine verantwortlich. Druckluftkartuschen mit abgelaufener Nutzungsdauer dürfen nicht verwendet werden. Die Nutzungsdauer von Druckluftkartuschen wird bei der Waffenkontrolle und am Schützenstand stichprobenartig überprüft.

Feuerwaffen

Alle Feuerwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Munitionsattrappen bzw. Teile von echter Munition sind nicht erlaubt.

Luftdruckwaffen

Alle Luftdruckwaffen müssen außerhalb des Schützenstandes (zugewiesener Bereich, der dem Schützen für den Wettkampf zur Verfügung steht) mit einer Sicherheitskennzeichnung versehen sein. Analog Sicherheitsblatt "Hochbrück". Vorgeschriven ist eine durchgängige Sicherheitskennzeichnung (Schnur), welche einen sichtbaren Überstand an der Lademulde und an der Mündung vorweist, oder eine zugelassene Mündungsabdeckung.

Achtung : Ein Verstoß gegen diese Punkte führt zum sofortigen Ausschluss aus dem Wettbewerb

[Bayerischer Sportschützenbund 07. 05. 2018]

Bayerische Meisterschaft 2020 Target-Sprint für Luftgewehr und Qualifikation für World Tour Target-Sprint

Termin und Ort: 16. und 17. Mai 2020 in Dingolfing (Ausrichter: Schützengau Dingolfing)
Meldeschluss: 4. Mai 2020 bei Norbert Vogel.

1. Teilnahmeberechtigung

- 1.1. Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Bayerischen Sportschützenbund gebunden. Die Teilnehmer müssen bis zum 01. April 2020 vom Gau beim BSSB gemeldet sein.
- 1.2. Alterserfordernisse
Schüler unter 12 Jahren dürfen mit vorgelegter Ausnahmegenehmigung starten (bis einschl. 2010)
- 1.3. Versicherung und Haftpflicht
Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

2. Qualifikation

- 2.1. Qualifikation Deutsche Meisterschaft
Einzelwettbewerbe

In die Qualifikationsauswahl kommen alle Sportler, die gegenüber den beiden Erstplatzierten Sportler einen prozentualen Rückstand der innerhalb der in der entsprechenden Qualifikationsstabelle aufgeführt ist, nicht überschreiten.
Anmerkung: siehe auch Ausschreibung DSB

2.2. Richtlinien

Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 – Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB Stand 01.01.2020 und dieser Ausschreibung durchgeführt

3. Wettbewerbe

3.1. Wettkampfablauf

Den Athleten/Teams werden für die jeweiligen Rennen (Qualifikations- und Finalrennen) feste Schießbahnen zugeteilt, auf denen sie die für diese Rennen benötigte Materialien ablegen können (gilt nicht für die Magazine die im Wettkampf benutzt werden sollen).

Der Wettkampfablauf unterliegt einer vorgegebenen Kommandofolge, nach der alle Qualifikations- und Finalrennen ablaufen werden:

1. Beginn Vorbereitungszeit (Wettkampfvorbereitung/ Anschließen der Waffen) aller Halbfinal- und Finalteilnehmer (5 Min.)
2. Vorbereiten auf den Start (1 Min.)
3. Target-Sprint Qualifikation / Finale (8 Min.)
4. Nach Zieleinlauf aller Starter eines Rennens Gewehrständer freimachen.

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m	LG	10 bis 14	2006 bis 2010	3 x 400 m	S / S
Schüler w	LG	10 bis 14	2006 bis 2010	3 x 400 m	S / S
Jugend m	LG	15 bis 16	2004 bis 2005	3 x 400 m	S / S
Jugend w	LG	15 bis 16	2004 bis 2005	3 x 400 m	S / S
Juniorinnen	LG	17 bis 20	2000 bis 2003	3 x 400 m	S / S
Junioren	LG	17 bis 20	2000 bis 2003	3 x 400 m	S / S
Damen I	LG	21 bis 40	1980 bis 1999	3 x 400 m	S / S
Herren I	LG	21 bis 40	1980 bis 1999	3 x 400 m	S / S
Damen II	LG	41 bis 50	1970 bis 1979	3 x 400 m	S / S

Klasse	Disziplin	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Herren II	LG	41 bis 50	1970 bis 1979	3 x 400 m	S / S
Damen III	LG	51 und älter	1969 und früher	3 x 400 m	S / S
Herren III	LG	51 bis 60	1960 bis 1969	3 x 400 m	S / S
Herren IV	LG	61 und älter	1959 und früher	3 x 400 m	S / S

Qualifikation

In allen Klassen, in denen mehr als 12 Starter gemeldet sind, werden Qualifikationsläufe im Simultanstart in Gruppen von bis zu 12 Startern/-innen durchgeführt

Für die Finalrennen qualifizieren sich die 10 oder 12 (je nach Standkapazität) zeitschnellsten Sportler/innen aus allen Qualifikationsläufen der jeweiligen Klasse.

Finale

Die Finalrennen werden als Massenstartrennen ausgetragen. Zwischen den 3 Laufrunden a`400m wird jeweils stehend geschossen. Die Sportler setzen das Rennen nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden (max. dürfen 15 Schuss die einzeln nachzuladen sind je Schießeinlage abgefeuert werden); sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sek., der in einer Penalty-Box abzusitzen ist. Alle abzugebenden Schüsse müssen einzeln nachgeladen werden.

Mixed-Team Wettkampf

Eine Mannschaft besteht aus 1 männlichen Sportler und einer weiblichen Sportlerin. Der Ablauf erfolgt nach SpO. Teil 8.1 Tabelle 2.

Weiblich 4x schießen und 3x laufen

Männlich 3x schießen und 4x laufen

Klasse	Alter	Jahrgang	Strecke	Schießen
Schüler m/w	10 bis 14	2006 bis 2010	3 x 400 m	S/S
Jugend m/w	15 bis 16	2004 bis 2005	3 x 400 m	S/S
Junioren m/w	17 bis 20	2000 bis 2003	3 x 400 m	S/S
Damen I und				
Herren I	21 bis 40	1980 bis 1999	3 x 400 m	S/S
Damen II und				
Herren II	41 und älter	1979 und früher	3 x 400 m	S/S

3.2. Gewehre und Munition

Gewehre

Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO2-Gewehre nach den Regeln „Sommerbiathlon des DSB“. Abzugsgewicht Mehrlader 500 Gramm

Munition

Kaliber 4,5 mm (.177)

3.3. Schießstand und Scheiben

Luftgewehr Scheibenentfernung 10 Meter Klapscheiben (fünf Spiegel) Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

- Sportwaffenreparaturservice durch ausgebildete Büchsenmacher
- Exklusive Eigenmarken: KK-Schaft für Auflageschützen, Bekleidung, KK-Munition
- Stets die aktuellsten Sportwaffen und das neueste Zubehör am Lager
- Riesiges Lager Schützentradition
- 196-seitiger, kostenloser Katalog
- Top Online-Auftritt



3.4. Schießbestimmungen/Hilfsmittel

Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen.

Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig.

Alle Magazine/Ladestreifen die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an der Waffe in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfes wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sek. bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen der Magazine oder Ladestreifen) ist jedoch erlaubt.

4. Auszeichnungen

4.1. Einzelwertung

In allen Klassen erfolgt eine Einzelwertung. In jeder Altersklasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; die 5 Erstplatzierten erhalten Urkunden.

4.2. Mannschaftswertung

In jeder Altersklasse werden die drei Erstplatzierten mit Medaillen ausgezeichnet; die 5 Erstplatzierten erhalten Urkunden.

Das Startgeld wird nach den zum Meldetermin eingegangenen Meldungen berechnet.

Das Startgeld für die Teilnahme an den Bayerischen Meisterschaften ist vor Ort zu bezahlen.

Startgeld = Reuegeld

Startgeld alle Klassen Einzel: 15,- Euro

Schüler und Jugend sind im Einzelwettbewerb vom Startgeld befreit !

Startgeld Mixed Team 20,- Euro

5. Allgemeine Bestimmungen

5.1. Jury und Berufungsjury

Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.

5.2. Kontrollen

Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig während und am Ende des Wettkampfes laut SpO.

5.3. DSB Qualifikation zur World Tour Target Sprint

Nationale und internationale Gäste werden laut den im internationalen Reglement festgelegten Altersklassen gewertet. Die Finalläufe werden getrennt von den Finalläufen zur Bayerischen Meisterschaft durchgeführt. Für diese Finalläufe können sich pro Klasse 3 Bayerische Athleten qualifizieren.

Die genaue Einteilung der Vorläufe erfolgt dann nach Meldeabschluss.

5.4. Einsprüche

Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Bayerischer Sportschützenbund

Christian Kühn
1.Landesschützenmeister

Karl-Heinz Gegner
1.Landessportleiter

Stammhaus Bremervörde
Stader Straße 50 | 27432 Bremervörde
Tel. 04761-70425 | Fax 04761-71001
Mail: info@klingner-gmbh.de

Filiale Hannover
Wilkenburger Straße 30
30519 Hannover
Tel. 0511-8999230 | Fax 0511-8999232

www.klingner-shooting.de

Zielführend für Sportschützen, Jäger und Behörden

Exklusiv seit 2014:

Produktion, Ersatzteillieferung und Service für Rika-Schießsportanlagen



- Hochwertige Schießsportanlagen und -zubehör
- Raumschießanlagen mit Bildwandtechnik
- Anlagensteuerungen auch für Fremdfabrikate
- Schießbekleidung mit individueller Beratung

eigenbrod
SCHIESSANLAGEN

Zur Mosterei 11a · 36282 Hauneck-Eitra
Tel.: +49 6621 14447 · Fax: +49 6621 14446
www.eigenbrod-schiessanlagen.de

LÖWENBRÄU-CUP



Löwenbräu-Cup 2020 – mit Unterstützung der Münchner Löwenbrauerei



Disziplin:

Teilnahmeberechtigung:

Luftgewehr/Luftpistole

Alle Vereine, die dem Bayerischen Sportschützenbund angeschlossen sind.

Startberechtigung:

RWK-Eintrag

Mannschaftsstärke:

Qualifikation: bis zu sechs Schützinnen oder Schützen in einer „offenen Klasse“; höchstens **drei LG und drei LP; maximal drei Mannschaften pro Verein.**

Finale: vier Schützinnen oder Schützen, **zwei LG und zwei LP (nur wer auch am Qualifikationswettkampf teilgenommen hat).** Ein Wechsel der Disziplin ist möglich.

Schusszahl in der Qualifikation: 40 Schuss

Zeit: 75 Minuten inklusive Probeschüsse

Schusszahl pro Scheibe: LG 1/LP maximal fünf

Qualifikation:

Gruppe 1: Bezirke Oberfranken, Unterfranken, Mittelfranken und Oberpfalz

Gruppe 2: Bezirke Oberbayern, Schwaben, Niederbayern und München

Es ist grundsätzlich nur ein Start LG oder LP sowohl in der Qualifikation als auch beim Endkampf möglich. Rollstuhl und Hocker sind (auf Eintrag im Schützenausweis) zulässig!

Olympische Wertung: bester Teiler wird zusammen mit Ringergebnis gewertet.

Wertungsbeispiel:

Maximal 400 Ringe möglich, das erreichte Ergebnis – z. B. 355 Ringe – wird von 400 abgezogen = **45 Punkte**. Der beste Tiefschuss (Zehntel), z. B. **43-Teiler**, wird dazu addiert = **88 Punkte**. Der LP-Teiler wird durch 3,0 geteilt. Für jeden Teilnehmer muss mindestens ein (1) Tiefschuss ausgewertet werden. Kommastellen der Tiefschusswertung werden auf-, bzw. abgerundet. Die Punkte der besten vier Mannschaftsteilnehmer (2 mal LG und 2 mal LP) werden zusammengezählt. Die Mannschaft mit dem niedrigsten Gesamtergebnis ist auf Platz 1 usw.
Ablauf des Wettkampfs siehe Ablaufplan unter: www.bssb.de.

Preise:

Geldpreise (50,- Euro) in der Qualifikation für die ersten zehn Mannschaften jeder Gruppe, die sich nicht zum Endkampf qualifiziert haben.

Beim Endkampf während des Oktoberfest-Landesschießens in München erhält das vollständig anwesende Team:

erster Sieger	1 000,- Euro
zweiter Sieger	750,- Euro
dritter Sieger	600,- Euro
vierter Sieger	500,- Euro
fünfter und sechster Sieger je	400,- Euro
siebter und achter Sieger je	300,- Euro
neunter und zehnter Sieger je	225,- Euro
elfter bis 20. Sieger je	150,- Euro

Meldungen für den Qualifikationswettbewerb gehen per Excel-Formblatt aus dem Internet (www.bssb.de) an den 1. Landessportleiter Karl-Heinz Gegner, E-Mail: karl-heinz.gegner@bssb.de. Einspruchsfrist für die Qualifikation zum Endkampf ist der 15. Juli 2020.

Termine:

Qualifikation Gruppe 1 am 17. Mai 2020 in Veitsbronn

Qualifikation Gruppe 2 am 17. Mai 2020 (eventuell auch am 16. Mai) in Großmehring

Meldeschluss:

Gruppe 1 (Mittel-, Ober-, Unterfranken, Oberpfalz)

3. Mai 2020 bzw. nach 20 Mannschaften,

Gruppe 2 (Ober-, Niederbayern, München, Schwaben):

3. Mai 2020 bzw. nach 30 Mannschaften

Endkampf:

Während des Oktoberfest-Landesschießens 2020 in München (Schießanlage im Schützen-Festzelt) am Samstag, 3. Oktober 2020, um 16.00 Uhr. Der Vorkampf kann im Rahmen des Oktoberfest-Landesschießens bereits mitgeschossen werden. Bitte den Ablaufplan auf der Homepage www.bssb.de beachten.

Die Mannschaftsmeldung (Namen) für den Endkampf muss bis zum 14. September 2020 erfolgen. Eine Änderung am Endkampftag ist möglich, sofern der Sportler noch nicht geschossen hat.

Ansprechpartner: 1. Landessportleiter Karl-Heinz Gegner, E-Mail: karl-heinz.gegner@bssb.de

Allgemein:

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf gilt die aktuelle Sportordnung des DSB.

Bayerischer Sportschützenbund e. V.

1. Landessportleiter Karl-Heinz Gegner

Die Ausschreibung des Oktoberfest-Landesschießens 2020 finden Sie im Programmheft, das der Bayerischen Schützenzeitung, Ausgabe Juli 2020, beiliegt. Zudem ist das Schießprogramm ab Juli auf der Homepage: www.bssb.de abrufbar.

SCHULMEISTERSCHAFT BOGEN

22. Bayerische Schulmeisterschaft im Bogenschießen 2020

Der Bayerische Sportschützenbund schreibt mit Zustimmung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus für das Schuljahr 2019/2020 die 22. Bayerische Schulmeisterschaft im Bogensport für Einzelschützen und Mannschaften aus.

Wettkampfklassen

WK I	2000-2002	Junioren
WK I	2003-2005	Jugend
WK II	2006-2007	Schüler A
WK III	2008-2009	Schüler B
WK IV	2010 und jünger	Schüler C

Wettkampfausschreibung

Leistung – Gruppe A

- Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin, gemäß Sportordnung des Deutschen Schützenbundes (SpO). Der Sportler (die männliche Ansprache gilt immer gleichbedeutend auch für alle anderen Geschlechter) muss Mitglied in einem Bogenverein des BSSB sein.
- Wettkampfklasse und Auflagengröße entsprechend SpO ab Schüler C bis Junioren:
 - Schüler C und B: Auflagendurchmesser 80 cm
 - Schüler A: Auflagendurchmesser 60 cm
 - Jugend und Junioren: Auflagendurchmesser 40 cm (keine 3er-Spots)
- Modus: alle Klassen schießen 1 x 30 Pfeile auf 18 m am Vormittag und 1 x 30 Pfeile auf 18 m am Nachmittag. Es werden Passen zu je 3 Pfeilen in 2 Minuten geschossen.
- Zu Beginn des Wettkampfes nennt der Mannschaftsführer die drei jeweiligen Starter einer Schule aus allen Wettkampfklassen der Gruppe A – Leistung, die eine Schulmannschaft bilden. Es können pro Schule auch mehrere Mannschaften gemeldet werden.
- Wertung: Platz 1 - 3 Einzelwertung in allen Klassen auf der Grundlage der erzielten Ergebnisse, eine Trennung nach Geschlechtern erfolgt nicht. Bayerischer Einzelsieger in den Leistungsklassen ist der Sportler, der nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss. Bayerischer Schulsieger in der Leistungsklasse ist die Schule, deren Mannschaft nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss von jedem einzelnen Mannschaftsschützen.

Einsteiger – Gruppe B

- Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin. Nicht zulässig: Klicker oder Spiegel, V-Bar, Seitenstabilisatoren. Der Schütze darf im laufenden Sportjahr an keiner Meisterschaftsrunde (ab Bezirksmeisterschaft) des DSB oder DBSV teilgenommen haben.
- Wettkampfklasse und Auflagegrößen ab Schüler C bis Junioren:
 - Schüler C: Auflagendurchmesser 122 cm
 - Schüler B und A: Auflagendurchmesser 80 cm
 - Jugend und Junioren: Auflagendurchmesser 60 cm
- Modus (analog Gruppe A): alle Klassen schießen 1 x 30 Pfeile auf 18 Meter am Vormittag und 1 x 30 Pfeile am Nachmittag. Es werden Passen zu je 3 Pfeilen in 2 Minuten geschossen.

• Zu Beginn des Wettkampfes nennt der Mannschaftsführer die drei jeweiligen Starter einer Schule aus allen Wettkampfklassen der Gruppe B – Einsteiger, die eine Schulmannschaft bilden. Es können pro Schule auch mehrere Mannschaften gemeldet werden.

• Wertung: Platz 1 - 3 Einzelwertung in allen Klassen auf Grundlage der erzielten Ergebnisse, eine Trennung nach Geschlechtern erfolgt nicht. Bayerischer Einzelsieger in den Einsteigerklassen ist der Sportler, der nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss. Bayerischer Schulsieger der Einsteigerklasse ist die Schule, deren Mannschaft nach den Passen am Vormittag und am Nachmittag die meisten Ringe erzielt hat. Bei Ringgleichheit gibt es ein Stechen von je einem Schuss von jedem einzelnen Mannschaftsschützen.

Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Schützen begrenzt. Die Zulassung erfolgt nach der Reihenfolge der eingegangenen Meldungen (aktuelle Informationen unter: <http://schulmeisterschaft.ludger-wehr.de>).

Alle Teilnehmer müssen einen gültigen Schülerausweis oder die Bestätigung ihrer Schule, dass sie aktuell Schüler dieser Schule sind, vor Beginn des Wettkampfes vorlegen.

Termin:

Dienstag, 14. Juli 2020
Anreise bis 9.00 Uhr, Wettkampfbeginn: 10.00 Uhr

Ausrichter/Ort

Bogenschützen Feucht,
Äußere Weißenseestraße 10,
90537 Feucht

Meldeschluss

20. Juni 2020
Bitte verwenden Sie die Anmeldeformulare unter bssb.de ->Sport -> Schulsport

Meldungen an:

Bayerischer Sportschützenbund e.V.
Landestrainer Bogen
Stefan Schäffer
E-Mail: schulmeisterschaft-bogen@bssb.de

Christian Kühn
1. Landesschützenmeister



Generationen-Match – auch nach dem Komma wird gepunktet –

1. Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Schützen/innen LG/LP die Mitglied im BSSB sind (Landes- und DSB-Kaderschützen/innen sind nicht startberechtigt).

Die Mannschaft besteht aus 3 Schützen/innen aus folgenden Klassen

1 Schütze/in (Schülerklasse m/w **oder** 1 Jugendklasse m/w **oder**
1 Juniorenklasse m/w)
(Jahrgang 2008-2000)

1 Schütze/in Damen/Herren Klassen I+II)
(Jahrgang 1999-1970)

1 Schütze/in (Damen/Herren Klassen III+IV frei oder Auflage)
(Jahrgang 1969 und früher)

Auflage LG/LP gemäß Sportordnung des DSB Teil 9 bzw. analog der Ausschreibung Seniorenmeisterschaft des BSSB.

Auflageböcke und Hilfsmittel sind selbst mitzubringen bzw. selbst zu organisieren. Vor Ort werden keine Hilfsmittel gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass nur zugelassene Hilfsmittel nach Teil 10 der SpO verwendet werden dürfen.

Hilfsmittel gemäß Eintrag sind erlaubt und nachzuweisen.

2. Termin und Austragungsort

Termin: 26.09.2020

Austragungsort: Olympia Schießanlage Hochbrück

Beginn:
10:30 Uhr – Wettkampfstart 1.Durchgang
(10:15 Uhr Vorbereitungszeit)
11:45 Uhr – Wettkampfstart 2.Durchgang
(11:30 Uhr Vorbereitungszeit)
13:00 Uhr – Wettkampfstart 3.Durchgang
(12:45 Uhr Vorbereitungszeit)

ACHTUNG: Die Schützen/innen müssen sich 20 Minuten vor Wettkampfstart bei der Aufsicht angemeldet haben.

Siegerehrung: ca. 15:00 Uhr

3. Anmeldeschluss

1. August 2020. Die Anzahl der Mannschaften ist auf 99 begrenzt, dadurch kann ein verkürzter Anmeldezeitraum entstehen. Es zählt der Anmelde-/Zahlungseingang. Die aktuelle Teilnehmerliste steht im Internet (www.bssb.de) auf der Damenseite. Die Startzeiten der Mannschaften sind im Internet unter www.bssb.de auf der Damenseite ab 10.09.2020 abzurufen! Es erfolgt keine Startkartenzuwendung!

Bei einer evtl. Absage nach dem Anmeldeschluss wird kein Startgeld mehr zurückerstattet. Die Gebühr für eine Mannschaftsummeldung nach dem Anmeldeschluss beträgt 5 Euro und ist vor Ort am Wettkampftag zu begleichen.

4. Disziplinen und Schusszahlen

15 Min. Vorbereitungszeit inkl. einer unbegrenzten Anzahl von Probeschüssen.

30 Schuss je Klasse in 40 Minuten

5. Wertung

Alle Ergebnisse (Punkte) der 3 Schützen/innen (Mannschaft) werden zusammengezählt.

Jeder Schütze punktet mit der geschossenen Ringzahl + den geschossenen Zehntelringen, jedes Zehntel = 1 Punkt.

Beispiel: 92,5 Ringe davon ganze Ringe 89 Ringe
= 92,5 - 89 = 3,5 Ringe = 35 Zehntel + 89 Ringe = 124 Punkte die

weiteren Serien werden nach dem gleichen Modus dazugezählt.= Gesamtpunktzahl des jeweiligen Starters.

Bei Punktegleichheit von Mannschaften gibt es ein Stechen (5 Schuss) in 5 Minuten ohne Probeschießen nach dem gleichen Modus. Jede Mannschaft bestimmt dafür eine/n Schützen/in. Die höhere Punktzahl gewinnt das Stechen.

6. Preise

Die Anzahl der Preise ist abhängig von den startenden Mannschaften.

- | | |
|-----------------|---|
| 1. Preis: | 150 Euro in Bar + Mannschaftspris Wahlmöglichkeit aus 1 von 3 Preisen |
| 2. Preis | 125 Euro in Bar + Mannschaftspris Wahlmöglichkeit aus 1 von 2 Preisen |
| 3. Preis | 100 Euro in Bar + Mannschaftspris |
| 4. und weitere: | Geldpreise werden nach Platzierung gestaffelt |

Mannschaftspris Wahlmöglichkeiten (Preis jeweils einmal vorhanden)

Ein reservierten Achter-Tisch auf der Wiesn (am Samstag, den 25.09.2021 von 11.00 bis 17.30 Uhr) incl. 8 Hendl & 8 Biermarken

Ein Wochenende im Walchenseehaus 2022 (Selbstversorger) bzw. 2021 nach Verfügbarkeit

Ein Trainingstag mit einem Lizenz-Trainer in Hochbrück für bis zu 5 Personen

Die Sachpreise werden nicht in Bargeld umgetauscht. Ist eine Mannschaft zur Siegerehrung nicht anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Mannschaft.

Bei 20 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 8 Preise

Bei 25 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 10 Preise

Bei 30 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 12 Preise

Bei 35 teilnehmenden Mannschaften insgesamt 14 Preise

Je weitere 5 Mannschaften, steigt die Anzahl der Preise um 2 Preise an.

7. Startgeld

Das Startgeld beträgt pro Mannschaft 25,- Euro.

Das Startgeld ist nach Anmeldung innerhalb von 14 Tagen auf das Konto des Bayerischen Sportschützenbund mit dem Verwendungszweck „Generationsschießen“ zu überweisen.

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

IBAN DE 79 7002 0270 0000 8400 00, BIC HYVEDEMMXXX, Uni Credit (Hypovereinsbank)

8. Allgemeines

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf gilt die derzeit aktuelle Sportordnung des DSB.

Nach Aushang der Siegerliste gilt eine Einspruchsfrist von 20 Minuten.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung zum Wettkampf gehört.

Neben dem Wettkampf bieten wir Führungen über die Schießanlage sowie ein Rahmenprogramm an.

9. Anmeldung

Anmeldungen schriftlich in deutlicher Druckschrift mit komplett ausgefülltem Formular bei der stellvertretenden Landesdamenleiterin Simone Hackenschmidt, Wiesenweg 7, 95686 Fichtelberg, E-Mail: simone.hackenschmidt@bssb.de oder über den BSSB-Online-Melder.

Sandra Horcher
1. Landesdamenleiterin

Verbindliche Anmeldung zum Generationen-Match 2020

Name, Vorname	Schützenausweisnummer
Telefon/E-Mail	Geburtsdatum <input type="checkbox"/> LG <input type="checkbox"/> LP
Straße und Nummer	PLZ und Wohnort
Schützenverein	Vereinsnummer <input type="checkbox"/> Bezirk
Name, Vorname	Schützenausweisnummer
Telefon/E-Mail	Geburtsdatum <input type="checkbox"/> LG <input type="checkbox"/> LP
Straße und Nummer	PLZ und Wohnort
Schützenverein	Vereinsnummer <input type="checkbox"/> Bezirk
Name, Vorname	Schützenausweisnummer
Telefon/E-Mail	Geburtsdatum <input type="checkbox"/> LG <input type="checkbox"/> LP <input type="checkbox"/> frei <input type="checkbox"/> aufgelegt
Straße und Nummer	PLZ und Wohnort
Schützenverein	Vereinsnummer <input type="checkbox"/> Bezirk

Bitte überweisen Sie das Startgeld innerhalb von **14 Tagen nach Anmeldung** an:
 Bayerischer Sportschützenbund e.V., Verwendungszweck „Startgeld Generationen-Match“
 auf das Konto: IBAN DE79700202700000840000 BIC HYVEDEMMXXX

Bitte per E-Mail an: simone.hackenschmidt@bssb.de

WALTHER LG400 MONOTEC:
DAS BESTE WALTHER LUFTGEWEHR ALLER ZEITEN.



NEU:
LG400 monotec



Anna Janshen (GER)

Classic-Cup 2020

1. Startberechtigung

Jede Schützin ab dem Jahrgang 1999 und älter, die Mitglied im BSSB ist (Landes- und DSB-Kaderschützinnen sind nicht startberechtigt). Es kann nur in einer Disziplin gestartet werden. Die Teilnehmerzahl ist auf 150 Schützinnen sowie 50 Begleitpersonen beschränkt.

Auflage möglich für Gewehr und Pistole gem. Punkt 9 der SpO bzw. analog Ausschreibung Herbstmeisterschaft des BSSB. **Auflagegeböcke und Hilfsmittel sind mitzubringen bzw. müssen selbst organisiert werden. Vor Ort werden keine Hilfsmittel gestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass nur zugelassene Hilfsmittel verwendet werden dürfen.**

Hilfsmittel gemäß Eintrag sind erlaubt und nachzuweisen

2. Zeit und Ort der Austragung

25. Juli 2020 Schützenverein Maria-Thann (an der Turn- und Festhalle)
 Maria-Thann 34, 88145 Hergatz

Schießzeit: 8.00 bis 13.00 Uhr elektronische Stände, fliegender Wechsel, keine Standeinteilung, letzte Standbelegung 12.15 Uhr). Die Schützinnen aus der näheren Umgebung werden gebeten, um 8.00 Uhr zu starten. Für Schützinnen aus der Region besteht die Möglichkeit schon am Vorabend ab 18.00 Uhr, unter vorheriger Anmeldung bei der 1. Landesdamenleiterin, zu schießen. Eine Liste mit der Klasseneinteilung hängt aus. Diese ist von der Schützin vor dem Start auf Richtigkeit zu prüfen. Änderungen nach der Siegerehrung sind nicht mehr möglich. Ein mögliches Preisgeld kann nachträglich nicht mehr ausgezahlt werden.

Ab 10.45 Uhr kann zu Mittag gegessen werden.

Mittags beginnt ab 12.15 Uhr das Rahmenprogramm: Führung im Hutmuseum in Lindenberg (drei aufeinanderfolgenden Gruppen; wird mit Busshuttle durchgeführt!)

Gegen 15.30 Uhr trifft der letzte Bustransfer im Schützenhaus ein. In der Zwischenzeit bis zur Siegerehrung stehen Kaffee und Kuchen bereit.

Um ca. 16.00 Uhr findet die gemeinsame Siegerehrung mit Grußworten statt.

3. Wertung

Einzelwertung – 30 Schuss LG/LP in 45 Minuten

Olympische Wertung: bester Tiefschuss wird dazu gewertet

Wertungsbeispiel:

Maximal 300 Ringe möglich, das erreichte Ergebnis – z.B. 255 Ringe – wird von 300 abgezogen = 45 Punkte. Der beste Tiefschuss – z.B. 50-Teiler – wird dazu addiert = 95 Punkte.

Luftgewehr-Auflage und Luftpistole-Auflage werden gemeinsam in einer Klasse gewertet.

Der LP-Teiler wird durch 3,0 geteilt. Für jede Schützin muss mindestens ein (1) Tiefschuss ausgewertet werden.

4. Anmeldeschluss

31. Mai 2020.

Die Anzahl der Startplätze ist auf 150 Schützinnen begrenzt, dadurch kann ein verkürzter Anmeldezeitraum entstehen. Es zählt der Anmelde-/Zahlungseingang. Die aktuelle Teilnehmerliste steht im Internet. (www.bssb.de) auf der Damenseite.

Bei einer Absage nach dem Anmeldeschluss wird kein Startgeld mehr zurückerstattet (Startgeld ist Reuegeld). Für Ummeldungen bis zum 31. Mai 2020 fallen Gebühren von 5,- Euro an, danach ist aus organisatorischen Gründen keine Ummeldung mehr möglich.

Anmeldungen müssen über den BSSB-Online-Melder erfolgen. Der Link zum Onlinemelder wird auf der Homepage/Damen eingestellt!

5. Startgeld

Pro Schützin 20,- Euro (Startgeld beinhaltet Rahmenprogramm sowie eine kleine Aufmerksamkeit)

Begleitpersonen müssen aus organisatorischen Gründen angemeldet sein; Preis: 15,- Euro in dem das Rahmenprogramm beinhaltet ist. Für nicht angemeldete Begleitpersonen sind keine Sitzplätze reserviert und es besteht keine Transfermöglichkeit und Teilnahme am Rahmenprogramm.

Das Startgeld ist nach Anmeldung innerhalb von 14 Tagen auf das Konto des Bayerischen Sportschützenbund mit dem Verwendungszweck „Startgeld Classic Cup“ zu überweisen.
Bayerischer Sportschützenbund e.V.
IBAN DE79 7002 0270 0000 8400 00, BIC HYVEDEMMXXX bei der UniCredit Bank (HypoVereinsbank)

6. Klasseneinteilung

Jahrgang 1999 - 1970	LG Freihand Damen I+II
Jahrgang 1969 und früher	LG Freihand Damen III-V
Jahrgang 1955 - 1969	LG/LP Auflage Seniorenklasse I/II
Jahrgang 1950 - 1954	LG/LP Auflage Seniorenklasse III
Jahrgang 1949 und älter	LG/LP Auflage Seniorenklasse IV/V
Jahrgang 1999 und früher	LP offene Klasse stehend freihändig.

7. Preise

Die Anzahl der Preise ist abhängig von der Teilnehmerzahl je Klasse.

Bei 5 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 2 Preise

Bei 10 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 3 Preise

Bei 15 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 4 Preise

Bei 20 teilnehmenden Schützinnen insgesamt 5 Preise

Je weitere 5 teilnehmenden Schützinnen wird ein zusätzlicher Preis vergeben.

Gutscheine der Galeria Kaufhof (werden nach Platzierung gestaffelt). Die Preise werden nicht in Bargeld umgetauscht.

In der Klasse mit den meisten Teilnehmerinnen wird als 1. Preis ein Hotelaufenthalt für 2 Personen (2ÜN/HP) vergeben. Nach Verfügbarkeit wird dieser Preis auch in den anderen Klassen als 1. Preis vergeben.

8. Meistbeteiligungspreis der Bezirke

Die ersten 3 Bezirke erhalten einen kleinen Meistbeteiligungspreis. Ist der Veranstaltungsbezirk der Bezirk mit den meisten Teilnehmern, so rückt er automatisch auf Platz 2.

9. Allgemeines

Für oben nicht geregelte Bedingungen im Wettkampf gilt die aktuell gültige Sportordnung des DSB.

10. Siegerehrung

Am 25. Juli 2020 gegen ca. 16:00 Uhr im Schützenhaus bzw. Festsaal.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Siegerehrung Bestandteil des Wettkampfes ist. Nach der Siegerehrung ist der Wettkampf beendet.

Ist eine Preisträgerin bei der Siegerehrung nicht anwesend, geht der Preis an die nächstplatzierte Schützin.

Die älteste Schützin des Classic-Cups erhält eine kleine Aufmerksamkeit.

Sandra Horcher
1. Landesdamenleiterin

► Anna Janssen, Germany
Europameisterin & Weltcup-Medaillengewinnerin.



CAPAPIE SPORTS EQUIPMENTS

Hersteller von handgefertigten, maßgeschneiderten
Schießbekleidungen

Aus Perspektive der Schützen

Wir fühlen uns mit Capapie auf eine ganz besondere Art verbunden,
Es ist mehr als eine Kundenbeziehung,
es ist Vertrauen und Zuverlässigkeit die uns verbindet.

Wir freuen uns, Sie auf unserem Stand bei folgenden
Schießwettbewerben in München begrüßen zu dürfen:

H & N Cup
21. bis 26. Januar
2020

Weltcup
2. bis 10. Juni
2020

Bayerische Meisterschaft
3. bis 12. Juli
2020

German Meisterschaft
20. bis 31. August
2020

Tomasz Bartnik, Polnischer
Weltmeister.



*Wir konzentrieren uns auf unseren Sport
Für alles andere vertrauen wir auf Capapie.*

Kontaktiere uns:

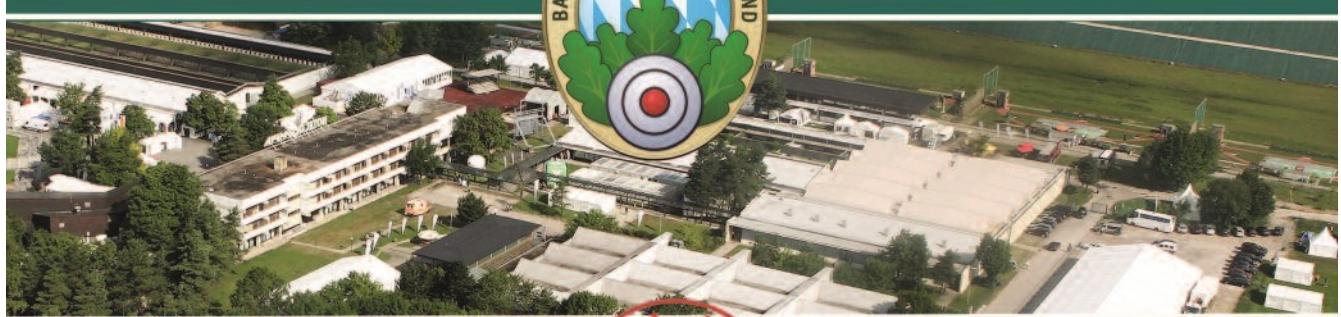
- +91 9869005299
- <https://www.facebook.com/capapiesports>
- Folgen Sie@capapiesports
- <https://www.instagram.com/Capapiesports>
- www.capapiesports.org
- info@capapiesports.org • sales@capapiesports.org

Registrierte Adresse:

Capapie Sports Equipments
Gründstück Nr. A-268/2, Opp-ESIC-Krankenhaus,
Industriegebiet Thane, Wagle Estate,
Thane (W) 400604, Maharashtra, Indien

BSSB-Shop - Ihr Shop für Schießsport und Schützentradition

www.bssb-shop.de



- Blasrohre und Zubehör
- Schießsportzubehör
- Scheiben
- Abzeichen und Nadeln
- Medaillen, Königsketten

**exklusive Angebote
für BSSB-Mitglieder**

- Fanartikel und Geschenke
- Bekleidung
- Jugendartikel
- Bücher, CDs, Ordnungen, Poster und vieles mehr!

• • • Onlinebestellung unter: www.bssb-shop.de • • • Onlinebestellung unter: www.bssb-shop.de • • •

2. Weltcup Blasrohr Scheibe 2020

auf der Olympia Schießanlage München

Disziplin: Blasrohr --Scheibe

Termin: 9. bis 11. Oktober 2020

Veranstalter: Bayerischer Sportschützenbund e.V. (BSSB)
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Ort: Olympia-Schießanlage, Luftdruckhalle,
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Zeitplan (vorläufig):

Freitag, 9. Oktober 2020

Anmeldung / Gerätekontrolle

Eröffnung des Weltcups

Samstag, 10. Oktober 2020

Anmeldung / Gerätekontrolle / Wettkampf

Sonntag, 11. Oktober 2020

Wettkampf

anschließend Siegerehrung

Teilnehmer:

Offen für Jedermann (auch Nichtmitglieder eines Schützenvereines)

Teilnehmerzahl: begrenzt

Anmeldung:

über den Onlinemelder auf der BSSB Homepage: www.bssb.de

Meldung:

Vom 1. Mai bis 1. August 2020 (Zahlungseingang auf BSSB Konto)

Kontaktadresse bei Fragen:

E-Mail: WCB2020@bssb.de

Kosten:

Schüler A + B / Jugend : 40,- Euro

Herren / Damen / Master: 60,- Euro

Überweisung des Weltcup-Startgeldes (Reue Geld) an:

Bayerischer Sportschützenbund e.V.

IBAN DE79 7002 0270 0000 8400 00

BIC HYVEDEMMXXX

HypoVereinsbank Gauting

Stichwort: „WCB 2020 + Teilnehmer Name + Geburtsdatum

MM.JJ“

Bei Nichtteilnahme entfällt das Startgeld zu Gunsten des Veranstalters.

Mehrfachstarts sind nicht möglich.

Preise:

Die 3 Erstplatzierten jeder Altersklasse erhalten Ehrenpreise.

- Die ersten 5 pro Klasse erhalten eine Urkunde.
- Jeder Teilnehmer erhält ein Teilnehmer Zertifikat.

Weltcup Infos & Regelwerk zu finden unter:

www.bssb.de ab Mai 2020

Jeder Schütze erkennt mit der Anmeldung zum Weltcup die Regeln und Vorgaben des Veranstalters an. Er hat daher diese Regeln, Bestimmungen und Bedingungen zu kennen und zu beachten.

Wo der Wortlaut der Regeln eine eindeutige Auslegung nicht zulässt, sind sie stets im Sinne des sportlichen Anstands, der eine mögliche Gleichstellung aller Teilnehmer verlangt, zu interpretieren.

Weitere Hinweise:

Innerhalb der Schießhallen gilt ein absolutes Alkohol- und Rauchverbot.

Der Veranstalter übernimmt für Schäden und Unfälle jeglicher Art keine Haftung.

Mit der Anmeldung stimmt der Teilnehmer den Datenschutzrichtlinien des BSSBs (www.bssb.de) zu.

Parkplätze sind vorhanden.

Programmänderungen vorbehalten

Hotelreservierung:

Eine Liste mit Übernachtungsmöglichkeiten in Garching-Hochbrück und Umgebung sind auf der BSSB Homepage zu finden: www.bssb.de (ab Mai 2020).

Jedermann-Lehrgang Blasrohr Scheibe 2020

Das Blasrohrschießen erfreut sich wachsender Beliebtheit. Um den Interessierten ein fundiertes Wissen für die Ausübung an die Hand zu geben, bietet der BSSB ertmals einen Jedermannlehrgang (Theorie und Praxis) an.

Termin:

14. März 2020 von 9.30 bis 16 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage Hochbrück

Druckluftwaffenhaus und

Großer Lehrsaal, Hauptgebäude Erdgeschoss

Ingolstädter Landstraße 110

85748 Garching

Lehrgangsleitung:

Jürgen Woodfin – Landesreferent Blasrohr

Lehrgangsgebühr:

30,- Euro. Darin sind Referentenkosten und Materialien enthalten. Die Gebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

eigene Blasrohrausrüstung (falls vorhanden).
Leih-Blasrohre stehen zur Verfügung

Anmeldung und Ausschreibung im BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Sport“
www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

S C H Ü T Z E N J U G E N D



Guschu sucht den Schützenverein, der im Besonderen Jugendarbeit betreibt und fördert – Nachwuchsgewinnungspreis –

Ist Jugendarbeit messbar, sodass man dafür einen Preis vergeben kann? Wir sagen JA und fordern Euch heraus, es uns zu beweisen! Wer zu den folgenden Fragen eine Antwort hat, ist auf jeden Fall in der engeren Auswahl und hat gute Chancen, das gesponserte Luftgewehr der Firma TESRO zu gewinnen. Weitere Geldpreise werden noch ausgelobt. Die Übergabe des 1. Preises wird im Rahmen der Deutschen Meisterschaft am Stand der Firma TESRO stattfinden. Die Bayerische Schützenjugend (BSSJ) übernimmt dazu ein Mittagessen für 25 Vereinsmitglieder.

Teilnahmebedingungen

- Teilnehmen können alle Jugendgruppen der Schützenvereine, die dem Bayerischen Sportschützenbund gemeldet sind, davon ausgeschlossen sind Leistungsvereine.
- Die Richtigkeit der Angaben sind durch den 1. Vereinsjugendleiter und den 1. Schützenmeister mit Unterschrift zu bestätigen.
- Die Bewerbungsunterlagen sind an die BSSB-Geschäftsstelle, Kennwort: Nachwuchsgewinnungspreis, Ingolstädter Landstr. 110, 85748 Garching-Hochbrück, bis **spätestens 18. Juli 2020** einzureichen.
- Die Jury, bestehend aus 5 Personen der BSSJ und dem 1. Landesschützenmeister, wird den Siegerverein und die nachfolgenden Preisträger ermitteln.
- Eine Zusammenfassung der eingereichten Unterlagen wird auf der Webseite des BSSB (www.bssb.de) und der BSSJ (www.bssj.de) sowie in der BSZ und BSSJ-Intern veröffentlicht.
- Falls der Platz zum Ausfüllen nicht ausreicht, dürfen weitere Anlagen eingereicht werden.

**Die Antragsunterlagen finden Sie auf der Homepage der Bayerischen Schützenjugend:
www.bssj.de**

Das gesponserte Luftgewehr TESRO RS100 Basic in lila ist ein Sachpreis (1. Platz) und kann nicht in bar ausgezahlt werden.



Die weiteren Geldpreise werden an die Jugendgruppe des Schützenvereins überwiesen (2. Platz: 500,- €, 3. Platz: 300,- €; wird von der H&N Spende gefördert).

Bayern-Pokal Jugend 2020

für Bezirksmannschaften Gewehr, Pistole, Bogen

1. Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **20. Juni 2020**, auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

2. Teilnehmer

Auswahlmannschaften der acht Bezirke im BSSB e. V. Der Bayernpokal bietet den besten bayerischen Jungschützen die Gelegenheit, sich im gemeinsamen Wettkampfvergleich zu messen. Für die Bezirksgeschäftigkeit ist der im Schützenpass eingetragene Stammverein ausschlaggebend. Es gilt die Jahrgangstabelle 2020. Zur Kontrolle des Startrechts ist am Stand der Schützenausweis vorzulegen.

3. Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr

max. **sechs** Starter je Klasse (Schüler/Jugend/Junioren) je Bezirksmannschaft, gewertet werden die besten **vier** Schützen/innen. (Startzeiten: Schüler 10.15 Uhr, Jugend und Junioren 15.00 Uhr)

Dreistellung

KK 3 x 20: max. **acht** Starter je Bezirk, gewertet werden **sechs** Schützen/innen, davon mind. **zwei** aus der Jugendklasse (Startzeit: 10:15 Uhr)

LG 3 x 20: max. **sechs** Starter der Schülerklasse (m/w), gewertet werden die besten **drei** Schützen/innen (Startzeit: 12:15 Uhr)

Luftpistole:

max. **vier** Starter je Klasse (Schüler/Jugend/Junioren) je Bezirksmannschaft, gewertet werden die besten **drei** Schützen/innen (Startzeiten: Schüler 13.30 Uhr, Junioren und Doppelstarter: 10.15 Uhr, Jugend: 11.40 Uhr)

KK-Pistole:

Sportpistole max. **vier** Starter der Jugend- und Juniorenklasse je Bezirk, gewertet werden die besten **zwei** Schützen (Startzeit: 13:30 Uhr)

Anmerkung: Die jeweiligen Startzeiten sind vorläufig. Änderungen vorbehalten.

Recurvebogen

Mannschaft: max. **zehn** Starter je Bezirk, die jeweils besten **zwei** Schüler B (25 Meter), **drei** Schüler A (40 Meter), **zwei** Jugend (60 Meter), **ein** Junior (70 Meter), davon mindestens **zwei weibliche** Sportlerinnen kommen in die Wertung.

Wertung:
Schülerklasse A, Jugend- und Juniorenklasse: WA-720-Meisterschaftsrunde im Freien / Recurvebögen (= 2 x 36 Pfeile)

Schülerklasse B: 1 x 36 Pfeile Hit/Miss-Runde auf 25 Meter, Auflage-Ø 80 cm, weiße Ringauflage aus Ring-

werten 5 mit 7. Innenbereich: 2 Punkte,
Ringfläche: 1 Punkt

Einzelwertung **Schülerklasse B:** Koordinativer/kognitiver/allgemeinsportlicher Teil: 3 Stationen (z.B. Suchblatt, Hürdenlauf, Balanceübung etc.) Details werden am Wettkampftag bekanntgegeben

Startzeit: Einschießen: 10.15 Uhr
Wettkampfstart: 11.00 Uhr

4. Wertung

Je Disziplin und Klasse werden in der **Einzelwertung** für die drei bestplatzierten Schützen/innen (männlich/weiblich gemischt) Medaillen ausgegeben. Zur Ermittlung des **Gesamtsiegers** werden die Punkte aus den einzelnen **Disziplinen (Luftgewehr und Luftpistole je Klasse, LG-3-Stellung, KK 3x20, KK-Pistole, Bogen)** addiert (1. Platz = 8 Pkt., 2. Platz = 7 Pkt. usw.). Sieger des vom stellvertretenden Landesschützenmeister Albert Euba gestifteten Wanderpokals ist der Bezirk mit der höchsten Gesamtpunktzahl, die Schützen/innen erhalten ein Abzeichen. Bei Punktgleichheit entscheidet die höhere Gesamtsumme der Mannschaftszahlen. Die Siegerehrung findet nach der Auswertung der letzten Disziplin statt.

5. Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Alle Schützen/innen müssen in ihrer Stammklasse starten, eine jeweilige Höhermeldung in eine andere Klasse ist nicht möglich. Dem Schießleiter sind erforderliche Änderungen vorbehalten. Die Bezirke erhalten einen Unkostenzuschuss **anteilig** für ihre Teilnahme. Die **Mannschaftsmeldungen** müssen bis 9:30 Uhr abgegeben werden. **Jeder Bezirk stellt der BSSJ zur Durchführung einen Mitarbeiter zur Verfügung.** Dieser ist ebenfalls zum Meldetermin zu benennen. Bezirke die keinen Mitarbeiter zur Verfügung stellen, haben keinen Anspruch auf den Unkostenzuschuss.

6. Meldung

Die Schützenmeldungen haben bis spätestens **25. Mai 2020** mit der von der Landesjugendleitung zur Verfügung gestellten und **vollständig ausgefüllten Excel-Datei auf elektronischem Wege zu erfolgen (mit Schützenausweis-Nr.)**. Für einen verpassten Meldungseingang wird dem betreffenden Bezirk ein Punkt in der Gesamtwertung abgezogen. Mannschaftsummeldungen können bis 30 Minuten vor Wettkampfbeginn eingereicht werden. **Ein Vorschießen ist nicht gestattet. DSB-Kaderschützen/-innen (ab C-Kader) und Landeskaderschützen/-innen Pistole und Gewehr sind nicht zugelassen.**

7. Meldungen und Kontaktadressen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e.V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Ansprechpartner für Rückfragen:

Stellv. Landesjugendleiter Pierre D'Antino
E-Mail: pierre.dantino@bssb.de

Bayerische Schützenjugend im BSSB e.V.

Elisabeth Stainer,
1. Landesjugendleiterin

RWS-Shooty-Cup 2020

für Schüler-Vereinsmannschaften

Luftgewehr und Luftpistole, Mannschaftswettbewerb

1. Teilnehmer und Startberechtigung

Alle dem BSSB gemeldeten Jungschützen/innen der Schülerklasse (Jahrgänge 2006 bis 2009) können teilnehmen. (**Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmegenehmigung unaufgefordert vorlegen**). Die Startberechtigung richtet sich nach dem Meisterschaftseintrag im Schützenausweis. Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften stellen, eine Mannschaft besteht aus zwei Schülern (m/w).

2. Zeit und Austragungsmodus der Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 31. März 2020** muss ein Vorkampf auf einer ersten Ebene als Mannschaftswettbewerb durchgeführt werden. Es ist ausreichend, wenn dies auf Bezirksebene geschieht, sofern die Vereine über die Möglichkeit zur Teilnahme informiert sind und eine sportliche Qualifikation durch Meldung geeigneter Ergebnisse sichergestellt ist.

Die Bezirkssieger und **alle** weiteren Platzierten meldet der Bezirkjugendleiter an die BSSJ. Die Meldung der Teilnehmer und Ergebnisse erfolgt unter Angabe von **Name, Vorname, Geburtsdatum und Schützenausweisnummer** sowie des zuständigen Jugendleiters an die BSSJ mit der vorgegebenen Melde datei.

3. Termin und Teilnehmer für den Landesentscheid

Die acht Bezirkssieger Luftgewehr und Luftpistole sowie die weiteren ringbesten Mannschaften (nach Standkapazität) qualifizieren sich für den Landesentscheid am **Sonntag, den 28. Juni 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück.

4. Disziplin und Schusszahlen

Luftgewehr stehend und Luftpistole, je 20 Schuss bei allen Wettkämpfen.

5. Preise

Für die Mannschaftssieger beim Landesentscheid gibt es Sachpreise und Urkunden. Wir bedanken uns herzlich bei der Firma Haundler & Natermann Sport GmbH, Geschäftsführung Florian Schwartz, für die freundliche Unterstützung. Die jeweils besten drei Teilnehmer in jeder Disziplin erhalten eine Urkunde und ein Präsent.

6. Qualifikation

Die Landessieger Luftgewehr und Luftpistole qualifizieren sich für das Bundesfinale des RWS-Shooty-Cups, das während der Deutschen Meisterschaft am **27. August 2020** in Garching-Hochbrück von der Deutschen Schützenjugend ausgetragen wird. Eine Änderung der Landessiegermannschaften ist nur nach Rücksprache mit der Landesjugendleitung möglich. Für die Teilnahme erhalten die Schützen/innen einen Unkostenzuschuss.

7. Meldetermin der Bezirke

Die Bezirkjugendleiter melden die Ergebnisse des Bezirkentscheides zusammen mit den Schützendaten (Name, Vorname, Geburtsdatum und Schützenausweisnummer) sowie dem Ansprechpartner des Vereins (Vereinsnummer, Vereinsname, Name und An-

schrift des Jugendleiters) mit Hilfe der von der BSSJ zur Verfügung gestellten Melde datei bis **spätestens 8. Mai 2020**.

8. Allgemeines

Der Wettkampf unterhalb der Landesebene (Bezirke) muss als **ein gener Wettbewerb** geschossen werden. Im Übrigen gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Die Gaujugendleiter sind für die Ausschreibung, vollständige und korrekte Ergebnismeldung an den Bezirksjugendleiter verantwortlich. Die Bezirksjugendleiter in gleicher Weise für die Meldung an die BSSJ.

9. Meldeadresse und Ansprechpartner

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Ansprechpartner für Rückfragen:

Stellv. Landesjugendleiter Pierre D'Antino
E-Mail: pierre.dantino@bssb.de



+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++

Guschu-Open 2020

Einzelwettbewerbe

Luftgewehr – Luftpistole

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **18. Juli 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Die Anmeldung und Waffenkontrolle beginnt um 7.00 Uhr, der Wettkampf startet je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8.00 Uhr. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend vor der Veranstaltung möglich.**

Teilnehmer und Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

Disziplin/Mannschaften/Klassen Schusszahlen

Luftgewehr und Luftpistole: Schülerklasse 20 Schuss, Jugend und Juniorenklasse 40 Schuss. Der erste Wertungsschuss nimmt an der Blattl-Wertung teil.

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt). Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen.

Die Gewinner der Blattl-Wertung in der Schüler-, Jugend- und Juniorenklasse (m/w nicht getrennt) erhalten eine „Guschu-Scheibe“. Der LP-Teilerfaktor ist 2,7.

Medaillen und „Guschu-Scheiben“ werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Allgemeines

Es gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmegenehmigung vorlegen!**

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das in bar bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. Es muss die eigene Ausrüstung mitgebracht werden. Eine Anreise zum Wettkampf ist bereits am Freitagabend möglich. Von Freitag bis Sonntag kann auf dem Gelände gezeltet werden. Wir bitten dies bei der Anmeldung unbedingt anzugeben und den Verantwortlichen dafür zu benennen. **Eigenständige Reservierungen der Campingplätze im Vorhinein sind nicht gestattet.**

Absperrbänder verboten.

Auch in diesem Jahr gibt es ein vielfältiges und interessantes Rahmenprogramm unter dem Motto „Guschu i(s)st gesund“.

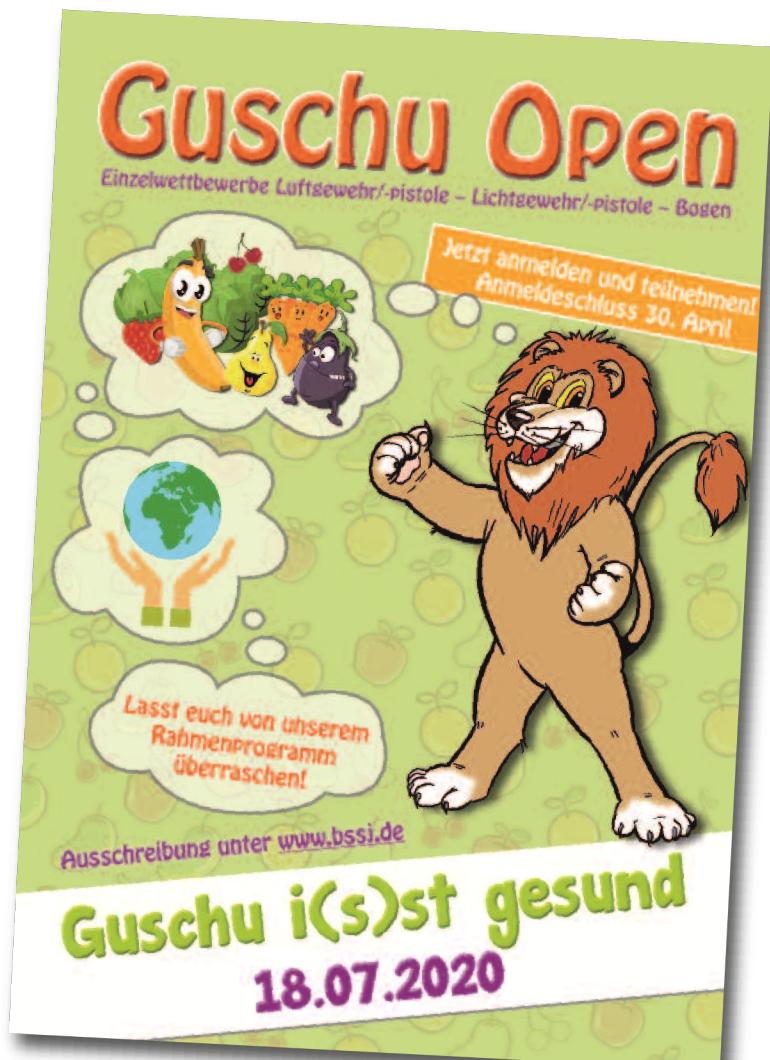
Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Lichtgewehr/Lichtpistole) möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen:**

www.bssj.de -> **Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2020.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht bis zum 30. Juni abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



Wochenende+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++Jugend-

Guschu-Open „light“ 2020

Einzelwettbewerbe

Lichtgewehr – Lichtpistole

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **18. Juli 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

Lichtpistole

20 Schuss mit einem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit. Zehntelwertung.

1. Regeln:

- Eigene Lichtpistolen sind erlaubt. Ansonsten werden Lichtpistole und Auflagegerät gestellt. Es werden keine eigenen Auflagen erlaubt!
- Stirnband mit Blende sind erlaubt und müssen selbst mitgebracht werden.
- Eine **ruhige Betreuung** am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. Startberechtigt:

Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2008 bis 2014**.



Lichtgewehr

20 Schuss im Stehendanschlag mit dem Auflagegerät in max. 15 Minuten, davor 10 Minuten Probeschießen incl. Vorbereitungszeit. Zehntelwertung.

1. Regeln:

- Eigene Lichtgewehre sind erlaubt. Ansonsten werden Lichtgewehre und Auflagegerät gestellt. Es werden keine eigenen Auflagen erlaubt!
- Schießkleidung ist nicht erlaubt. Ausnahme: Stirnband mit Blende sind erlaubt und müssen selbst mitgebracht werden.
- Eine **ruhige Betreuung** am Stand ist während des Probeschießens zugelassen, sofern die anderen Starter nicht gestört werden.
- Den Anweisungen der Standaufsicht ist Folge zu leisten.

2. Startberechtigt:

Alle Schülerinnen und Schüler aus den Jahrgängen **2008 bis 2014**.

Allgemeines

Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das **in bar** bei der Anmeldung am Wettkampftag zu bezahlen ist. **Die Anmeldung mit Bezahlung der Startgebühr ist bereits am Freitagabend möglich.**

Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich getrennt).

Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Meldeform und Meldeschluss

Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei Guschu Open (LG/LP) UND Guschu Open Light (Lichtgewehr/Lichtpistole) möglich. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Webseite verwenden und vollständig ausfüllen:** www.bssj.de -> **Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2020.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht bis zum 30. Juni abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++

Guschu-Open Bogen 2020

Einzel- und Mannschaftswettbewerbe

Recurve und Compound

Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Samstag, den **18. Juli 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt und startet um 9.30 Uhr mit dem Einschießen.

Disziplinen und Klassen

Recurve: Schülerklasse C bis einschl. Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Compound: Schülerklasse und Jugendklasse, gemäß DSB-Sportordnung (SpO)

Einsteigerklassen (nur für Schüler B und A, Recurve):

Zulässige Ausrüstung: Wettkampfbogen Recurve, olympische Disziplin.

Nicht zulässig: Klicker oder Spiegel, V-Bar (Spinne) und Seitenstabilisatoren.

Für die Schülerklasse C gibt es nur eine gemeinsame Klasse.

Gemeldete Sportler/-innen dürfen noch an keiner Bayerischen Meisterschaft teilgenommen haben und müssen Mitglied im BSSB sein.

Wettbewerb

Klasse	Jahrgänge	Entfernung	Auflagen-Ø	Ringwerte (siehe unten, Wettkampfmodus)
Schüler B Einsteiger	2008 & 2009	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler A Einsteiger	2006 & 2007	18 m	80 cm	5-6-7
Schüler C	2010 und jünger	18 m	122 cm	5-6-7
Schüler B	2008 & 2009	25 m	80 cm	5-6-7
Schüler A	2006 & 2007	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend	2003 – 2005	60 m	122 cm	3-4-5-6
Schüler Compound	2006 und jünger	40 m	122 cm	5-6-7
Jugend Compound	2003 – 2005	50 m	80 cm	5-6-7

Wertung

Einzelwertung: Es gibt nur gemischte Klassen (m/w).

Mannschaftswertung Recurve: Die jeweils 3 besten Schützen (m/w) eines Vereins, dabei mindes-tens 1 Schütze (m/w) aus der Schüler-C oder den Einsteigerklassen.

Mannschaftswertung Compound: Die 3 besten Schützen (m/w) eines Vereins.

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 60 Schützen/-innen begrenzt.

Für Kinder und Jugendliche mit Behinderung gibt es eine eigene Wertung. Die Medaillenvergabe hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern zehn Medaillen. Medaillen werden nur bei den Siegerehrungen vergeben.

Wettkampfmodus

Geschossen werden 6 Pfeile in 4 Minuten

1. Durchgang

1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen (siehe Tabelle links) Ringauflagen-Ø je nach Klasse, zugeschnitten auf angegebene Ringwerte, unbedruckte Seite (weiß) zeigt zum Schützen. Punktewertung „Hit-Miss“:

Treffer innerhalb des Ringes: 2 Punkte

Treffer auf dem Ring: 1 Punkt

Treffer außerhalb des Ringes: 0 Punkte

2. Durchgang

1x 36 Pfeile auf vorgenannte Entfernungen gem. DSB-Sportordnung („normale“ Scheibenauflagen)

Meldeform und Meldeschluss

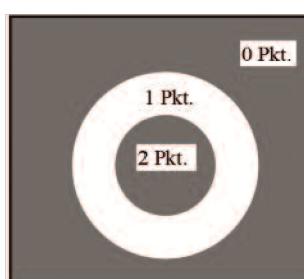
Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. Es ist keine gleichzeitige Teilnahme bei den Disziplinen LG/LP/Light und Bogen möglich. **Bitte Anmeldeformular**

(Excel-Tabelle) von der BSSJ-Website verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek! Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2020.**

Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Alle gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht **bis zum 30. Juni** abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt.

Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de



Prinzipdarstellung:
*Ringauflage (weiß)
und Punktewertung*

Wochenende+++Jugend-Breitensport-Wochenende+++Jugend-

Multi-Youngsters-Cup 2020

Supersprint-Wettbewerb

Laufen und Schießen

1. Termin und Austragungsort

Der Wettkampf findet am Sonntag, den **19. Juli 2020**, auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.
Die Startnummernausgabe beginnt je nach Teilnehmerzahl ab ca. 8.00 Uhr, der Wettkampf startet ab ca. 8.30 Uhr.

2. Teilnehmer und Startberechtigung

Startberechtigt sind alle Jugendlichen der Schülerklassen bis einschließlich der Juniorenklassen, auch mit Behinderung.

3. Disziplin/Mannschaften/Klassen/Schusszahlen

Der Wettbewerb setzt sich aus den Disziplinen Laufen und Schießen zusammen.

Abfolge:

Start – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG)/Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – 5 Schuss im Liegen (LG Schüler) bzw. Stehen (LG)/Stehen (LP) – ca. 400 m Laufen – Ziel.
Pro Fehlschuss ist eine Strafrunde zu absolvieren.

4. Wertung und Preise

Die Einzelwertung erfolgt je Disziplin und Klasse (weiblich/männlich nicht getrennt).

Die Medaillenvergabe erfolgt nur bei Siegerehrungen und hängt von der Anzahl der Starter in der Klasse ab. Es werden mindestens drei Medaillen vergeben, bei mehr als zehn Teilnehmern werden fünf Medaillen und bei mehr als 20 Teilnehmern werden zehn Medaillen vergeben.

5. Allgemeines

Geschossen wird auf RIKA-Klappscheibenanlagen mit Biathlon-Luftgewehren bzw. mit fünf-schüssigen Luftpistolen, die zur Verfügung gestellt werden.

Für die Durchführung des Wettkampfes gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes sinngemäß. **Schüler/Schülerinnen unter 12 Jahren mit LG/LP müssen ihre Ausnahmegenehmigung vorlegen!** Es wird ein Startgeld von **10,- Euro** erhoben, das in bar bei der Startkartenausgabe zu bezahlen ist.

„Betreuer-Durchgang“: Auch dieses Jahr möchten wir allen Betreuern einmal die Möglichkeit geben, es ihren Schützlingen gleichzutun. Im Anschluss an den letzten regulären Junioren-durchgang können sie sich mit Ihresgleichen messen, wetteifern, vergleichen, um dabei sowohl Siege zu erringen, als auch Niederlagen zu ertragen.

6. Meldeform und Meldeschluss

Es kann sich jede/r Schütze/in selbst anmelden, es können aber auch Gruppen angemeldet werden. Die Anmeldung muss per E-Mail erfolgen. **Bitte Anmeldeformular (Excel-Tabelle) von der BSSJ-Website verwenden und vollständig ausfüllen: www.bssj.de -> Infothek!** Per E-Mail eingegangene Meldungen werden bis Mitte Mai bestätigt. **Meldeschluss ist der 30. April 2020.** Eine Nachmeldung ist ab Freitag vor der Veranstaltung (ab ca. 17 Uhr) nur bei freien Startplätzen möglich. Ein Anspruch auf einen Startplatz besteht dann nicht. Anfang Juni erhalten alle angemeldeten Schützen/innen bzw. bei Gruppenanmeldungen die Betreuer die Startkarten zugesandt. Allen gemeldeten Teilnehmern, die nicht starten und nicht bis zum 30. Juni abgemeldet werden, wird das **Startgeld in Rechnung** gestellt. Die Anmeldungen für den „Betreuer-Durchgang“ erfolgen analog und erst vor Ort.

7. Meldeadresse

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
E-Mail: jugend@bssb.de

*Elisabeth Stainer
1. Landesjugendleiterin*



Fernwettkampf Luftgewehr-3-Stellung – Barbara-Engleider-Pokal –

Einzelwettbewerb Luftgewehr-3-Stellung Schüler A und B

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. April 2020** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin LG-3-Stellung zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann **beliebig viele** Schützinnen und Schützen zum Wettkampf Luftgewehr 3-Stellung melden. Dabei ist zu beachten, dass jede Schülerin/Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftgewehr-3-Stellung
Schülerklasse A (Jahrgänge 2006 bis 2007): 3 x 20 Schuss
Schülerklasse B (Jahrgänge 2008 bis 2009), 3 x 10 Schuss.

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Mai 2020.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet am **Sonntag, 21. Juni 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Beim Endkampf **stehen maximal 48 Stände** zur Verfügung. Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Barbara-Engleider-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuen ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen.** Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Luftpistole – Monika-Karsch-Pokal –

Einzelwettbewerb Luftpistole Schüler A und B

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. April 2020** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin Luftpistole zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann **beliebig viele** Schützinnen und Schützen zum Wettkampf Luftpistole Schüler melden. Dabei ist zu beachten, dass jede Schülerin/Schüler nur **für einen Verein** starten kann.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftpistole Schülerklasse A (Jahrgänge 2006 – 2007): 20 Schuss
Luftpistole Schülerklasse B (Jahrgänge 2008 – 2009): 20 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Mai 2020.** Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet am **Sonntag, 21. Juni 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Beim Endkampf **stehen maximal 48 Stände** zur Verfügung. Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen. **Es werden 2 Wettkampfprogramme** mit je 20 Schuss geschossen. Zwischen den beiden Durchgängen findet eine Pause von mindestens einer Stunde statt. Die Wertung erfolgt über die Summe der beiden Wettkampfprogramme.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer ihrer jeweiligen Klasse erhalten den Monika-Karsch-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuen ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen.** Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Luftgewehr Schüler „12-“ – Guschu-Pokal –

Einzelwettbewerb
Luftgewehr Schüler 12 Jahre und jünger

1. Vorkämpfe

In der Zeit vom **1. Januar bis 30. April 2020** sind **vier Ergebnisse** in der Disziplin Luftgewehr nach der Sportordnung Regelnummer 1.10 zu schießen. Für die Durchführung und Meldung der Wettkämpfe ist der jeweilige Vereinsjugendleiter/Trainer zuständig. Jeder Verein im BSSB kann beliebig viele Schützinnen und Schützen zum Fernwettkampf Luftgewehr Schüler melden. Dabei ist zu beachten, dass die Schülerin/der Schüler nur **für einen Verein starten** kann. Wer am Fernwettkampf Dreistellung und am Finale (Barbara-Engleider-Pokal) in der Schülerklasse B startet erhält zugleich die Starterlaubnis für diesen Wettbewerb. Das heißt, dass diese Person die Vorkämpfe bestreiten darf aber nicht muss.

2. Disziplin, Klassen und Schusszahlen

Luftgewehr Schülerklasse B (Jahrgänge 2008 und jünger): 20 Schuss

3. Meldung

Die Ergebnisse der vier Vorkämpfe müssen über den Online-Melder der BSSJ (<http://www.bssj.de>) gemeldet werden. Dabei sind Name, Vorname, Geburtsdatum, die Schützenausweisnummer und das Ergebnis zu melden. **Spätester Meldetermin ist der 11. Mai 2020**. Wenn bis dahin keine vier Ergebnisse gemeldet sind, ist eine Teilnahme am Endkampf leider nicht möglich.

4. Endkampf

Die besten Teilnehmer werden nach der Auswertung der vollständigen Vorkampfergebnisse von der BSSJ zum Endkampf eingeladen. Wer am Endkampf nicht teilnehmen kann, muss sich umgehend abmelden. Dieser findet am **Sonntag, 21. Juni 2020** auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt. Parallel dazu findet der Endkampf um den Monika-Karsch-Pokal und den Guschu-Pokal statt.

4.1. Teilnehmer und Wertung

Ein Vorschießen oder die Wertung eines anderen Wettkampfes sind ausgeschlossen. **Es wird 1 Wettkampfprogramme mit 20 Schuss geschossen**. Der Durchgang wird so eingeteilt, dass bei einem Doppelstart (Dreistellung und LG) eine Pause von mindestens einer Stunde ist.

4.2. Preise

Die jeweils ersten fünf Teilnehmer erhalten den Guschu-Pokal. Alle Teilnehmer erhalten eine Leistungsurkunde.

5. Allgemeines

Für die Vorkämpfe sowie für den Endkampf gilt die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes. Der Endkampf wird auf elektronischen Anlagen geschossen. Ein Betreuen ist gemäß der Sportordnung gestattet. **Teilnehmer unter 12 Jahren müssen die Ausnahmegenehmigung des Landratsamtes am Schießstand unaufgefordert vorlegen**. Die BSSJ stellt Stände, Urkunden und Preise. Die darüber hinausgehenden Kosten tragen die Teilnehmer selbst.

6. Ansprechpartner für Rückfragen

Bayerische Schützenjugend im BSSB e. V.
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching
Landesjugendredakteur Severin Mack
E-Mail: severin.mack.haunsheim@web.de

Fernwettkampf Laufende Scheibe

Einzelwettbewerb
Laufende Scheibe Schüler/Jugend

Der Bayerische Sportschützenbund schreibt für das Sportjahr 2020 einen Fernwettkampf für Schüler und Jugend in der Disziplin „Laufende Scheibe 10 Meter“ aus.

Dauer

Alle Teilnehmer/innen schießen in den **Monaten Januar bis März sechs Wettkämpfe** (zwei pro Monat).

Die Ergebnismeldungen müssen **bis 31. März 2020** an den Landesreferenten Albert Zeh, Engelhirsch 5, 7480 Weitnau geschickt werden.

Meldung

Jede Meldung muss folgende Daten enthalten: Name, Vorname, Adresse, Geburtsdatum und den Namen des Vereins. **Schüler/innen unter 12 Jahren müssen der Meldung eine Kopie der Sondergenehmigung beilegen**.

Nach dem Abgabetermin wird vom Landesreferenten eine Gesamtliste erstellt.

Allgemeines

Die Besten werden (ab einem bestimmten Leistungsniveau) in die Kaderliste des Landesverbandes aufgenommen und zur Teilnahme an einem Nachwuchswettkampf sowie zu Lehrgängen eingeladen.

Die Siegerehrung des Fernwettkampfes findet im Rahmen der Bayerischen Meisterschaften 2020 auf der Olympia-Schießanlage in Garching-Hochbrück statt.

Elisabeth Stainer, 1. Landesjugendleiterin
Albert Zeh, Landesreferent Laufende Scheibe



Jugendleiterlizenzausbildung (ÜL-J) 2020

1. Inhalte

Die Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung (ÜL-J) umfasst **130 Lerneinheiten**. Der Unterricht beinhaltet zu 80 Prozent überfachliche Themen, wie z. B. überfachlicher Sport, Aktivitäten und Spiele in der allgemeinen Jugendarbeit und deren Finanzierungsmöglichkeiten, Jugend- und Vereinsrecht, Aufsichtspflicht, Kommunikation und Gruppendynamik. 20 Prozent der Ausbildungsinhalte beschäftigen sich mit schießsportfachlichen Ausbildungsthemen in Theorie und Praxis (Luftgewehr/Luftpistole oder Bogen/Luftpistole).

Die Jugendleiter-Lizenz-Ausbildung erfolgt nach den Richtlinien des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus sowie den Rahmenrichtlinien für Qualifizierung, im Bereich des Deutschen Olympischen Sportbundes.

2. Lehrgangsziele

Mit erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmer/-innen die Jugendleiter-Lizenz des DOSB. Sie soll dazu befähigen, eine Vereinsjugendgruppe aufzubauen, zu führen und sinnvoll zu erweitern. Zudem ist diese Lizenz Voraussetzung für eine staatliche Bezugsschulung und auch für den Erhalt der JuleiCa (Jugendleiter-Card). Letztere bietet den Ausweisinhabern bundesweit zahlreiche Ermäßigungen.

3. Lehrgangsort

Bayerischer Sportschützenbund e. V.
Olympia-Schießanlage
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

4. Termine

Grund- und Aufbaulehrgang
16. bis 24. Oktober 2020

Abschlusslehrgang (Prüfung)
19. bis 22. November 2020

Anreise am 16. Oktober bzw. 19. November, jeweils bis 19 Uhr.

5. Teilnehmerkreis

Interessierte Jugendmitarbeiter/-innen ab einem Alter von 18 Jahren.

6. Voraussetzungen

- Erste-Hilfe-Kurs mit neun Unterrichtsstunden, der nicht älter als zwei Jahre ist
- Qualifizierung für Standaufsichten
- Vereinsübungsleiter- bzw. Jugendassistent-Ausweis
- Erweitertes Führungszeugnis ohne jugendrelevante Einträge

Ohne diese Voraussetzungen ist eine Teilnahme nicht möglich, denn die Jugendleiterlizenz ist ein „amtliches“ Dokument mit fest vorgegebenen Richtlinien, die, wie z. B. auch bei einem Kfz-Führerschein, von Amtswegen her eingehalten werden müssen.

7. Lehrgangsgebühr

200,- Euro; darin sind Übernachtung in Doppelzimmern, Vollpension, Referenten- und Betreuerhonorare sowie Unterrichtsmaterial enthalten.

8. Lehrgangsteam

Peter Schwibinger, Thorsten Schierle und Lisa Ferstl.

9. Anmeldung

Die Anmeldung hat über die **Aus- und Weiterbildungsreferenten** der einzelnen Bezirke zu erfolgen. In Ausnahmefällen ist auch die Anmeldung über das Jugendbüro möglich.

Elisabeth Stainer
1. Landesjugendleiterin

Verlängerung der Jugendleiterlizenz (ÜL-J) 2020

Für die Verlängerung der Gültigkeit einer Jugendleiterlizenz gelten folgende Regelungen:

Innerhalb der vierjährigen Laufzeit einer Jugendleiterlizenz sind **16 Unterrichtseinheiten** Weiterbildung vorgeschrieben. Von diesen 16 Unterrichtseinheiten sind **mindestens 8 Unterrichtseinheiten** aus dem **überfachlichen BSSJ-Weiterbildungsangebot** für Jugendleiterlizenzen **auf Landesebene** gefordert (Weiterbildungsangebote aus dem Bereich „Jugend“). Weitere 8 Unterrichtseinheiten können auch aus den sport- oder verwaltungsfachlichen Bereichen sein. Hierbei ist auf die Anzahl der anerkennungsfähigen Unterrichtseinheiten zu achten (siehe **Tabelle zur Lizenzverlängerung**).

Weiterbildungsangebote werden immer in der **Bayerischen Schützenzeitung**, auf der **Jugendwebseite** (www.bssj.de), in der Jugendzeitung „**BSSJ-Intern**“ sowie über den **BSSB-Onlinemelder** (www.bssb.de/aus-und-weiterbildung) ausgeschrieben. Eine schnelle Anmeldung ist ratsam, da wegen unserer Teilnehmerbegrenzung – um optimales Arbeiten zu ermöglichen – die Seminare oft schnell ausgebucht sind.

Weiterbildungen aus dem überfachlichen Jugendbereich, die die Bezirke/Gaue durchführen, werden anerkannt, wenn sie vom Landesjugendbüro **vorab genehmigt** worden sind. Werden Fortbildungsveranstaltungen bei anderen Instituten besucht und sollen diese zur Lizenzverlängerung gelten, so sollte vor Anmeldung **wegen einer Anerkennung** beim Landesjugendbüro ebenfalls **nachgefragt werden**.

Folgende Einrichtungen bieten ggf. Seminare aus dem überfachlichen Jugendbereich an:

- Bezirks-, Kreis- und Stadtjugendring
- Jugendbildungsstätte
- Universitäten
- VHS
- Andere Sportverbände

Eine Lizenzverlängerung ist ab dem **1. Oktober** des Ablaufjahres möglich. Zur Lizenzverlängerung ist der Nachweis an Fortbildungen (Teilnahmebestätigungen, ggf. Testatheft) an die Bayerische Schützenjugend, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching einzusenden.

Zuständigkeit:

Lisa Ferstl, Telefon: (089) 316949-14,
E-Mail: lisa.ferstl@bssb.bayern

Die Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen der Bayerischen Schützenjugend werden aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durch den Bayerischen Jugendring gefördert.

Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit

Seminar (8 UE)

Innere Präsenz durch guten Kontakt zu sich selbst:

In der heutigen Zeit sind gerade Jugendliche vielen Ablenkungen ausgesetzt, die sie immer weiter weg von sich führen. Deshalb ist es wichtig, den jungen Menschen Wege aufzuzeigen, wieder zurück zu sich selber zu finden und gut bei sich zu sein. Gut bei sich selber sein heißt, die eigene Lebendigkeit zu spüren und den inneren Fokus weg von den Zerstreuungen hin zu dem zu lenken, was jetzt gerade in mir da ist.

Dieses Seminar will Möglichkeiten aufzeigen, wie über den „bewussten zugelassenen Atem“, unterstützt durch die Reflexions schritte „Innere Wachheit – nichtbewerten - loslassen“ (wieder) ein guter Kontakt zu sich selber hergestellt werden kann. Guter Kontakt mit sich selber bewirkt innere Präsenz und einen gesunden Körpertonus, was uns im Schießsport wie allgemein im Leben positiv unterstützt.

Ziel des Seminars

Ziel der Fortbildung ist es, den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema innere Achtsamkeit zu geben. Die Teilnehmer lernen unterschiedliche Techni-

ken kennen, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Termin

Samstag, **14. März 2020**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
Aula der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstr. 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Alfons Kraus – Coach, Gestaltpädagoge, Atemtherapeut

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mitzubringen

Bequeme Kleidung und warme Socken, Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html



»Athletes need to trust their ammunition – that's why I shoot H&N, the brand I grew up with.«
(Olena Kostevych)

Sommerbiathlon – Varianten für Breitensport und Jugendarbeit + Target Sprint

Grundlagenlehrgang

Inhalt (8 UE):

Sommerbiathlon kombiniert Laufen und Schießen und findet immer mehr Anhänger, gerade bei Kindern und Jugendlichen. Diese Schießsportdisziplin bietet für die Sportler vielfältige Möglichkeiten, verlangt aber auch von den Trainern und Betreuern ein spezielles fachliches Know-How, denn Material und Technik unterscheiden sich doch sehr stark vom „herkömmlichen“ Schießen; dazu kommt noch das Laufen als „neue“ Disziplin, mit eigenen Techniken und Trainingsmethoden. Dies alles wirft Fragen auf und schafft Unsicherheit. Dem möchte die Bayerische Schützenjugend mit diesem Lehrgang Abhilfe verschaffen und allen Interessierten einen ersten Einstieg in die Thematik Sommerbiathlon ermöglichen. Ein weiterer Aspekt ist die Nutzung von Alltagsmaterialien im Training und der preisgünstige Eigenbau von Trainingshilfsmitteln und einfachen Klappsscheibenanlagen.

Ferner wird auch auf die Variante Target Sprint eingegangen.

Ziel des Lehrgangs

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen im Bereich Sommerbiathlon vermitteln, um ihnen den Einstieg in diese für sie neue Schießsportdisziplin zu erleichtern. Bei schon vorhandenen Erfahrungen mit Sommerbiathlon bietet diese Veranstaltung natürlich auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch untereinander. **Neu dazugekommen ist eine Einführung in die spielerische Ausdauer- und Koordinationsschulung.**

Termin

Samstag, 22. Februar 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, Sommerbiathlon-Training als neue Disziplin anzubieten und durchzuführen; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Sommerbiathlon – Anschlagsaufbau – Schießtechnik – Materialauswahl

Aufbaulehrgang (mit aktualisierten Inhalten!)

Inhalt (8 UE):

Eine gezielte Wettkampfvorbereitung im Sommerbiathlon stellt hohe Ansprüche an Trainer und Betreuer. Hauptschwerpunkte sind hierbei die Schießtechnik unter Belastung und die geeignete Auswahl und Anpassung des Materials. Mit diesem Lehrgang möchte die Bayerische Schützenjugend allen Trainern und Betreuern im Bereich Sommerbiathlon viele nützliche Anleitungen und Hilfestellungen für diese zentralen Bereiche dieser Disziplin geben.

Ziel des Lehrgangs

Dieser Lehrgang soll das Wissen in den Bereichen Anschlagsaufbau, Schießtechnik und Materialauswahl vertiefen. Neben den sommerbiathlonspezifischen Aspekten sollen die Teilnehmer verschiedene Varianten zur Hinführung von Kindern und Jugendlichen und die Nutzung von Hilfsmitteln in Theorie und Praxis kennen lernen. Im Weiteren werden die Möglichkeiten, die Lichttrainingssystem und der Einsatz von spezifischem Gleichgewichtstraining bieten, eingehend behandelt.

Termin

Sonntag, 23. Februar 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzaubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden), Laufschuhe, Trainingskleidung, Luftgewehr, Biathlongewehr (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche erste Erfahrungen im Sommerbiathlon-Training gesammelt haben und ihr Wissen erweitern möchten; Mindestalter 15 Jahre.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Hinweis: Die Sommerbiathlon-Seminare sind **unabhängig voneinander** und können **einzelnen besucht werden**.

Mentaltraining

Seminar

Inhalt (8 UE):

„In Deinen Gedanken liegt die Kraft zur sofortigen Veränderung.“ (Markus Koch)

Im Seminar werden sofort umsetzbare Mentaltechniken spielerisch und praxisnah vermittelt. Mentaltraining beinhaltet eine Vielfalt von psychologischen Methoden, die das Ziel verfolgen, die soziale und emotionale Kompetenz, die kognitiven Fähigkeiten, die Belastbarkeit, das Selbstbewusstsein, die mentale Stärke oder das Wohlbefinden zu fördern.

Ziel des Seminars:

Nicht nur im Beruf oder Alltag, sondern auch im Sport können Mentaltechniken die Leistung nachhaltig verbessern. Als Ergänzung zum physischen Training schafft Mentaltraining die Basis für effizienteres Trainieren und eine gefestigte Leistung auch bei Wettkämpfen. Ziel der Fortbildung ist es, den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Mentaltraining zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei Mentaltechniken ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden, als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Lehrgangsprogramm:

- Nervosität und Angstblockaden in „Extra-Power“ umwandeln
- Bestleistung erzielen im Konzentrations-Tunnel – „Flow“
- Blitzschnell reagieren in kritischen Situationen – auch „Mann gegen Mann“
- Trainingsleistung im Wettkampf umsetzen
- Motivation und Fokus in Training, Wettkampf und Alltag/ Beruf erhöhen

Termin:

Samstag, **21. März 2020**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Lehrgangsleitung:

Elisabeth Stainer (Landesjugendleiterin)

Gastreferent:

Markus Koch – Mentaltrainer

- Weltmeistertrainer DSB (Armbrust)
- Trainer Bayern-Kader Polizei
- Mehrfacher Landesmeister LG und KK
- Kriminalhauptkommissar und Diplom-Verwaltungswirt
- Coach der Darts-Stars Max Hopp und Martin Schindler

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies** Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

JugendsprecherIn

Seminar

Inhalt (16 UE):

Du willst Dich engagieren oder bist vielleicht schon Jugendsprecher/-in? Perfekt! Du weißt aber nicht, was dabei auf Dich zu kommt oder was genau dazu gehört? Kein Problem, bei unserem Jugendsprecher-Seminar bekommst Du den Einblick in die Jugendarbeit und was dieses Amt alles mit sich bringt.

Die Bayerische Schützenjugend lädt alle Vereins-, Gau- und Bezirksjugendsprecher/-innen zum Jugendsprecherseminar ein.

Lehrgangsprogramm:

- Kennenlernspiele, Gruppendynamik
- Aufgaben eines Jugendsprechers
- Strukturen der Jugendarbeit (Demokratischer Aufbau, Mitbestimmung, Freiwilligkeit und Ehrenamtlichkeit, z. B. Kreisjugendring, Stadtjugendring)
- Planung und Durchführung von Jugendausflügen, Wettkämpfen und überfachlichen Aktivitäten anhand von praktischen Beispielen (z. B. Jugendbildungsmaßnahmen, Internationale Jugend-begegnungen usw.)
- Verfassen von Einladungen, Protokollen, etc.
- Rhetorik (Leitung von Sitzungen, Grußworte)
- Rechtliche Grundlagen (Jugendschutz, Sportordnung, Sicherheitsregeln etc.)
- Prävention von sexueller Gewalt
- Medienführerschein
- Aktivitäten je nach Wetterlage

Ziel des Seminars: Ziel des Seminars ist es, neuen Jugendsprechern den Einstieg in ihre Tätigkeit zu erleichtern und die möglichen Aufgaben als Jugendsprecher aufzuzeigen. Für das Seminar sind keine Vorausbildungen nötig.

Hinweis zur Beantragung der Juleica: Am Ende des Seminars sind die Teilnehmer, die eine Vereinsübungsleiter- (VÜL) oder Trainer C-Ausbildung nachweisen können, dazu berechtigt, die Juleica zu beantragen.

Termin:

Beginn: Freitag, **17. April 2020**, Anreise bis 18 Uhr

Ende: Sonntag, **19. April 2020**, Ende gegen 16 Uhr

Ort:

Jugendbildungsstätte, Burg Hoheneck, 91472 Ipsheim

Referenten:

- Eva Stainer (Landesjugendsprecherin)
- Katja Schwibinger (stellv. Landesjugendsprecherin, lizenzierte Jugendleiterin)
- Severin Mack (Landesjugendredakteur)

Teilnehmergebühr: 50,- Euro. Darin enthalten sind Übernachtung in Vier-/Zweibettzimmern, Vollpension, Referenten- und Betreuerhonorare sowie Unterrichtsmaterial. Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Anreise: In Eigenregie mit dem PKW oder ggf. ab Hochbrück in Kleinbussen. Bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist nach Absprache eine Abholung am nächsten Bahnhof möglich.

Mit zu bringen: Schreibzeug, Sportklamotten, wasserfeste Kleidung, Handtücher, Hausschuhe

Teilnehmerkreis: Jugendsprecher/-innen aus Bezirk, Gau, Verein und alle Interessierten, im Alter von 16 bis 26 Jahren.

Verbindliche Anmeldung bis 31. März 2020 über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Du bist, was du isst – Alles rund um eine gesunde Ernährung

Seminar

Die Ernährung hat – gemeinsam mit sportlicher Aktivität und einem ausgeglichenen Seelenleben – wohl den größten Einfluss auf unser Wohlbefinden, unsere Fitness und unsere Gesundheit. Doch im hektischen Alltag kann es einem ganz schön schwer fallen, sich ausgewogen zu ernähren. Aus Zeitmangel schiebt man lieber schnell eine Pizza oder ein Fertiggericht in den Ofen oder geht in einen der Fast-Food-Tempel um die Ecke. Besonders in der Medienwelt ist die Ernährung ein großes Thema und führt mit vermeintlich gesunden Trends wie Detox, Low Carb, Vegan, Paleo und Co. ganz schön in die Irre. Aber was ist denn nun heutzutage eigentlich „gesund“? Was soll man bei dem Überangebot an Produkten noch essen und worauf kann ich besonders bei meiner Kinder- und Jugendgruppe achten?

Neben diesen aktuellen Fragestellungen und Alltagstipps werden sowohl Ernährungsgrundlagen thematisiert und neueste wissenschaftliche Studien vorgestellt, als auch Bezug auf die Ernährung bei Volkskrankheiten wie Diabetes, Krebs oder Adipositas genommen. Die Ernährungspsychologie – „Warum esse ich, was ich esse?“ – wird natürlich auch mit aufgegriffen.

Ergänzung: Ernährung im Schießsport

Ziel des Lehrgangs (8 UE):

Ziel der Fortbildung ist es den Jugendleitern, Trainern und Betreuern einen umfassenden Einblick rund um das Thema Ernährung zu geben. Die Teilnehmer lernen, worauf es bei einer ausgewogenen Ernährung ankommt, um diese Erkenntnisse sowohl im Alltag anzuwenden als auch in ihren Kinder- und Jugendgruppen zu thematisieren und weiterzugeben.

Termin:

Samstag, 18. April 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage,
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

- Dr. rer. nat. Christina Holzapfel - Wissenschaftliche Geschäftsführerin Kompetenznetz Adipositas, Wissenschaftliche Mitarbeiterin Institut für Ernährungsmedizin (TU München)
- Jan-Erik Aeply – Sportdirektor des BSSB

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen

Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, sich zum Thema Ernährung weiterzubilden.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Wochenend-Seminar für lizenzierte Jugendleiter/-innen und Jugendassistenten/-innen

Ursachen und Lösungswege für die steigenden Ansprüche an Jugendleiter/innen

Inhalt (16 UE)

Seit dem Jahre 2000 führt die Bayerische Schützenjugend ein Wochenendseminar für lizenzierte Jugendleiter/-innen und lizenzierte Jugendassistenten/-innen durch. Der Seminarort wechselt von Jahr zu Jahr, und auch die Seminarthemen waren unterschiedlichster Natur, wobei sich die Jugendarbeit im Verein bzw. die ehrenamtliche Tätigkeit des Jugendleiters als zentrales Thema wie ein roter Faden durch alle bisher stattgefundenen Seminare zog.

Für das Seminar im Jahre 2020 möchten wir schon jetzt alle Interessenten einladen. Da wir erst am Anfang der Planung stehen, können wir zum momentanen Zeitpunkt noch keinen konkreten Ablauf nennen. Aber so viel sei an dieser Stelle schon einmal verraten: Wir erkunden Himmel und Erde im Wandel der Zeiten...

Termin

Beginn: Freitag, 24. April 2020, abends
Ende: Sonntag, 26. April 2020, nachmittags

Ort

94551 Lalling

Unterkunft

Hotel Lallinger Hof
Hauptstraße 23
94551 Lalling

Referenten

- Burkhard Schindler (A-Trainer Gewehr, S-Lizenz Kinder/Fachlehrer)
- Lisa Fertl, Leitung Landesjugendbüro
- Ansprechpartner vor Ort: Angelika Stoiber

Teilnehmergebühr

70,- Euro. Darin enthalten sind 2 Übernachtungen inkl. Frühstück in Doppelzimmern, zwei Mittag- und Abendessen (inkl. jeweils *ein alkoholfreies Getränk*) sowie Referenten- und Materialkosten.

Weitere Getränke sind extra zu bezahlen. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Teilnehmerkreis

Lizenzierte Jugendleiter/-innen und Jugendassistenten/-innen

NEU: Um möglichst vielen Jugendleitern eine Teilnahme zu ermöglichen, ist eine Anmeldung maximal alle vier Jahre möglich.

Verbindliche Anmeldung bis 31. März 2020 per E-Mail über das Landesjugendbüro: jugend@bssb.de, mit folgenden Angaben:

- ✓ Vor- und Nachname
- ✓ Adresse
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mailadresse
- ✓ Passnummer

Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?

Seminar

Viele der bayerischen Schützenvereine haben den Wunsch, Kinder und Jugendliche für die Jugendarbeit zu gewinnen. Aber es ist nicht immer einfach und es stellen sich viele Fragen: Was mache ich als Jugend- oder Sportleiter/C-Trainer oder Schützenmeister, wenn keine Jugendlichen mehr im Verein da sind? Was soll ich machen, damit ich wieder Kinder und Jugendliche für unseren Verein gewinne? An was muss ich alles Denken, damit ich genügend Teilnehmer für Veranstaltungen habe? An wen kann ich mich wenden, wenn ich nicht weiterkomme?

Viele Fragen aber keine Sorge: Die Bayerische Schützenjugend gibt euch wichtige Hilfestellungen zur Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben. Dieser Einstiegslehrgang richtet sich an alle Jugendleiter/-innen, Sportleiter/-innen und auch Schützenmeister/-innen, die mit der aktiven Jugendarbeit so richtig beginnen möchten und sowohl Kinder als auch Jugendliche für den Verein gewinnen wollen.

In diesem Seminar wird ein Überblick über die wichtigsten Themenbereiche gegeben, ein Konzept erarbeitet und Checklisten für eine erfolgreiche Mitglieder-Gewinnungsaktion zur Verfügung gestellt.

Lehrgangsprogramm (8 UE):

- BSSJ-Organisation: Mitglieder, Organe, Ansprechpersonen, u. v. m.
- Ursachenforschung: Mit den ZMI-Statistiken unsere Chancen in der Jugendgewinnung finden, die „kommunale Gemeindestatistik“.
- Die 4 Schritte zum Erfolg der Nachwuchsgewinnung: Vorbereitung für bestimmte Aktionen/Veranstaltungen treffen, Abstimmung der Arbeitsabläufe, Auswahl der Zielgruppe und Einladung zur Maßnahme, Organisation einer Aktion/Veranstaltung mit Checklisten, Öffentlichkeitsarbeit und Presseberichte.
- Alles zu den Themen Recht und Versicherungsschutz im Bereich der Jugendarbeit: Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen Jugendleitern, Aufsichtspflicht, Haftung, kurze Einführung ins Waffenrecht (Verantwortlichkeiten, Standaufsichten, Waffen-aufbewahrung und -transport), Versicherungsschutz bei Veranstaltungen.

Ziel des Seminars:

Das Tagesseminar soll den Teilnehmern grundlegendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der Jugendgewinnung vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen und zum Mitgliederwachstum beitragen.

Termin: Samstag, 20. Juni 2020, 9.00 bis 17.30 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
Großer Sitzungssaal, 1. Stock der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Referent:

Wolfgang Rubensdörfer (ehemaliger Gaujugendleiter, C-Trainer, 1. Gauschützenmeister und BSSB-Referent für Vereinsmanager C)

Teilnehmergebühr: **25,- Euro.** Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen: Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis: Alle Interessierte, die für einen Verein im Bereich Kinder- und Jugendarbeit tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bewegung und Stressabbau

Seminar

Eine immer größer werdende Anzahl an Kindern und Jugendlichen leidet in unserer modernen Gesellschaft an einem Mangel an motorischen Fähigkeiten. Das stetig zunehmende Bewegungsdefizit führt u. a. dazu, dass bei ihnen die für das Körpergefühl entscheidende Feinmotorik sehr schwach oder gar nicht ausgeprägt ist. Auch das „richtige Feedback“ auf unterschiedlichste Reize beim Sport und in vielen Alltagssituationen ist oft verlorengegangen. Ebenso mangelt es vielen Heranwachsenden an Beweglichkeit, die eine wichtige Grundlage für Aktivitäten aller Art darstellt. Das Training dieser Fähigkeiten ist sehr wichtig und stellt während der Schießpausen – eine gute Möglichkeit dar, ihren Schützlingen eine willkommene Abwechslung zu bieten. Und nicht zuletzt wird eine verbesserte Körperbeherrschung auch zu besseren Schießergebnissen führen.

Inhalte des Seminars (8 UE):

- Mobilisation
- Faszien-Training
- Haltungsschäden und Verspannungen vorbeugen, erkennen und bekämpfen
- Stressabbau
- Lustige Spiele

Termin:

Samstag, 27. Juni 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
1. Stock der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referentin:

Doris Liebl (Sporttherapeutin, Lizenzen: BLSV, BVS, LAG-Bayern)

Seminarbetreuung: Elisabeth Stainer (1. Landesjugendleiterin)

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden), Sportbekleidung (Trainingsanzug und Sportschuhe), Getränk, Isomatte oder Decke, 2 PET-Flaschen (500-1000 ml) als Hantlersatz.

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters

Seminar

Inhalt (8 UE):

Soziale Netzwerke: Chance oder Risiko für den Verein?

Soziale Netzwerke gehören zur heutigen Gesellschaft und haben damit auch Einfluss auf die Vereinskultur. Sie bieten viele Möglichkeiten, die sich jeder Verein mit seiner Jugendleitung zu Nutzen machen kann, z. B. in relativ kurzer Zeit und mit wenig Aufwand können Kontakte geknüpft werden oder ein Meinungs- und Datenaustausch erfolgen, der sowohl von Mitgliedern als auch - je nach Einschränkung - von Nichtmitgliedern genutzt werden kann u.v.m.

Neben den vielen positiven, sollten auch die negativen Faktoren berücksichtigt werden, wie die verlässliche Umsetzung, Zeitaufwand, Pflege der Online-Präsenz, die Inhaltskontrolle, aber auch die eventuellen Risiken.

Ziel des Seminars:

Ziel ist es, Strategien zu erörtern, Praxistipps zu geben sowie einen kritischen Blick auf den Zeit-/Kosten-/Nutzen-Faktor bzw. auf das Konfliktpotenzial zu richten. Im Fokus werden auch Datenschutz, Lizenzrechte, Jugendschutz, Verletzung des Urheberrechts stehen.

Termin:

Samstag, **12. September 2020**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle des BSSB
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Mario Draghina, Medienpädagoge an der Universität Augsburg

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzaubringen:

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bogensport im Aufwind – erste Schritte im Verein

Seminar

Im Rahmen dieses Seminars bekommen die Teilnehmer einen theoretischen und praktischen Einblick in die Thematik des Bogenschießens. Ein besonderer Fokus wird dabei auf die ersten Schritte beim Aufbau eines neuen Bogenvereins bzw. einer neuen Bogenabteilung gelegt. Weiterhin wird der Wettkampfbogen als Sportgerät, seine Materialien und das entsprechende Zubehör vorgestellt. Im praktischen Teil erwarten euch dann u. a. das Aufwärmprogramm sowie erste Übungen mit Theraband und Bogen.

Voraussichtliches Programm (8 UE)

- Grundsätzliche Überlegungen
- Grundausstattung des Vereins
- Voraussetzungen an das Gelände/die Halle
- Ausrüstung, Kosten
- Sicherheitsregeln
- kurze theoretische Einführung ins Bogenschießen
- Bogenschießen in der Praxis – erste Schritte mit dem Bogen

Ziel des Seminars

Den Teilnehmern soll durch eine anfängergerechte Einführung die „Scheu“ vor dem Bogenschießen genommen werden. Gleichzeitig sollen ihnen die Inhalte dieses Lehrganges ein umfangreiches „Baissipaket“ auf dem Weg zu Neumitgliedern im Bereich Bogen bieten.

Termin

Sonntag, **27. September 2020**, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
1. Stock in der Druckluftwaffenhalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching

Referent

Stefan Schäffer (Landestrainer Bogen)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzaubringen

Schreibzeug, bequeme (wenn möglich, eng anliegende) Oberbekleidung.

Teilnehmerkreis

Dieser Lehrgang richtet sich an Personen die **noch keine Erfahrung im Bogensport** haben, aber mit dem Gedanken spielen, ihre Vereinsarbeit um diese Sparte zu erweitern.

Die Teilnehmerzahl ist auf 12 begrenzt.

Hinweis zur Lizenzverlängerung

Dieses Seminar wird für Trainer im Bogenbereich (Trainer C, B, A und ÜL-J im Fachteil Bogen) als Lizenzverlängerung **nicht anerkannt**.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer- und Erlebnissport

Seminar

Kreative Elemente für Jugendarbeit und Training

Inhalt (8 UE): Abenteuer- und Erlebnissport (AES) bietet vielfältige Möglichkeiten für die Jugendarbeit und die Auflockerung des Trainings. So können auf attraktive Weise verschiedene Aspekte spielerisch gefördert und vermittelt werden. Zu diesen zählen unter anderem Wahrnehmungsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Vertrauen und Verantwortung, aber auch Elemente wie Herz-Kreislaufausdauer, Feinmotorik oder Gleichgewichtssinn.

Ziel des Lehrgangs: Ziel der Fortbildung ist es, den Betreuern und Trainer neue Ideen für ihre Arbeit in Verein und Verband zu vermitteln. In diesem Lehrgang liegt dabei der Fokus auf kurzen Spielen und Aktionen, die mit wenig Aufwand in den Vereinen umgesetzt werden können. Um den maximalen Nutzen zu ziehen wird auch der pädagogische Hintergrund und Möglichkeiten zur Nachbereitung (Reflexion) behandelt.

Aufbau:

- Pädagogischer Hintergrund
- Aktivierungsspiele (Energizer) und Pausenfüller
- Kleine Spiele zur Förderung der Gruppendynamik und Kooperation
- Hüttenspiele und „Minute to win it“-Spiele
- Spielideen mit Alltagsmaterialien
- Reflexionsmethoden

Termin: Sonntag, 25. Oktober 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehraal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

- Daniela Schierle (DOSB-Jugendleiterin, Trainerin C Abenteuer- und Erlebnissport)
- Thorsten Schierle (B-Trainer, C-Trainer, S-Lizenz Kinder/ Ausbilderlizenz für JuBaLi DSB)

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen: Schreibzeug, Testathefte (falls vorhanden), Sportbekleidung (Trainingsanzug und Sportschuhe), Getränke.

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein/Gau/Bezirk im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind und ein großes Interesse daran haben, etwas mehr Abwechslung in den Trainingsalltag zu bringen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Jugendleiter – was nun?

Seminar

„Ich bin jetzt dann mal Jugendleiter!“ Soweit so gut – Doch was nun? Wie fange ich als Jugendleiter an? Was soll bzw. kann ich alles tun und was muss ich eigentlich alles wissen? An wen kann ich mich wenden, wenn ich nicht weiterkomme?

Jugendleiter/innen planen und organisieren nicht nur sportartspezifische Angebote für Kinder und Jugendliche, sondern sie betreuen sie auch bei außersportlichen Aktivitäten wie Vereinsfreizeiten und Jugendtreffs. Sie sind ihr Sprachrohr innerhalb und außerhalb des Vereins. Dementsprechend umfangreich sind auch die Tätigkeitsfelder eines Jugendleiters.

Doch keine Sorge: Die Bayerische Schützenjugend gibt euch wichtige Hilfestellungen zur Bewältigung dieser vielfältigen Aufgaben. Dieser Einstiegslehrgang richtet sich an Jugendleiter/-innen, die erst vor wenigen Wochen oder Monaten ihr Amt übernommen haben. In diesem Lehrgang wird ein Überblick über die wichtigsten Themenbereiche gegeben, die für die Arbeit eines Jugendleiters erforderlich sind.

Lehrgangsprogramm

- BSSJ-Organisation: Mitglieder, Organe, Ansprechpersonen, ...
- Jugendförderung: Aspekte der Jugendarbeit, Anforderungen an Jugendleiter, Öffentliche Anerkennung, Zuschüsse, Jugendbildungsmaßnahmen
- Medienführerschein: Ziel ist, Jugendleitungen in ihrer Medienkompetenz zu stärken, damit sie Kinder und Jugendliche bei einem reflektierten und verantwortungsvollen Umgang mit Medien begleiten können
- Alles rund ums „Recht“: Rechte und Pflichten von ehrenamtlichen Jugendleitern, Aufsichtspflicht, Haftung, Einführung ins Waffenrecht (Verantwortlichkeiten, Standaufsichten, Waffen-aufbewahrung und -transport)

Ziel des Seminars

Das Tagesseminar soll den Teilnehmern grundlegendes Wissen in den unterschiedlichen Bereichen der Jugendarbeit vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein mit Kindern und Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin: Sonntag, 14. November 2020, 8.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Olympia-Schießanlage,
„Lehraal 1“ im Erdgeschoss der Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Referenten

- Lisa Ferstl, Leitung Landesjugendbüro
- Stephanie Madel (stellv. Landesjugendleiterin)
- Stefan Obermeier (Rechtsanwalt)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. ein alkoholfreies Getränk), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen: Schreibzeug, Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis: Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Prävention von sexuellen Übergriffen und sexueller Gewalt

Seminar

Inhalt (8 UE)

Sexuelle Übergriffe gegenüber Kindern und Jugendlichen gibt es nicht erst seit gestern, deshalb befasst sich der Lehrgang u.a. mit den folgenden Fragestellungen: Wie können wir Kinder vor sexuellen Übergriffen schützen? Was bedeutet Prävention? Was können Erwachsene, im speziellen ehrenamtlich Tätige dazu beitragen, Kinder vor sexuellen Übergriffen zu bewahren? Welche Situationen können wir in der Kinder- und Jugendarbeit wie bewältigen?

In der zweiten Lehrgangshälfte geht es dann um die Themen Selbstbehauptung- und Selbstverteidigung.

Ziel des Seminars

Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen, Zahlen, Fakten und eine Sensibilisierung im Bereich der sexuellen Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen vermitteln. Der Lehrgang soll Verantwortlichkeiten und Grenzen der „Zuständigkeit“ klären, um sie vor Überforderung zu schützen.

Des Weiteren wird theoretisches und praktisches Wissen zu folgenden Bereichen vermittelt:

- rechtliche Aspekte (Straftat, Notwehr, etc.)
- körperliche Gesichtspunkte (Abläufe bei Panik, etc.)
- wirkungsvolle Techniken der Selbstverteidigung (Trefferflächen am Körper, Übungen, etc. kennenlernen und weitergeben können)
- Verhaltenshinweise/-tipps zur Vorbeugung.

Termin

Samstag, 28. November 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort

Olympia-Schießanlage
1. Stock der Druckluft halle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent

Thomas Kirner (Polizeioberkommissar)

Teilnehmergebühr

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnehmergebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Recht und Versicherung in der Jugendarbeit

Seminar

Inhalt (8 UE):

Im Rahmen von Jugendbildungsmaßnahmen aber auch im täglichen Trainingsbetrieb stellen sich den JugendleiterInnen immer wieder die gleichen Fragen: Was bedeutet eigentlich Aufsichtspflicht? Welche Voraussetzungen müssen bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen seitens des Gesetzgebers erfüllt sein? Wer ist verantwortlich, wenn etwas passiert? Wer haftet und wer bezahlt den Schaden? Diese und weitere Rechts- und Versicherungsfragen sollen im Laufe des Seminars geklärt oder auf den neuesten Wissensstand gebracht werden.

Im dritten Seminarblock geht es unter anderem um Zuschüsse, Spenden und Steuern; kurz gesagt ums Finanzielle. Viele ehrenamtliche Vereinsmitarbeiter, die sich beruflich mit diesen Themen nicht beschäftigen müssen, fühlen sich auf diesem Gebiet häufig überfordert. Diesem Zustand möchten wir entgegenwirken, denn schließlich ist eine gute finanzielle Lage, die Basis eines jeden gesunden Vereinslebens.

Ziel des Seminars:

Das Tagesseminar, das als Fortbildungsmaßnahme zur Verlängerung von Lizenzscheinen angerechnet wird, soll den Teilnehmern grundlegendes und erweitertes Wissen in den Bereichen Aufsicht, Haftung, Versicherung, Vereinsrecht und -besteuerung sowie Zuschüssen und Spendenrecht vermitteln, um ihnen mehr Sicherheit bei ihrer Arbeit im Verein bzw. mit Jugendlichen zu geben. Es soll außerdem dem Erfahrungsaustausch der Teilnehmer untereinander dienen.

Termin:

Samstag, 5. Dezember 2020, 9.00 bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehraal 1“ im Erdgeschoss der BSSB-Geschäftsstelle
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Referenten:

- Rechtsanwalt Thomas Kwiatkowski
- Versicherungsfachwirt David Müller
- Diplom-Finanzwirt Xaver Muhr

Teilnehmergebühr:

25,- Euro. Darin sind Mittagessen (inkl. **ein alkoholfreies Getränk**), Referenten- und Materialkosten enthalten. Bitte beachten Sie, dass weitere Getränke selbst mitzubringen sind. Die Teilnehmergebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug, Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Jugendleiter/-innen und alle, die für einen Verein im Bereich Kinder und Jugendliche tätig sind.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Jugend“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Verleih von Biathlon- Lichtgewehren

Die Bayerische Schützenjugend verleiht Biathlon-Lichtgewehre

Die Landesjugendleitung der Bayerischen Schützenjugend verleiht seit nunmehr über 10 Jahren Biathlon-Lichtgewehranlagen komplett mit Zielvorrichtungen (Anschiß). Diese hochwertigen Sportgeräte haben ein Gewicht von nur 2,2 kg, sind für Jung und Alt geeignet, können drinnen wie draußen problemlos benutzt werden, da sie nicht dem Waffengesetz unterliegen. Das bedeutet, dass auch Kinder unter 12 Jahren damit schießen dürfen. Die Anlagen sind leicht und können überall schnell aufgestellt werden. Eine Standabnahme ist nicht erforderlich. Einfacher geht es wirklich nicht, um eine publikumswirksame Öffentlichkeitsarbeit zu leisten. Die Verwendung dieser Gewehre mit den Laserlichtvorrichtungen stellt eine Attraktion bei jeder Werbeveranstaltung dar, egal ob man sich nur für das Schießen entscheidet oder damit einen Biathlonwettkampf durchführt. Spaß ist sowohl bei Jugendlichen als auch bei Erwachsenen garantiert.

Die Anlagen können im Ausnahmefall für 2 Verleihzyklen reserviert werden. Die Lichtgewehre werden zum reservierten Termin von der Bayerischen Schützenjugend an den „Ausleiher“ verschickt.

Trotz sorgfältiger Planung und rechtzeitigem Versand kann es dennoch zu verspäteten Zustellungen kommen. Daher ist eine Selbstabholung der Lichtgewehre empfehlenswert.

Rücksendung

Die Rücksendung erfolgt durch den Verleiher. Die BSSJ versendet per DHL, der Dienst für den Rückversand ist dem Verleiher freigestellt. Die Rücksendung muss Montagvormittag erfolgen, persönlicher Rücktransport bis spätestens Dienstagvormittag.

Wir bitten dringend darum, sorgsam und sachgemäß mit den Anlagen umzugehen und die einzelnen Teile wieder in die dazugehörigen Kartons zu verpacken.

Die Reparaturkosten von Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung verursacht werden, können dem Verleiher in Rechnung gestellt werden.

Bei Interesse und weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Bayerische Schützenjugend
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching
Telefon: (089) 31 69 49-14
E-Mail: jugend@bssb.de



Kosten

Die Biathlonlongewehre mit Zielvorrichtungen werden **KOSTENLOS** an Vereine verliehen. Zu bezahlen sind lediglich die Rücktransportkosten. Es werden entweder Pakete mit 2 (ca. 12 kg) oder 3 Anlagen (ca. 16 kg) in einem Karton verpackt und zum reservierten Termin verschickt.

Es besteht aber auch die Möglichkeit, die Lichtgewehre selbst abzuholen bzw. zurückzubringen. Abhol-Ort ist die Geschäftsstelle des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.: Olympia Schießanlage, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching.

Anfrage

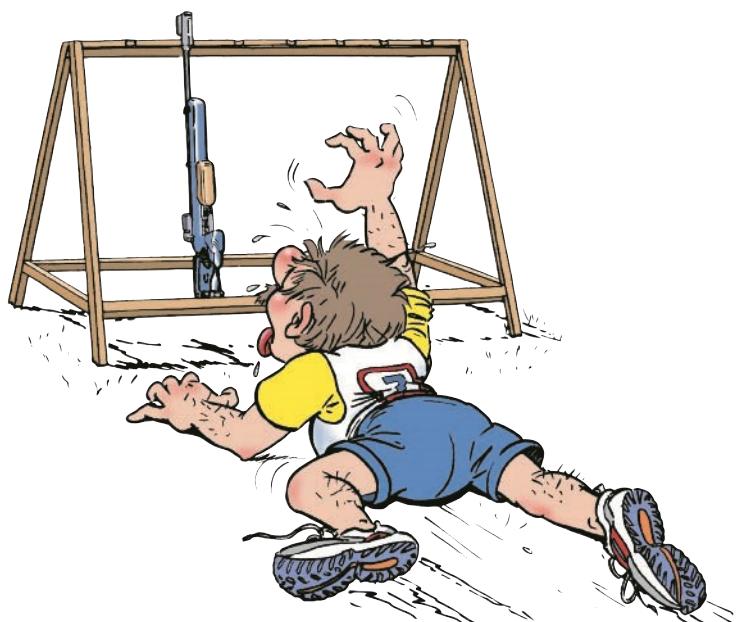
Die Reservierungsanfrage sollte per E-Mail so früh wie möglich erfolgen. Es ist empfehlenswert, mindestens ein halbes Jahr vorab anzufragen.

Dazu werden folgende Angaben benötigt

- das Datum der Veranstaltung/Verleihzeitraum,
- die Anzahl der Lichtgewehre (max. 6 Anlagen) und
- die Kontaktperson (Adresse, E-Mail, Handynummer) und Versandadresse.

Verleihzyklus und Versand

Generell wird in einem Zyklus von Mittwoch bis Montag verliehen.



Vereinsmanager C

Die Antwort auf die Herausforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft heißt Weiterbildung. Deshalb wurde die Vereinsmanager-C-Ausbildung geschaffen, die allen mit der Vereinsführung befassten Funktionären ein umfassendes Wissen vermittelt. Mit der Umsetzung dieses in 120 Unterrichtseinheiten verpackten Wissens machen Sie und Ihre Mitarbeiter Ihren Verein zukunfts- und konkurrenzfähig. Übrigens werden Vereinsmanager bei der Beurteilung zur Sportbetriebspauschale mit 650 Punkten (je Verein einmal anrechenbar) berücksichtigt.

Lehrgangsinhalte sind u. a.:

- Strukturen des Sports in Deutschland
- Sportförderung/Zuschusswesen
- Waffenrecht
- Schießsport
- Motivation durch Kommunikation
- Eventmanagement
- Öffentlichkeitsarbeit
- Vereinsrecht
- Verbandsversicherungen
- Schießstandrichtlinien
- Vereinsmarketing
- Datenschutz
- EDV-Verwaltung
- Finanzen/Steuern
- Inklusion
- Sport und Gesellschaft
- Mitgliedergewinnung
- der zukunftsfähige Verein
- Schützenkunigge

Die Ausbildung zum Vereinsmanger C gliedert sich in drei Hauptbereiche:

1. Teil: Grundlagenseminar „Schützenmeister – was nun?“

Dieses Grundlagenseminar ist für die Ausbildung zum Vereinsmanger C verpflichtend.

Termine:

- 25. Januar 2020, 9.30 bis 19.00 Uhr oder am
- 17. Oktober 2020, 9.30 bis 19.00 Uhr

Ort: Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Teilnehmergebühr:

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

2. Teil: Aufbauphase

4,5-tägiger Kompaktkurs für Interessierte, die den Grundkurs „Schützenmeister – was nun?“ bereits absolviert haben, bzw. diesen bis zum Kursbeginn abgeleistet haben werden.

Termin:

20. bis 24. Juni 2020

Beginn: Mittwoch, 18 Uhr
Ende: Sonntag, 22 Uhr

Ort: Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück
„großer Unterrichtsraum“ im EG Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Teilnehmergebühr:

120,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

3. Teil: Qualifizierungphase

3,5-tägiger Kompaktkurs für Interessierte, die den Grundkurs „Schützenmeister – was nun?“ und die „Aufbauphase“ bereits absolviert haben. Am Ende des Qualifizierungskurses steht die Abschlussprüfung mit Lizenzerteilung.

Termin:

5. bis 8. November 2020

Beginn: Donnerstag, 18 Uhr
Ende: Sonntag, 18 Uhr

Ort: Olympia-Schießanlage Garching-Hochbrück
„großer Unterrichtsraum“ im EG Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching

Teilnehmergebühr:

80,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Hinweis:

Übernachtungsmöglichkeit im Hotel Olympia,
Telefon (089) 3 18 10 60.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

„Eventmanagement“

Seminar

Inhalt (8 UE):

Dieses Seminar vermittelt Ideen für eine erfolgreiche, zielgruppenspezifische Mitgliederwerbung, ist aber auch Arbeitshilfe für die Organisation u. a. von „Aktionstagen“, Vereinsjubiläen, Schützenfesten.

Ziel des Seminars:

Ziel der Fortbildung ist es, Know How zu vermitteln, eine Veranstaltung optimal, zielgruppenorientiert zu organisieren und dabei „Fußangeln“ zu umgehen.

Termin:

Samstag, 18. Januar 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstr. 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Wolfgang Rubensdörfer – 1. Gauschützenmeister Gau Hesselberg

Teilnehmergebühr:

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug und Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Interessierte Mitglieder eines Schützenvereins.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

„Schützenmeister – was nun?“

Seminar

Inhalt (8 UE):

Dieser Lehrgang richtet sich an Schützenmeister, die erst vor wenigen Wochen oder Monaten ihr Amt übernommen haben sowie an den Führungsnachwuchs insbesondere kleiner oder mittelgroßer Schützengesellschaften, die von einer recht kleinen „Mannschaft“ geführt werden müssen.

In diesem Lehrgang wird ein Überblick über alle Themenbereiche gegeben, die für die Vereinsarbeit erforderlich sind. Themenbereiche sind unter anderem:

- Der Bayerische Sportschützenbund als moderner Dienstleister – Organisation, Struktur, Zuständigkeiten.
- Das Vereinsrecht: Rechte und noch mehr Pflichten – Eine allgemein verständliche Einführung in Gemeinnützigkeit, Haftung und Vereinsorganisation, denn das Vereinsrecht birgt nicht nur Fallstricke, sondern auch Chancen und Hilfen.
- Das Waffenrecht: Der Schützenmeister ist Vorbild, das gilt insbesondere für den Umgang mit dem Sportgerät Waffe. Die Zuverlässigkeit ist ein Grundbaustein der Arbeit am Schießstand, Sicherheit der zweite.
- Die Vereinsfinanzen: Ohne Moos nix los – aber das Finanzamt steht über allem. Eine Einführung in das Steuerrecht und dessen Falltüren.

ACHTUNG: Das Seminar „Schützenmeister – was nun?“ ist als Grundlagenseminar für die Ausbildung zum Vereinsmanager C obligatorisch!

Ziel des Seminars:

Ziel der Fortbildung ist ein umfassender Überblick über die einzelnen „Fachbereiche“ in einem Schützenverein, die der Schützenmeister (Vorstand) im Auge behalten muss.

Termine:

Samstag, 25. Januar 2020, 9:30 Uhr – 19:00 Uhr oder
Samstag, 17. Oktober 2020, 9:30 Uhr – 19:00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstr. 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

Hans-Peter Gägelein – stellv. Landesschützenmeister
Robert Rieck – Volljurist (TU München)
Ralf Bauer – 1. Bezirksschatzmeister Bezirk Oberfranken

Teilnehmergebühr:

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Angehende oder neue Vereinsvorstände; Interessierte, die die Vereinsmanager-C-Ausbildung anstreben.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Bei ausreichend Interessenten werden die Lehrgänge auch vor Ort in den Gauen angeboten. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren Gauschützenmeister oder direkt an die Geschäftsstelle des BSSB, E-Mail: sabine.freitag@bssb.bayern; Telefon (089) 31 69 49 16!

Weitere Lehrgangsangebote aus den Bereichen Sport, Verwaltung und Jugend finden Sie auf der Homepage des BSSB: www.bssb.de unter dem Menüpunkt „Aus- und Weiterbildung“ oder im Sport-Onlinemelder. Hier finden Sie auch die genauen Uhrzeiten.

Die detaillierten Ausschreibungen werden laufend in der Bayerischen Schützenzeitung veröffentlicht. Bei Fragen zur Anmeldung in den Bereichen „Verwaltung“ und „Jugend“ wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Freitag, Telefon (089) 31 69 49-16, E-Mail: sabine.freitag@bssb.bayern.

Bei Fragen im Bereich „Sport“ wenden Sie sich bitte an das Sportsekretariat, Frau Petra Horneber, Telefon (089) 31 69 49-51, E-Mail: petra.horneber@bssb.bayern.

The advertisement features a large silver medal with the letters "BSSB" prominently displayed in the center, surrounded by a wreath. The medal is set against a background of green pine branches. At the top left, there is a logo with the letters "STL" and the text "steinbauer und lück". To the right of the logo, the text "Wir sind die mit den Orden." is visible. At the bottom right, the text "Dem BSSB mit Freude verbunden" is written. The bottom part of the advertisement contains the address "Lüdenscheid · 02351 - 10 62 0 · www.steinlueck.de".

DSGVO für Vereine und Gesellschaften

Seminar

Inhalt (5 UE):

Die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) bringt auch für Schützenvereine und -gesellschaften Änderungen mit sich. Aus diesem Grund bietet der BSSB für seine Vereine und Gesellschaften ein Seminar zu den Neuerungen im Datenschutz an. Dabei werden die Inhalte der DSGVO und deren Auswirkungen auf die Arbeit in den Vereinen praxisnah erklärt. Ebenso werden die aus den Vorschriften der DSGVO resultierenden Unterlagen (Formulare) vor- und als Musterunterlagen bereitgestellt.

Ziel des Lehrgangs:

Ziel der Fortbildung ist es, einen umfassenden Einblick in die DSGVO zu geben, mit den daraus für den Verein resultierenden Verpflichtungen.

Termin:

Samstag, 1. Februar 2020,
13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstr.
110, 85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Gilbert Daniel – IT-Spezialist für Entwicklung, Qualitätsmanagement, IT-Sicherheit und Datenschutz

Teilnehmergebühr:

40,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis: Vereinsfunktionäre

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: [www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html](http://www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html)

Motivation und Planung

Seminar

Inhalt (8 UE):

Dieses Seminar vermittelt das erforderliche Rüstzeug, um sich selbst aber auch andere Mitarbeiter im Verein zu motivieren und durch sachgerechte Planung von Veranstaltungen, Sitzungen und Events die Bereitschaft zur Mitarbeit zu verbessern. - Es ist geeignet für die Verlängerung von Vereinsmanager-C-Lizenzen aber auch für alle Quereinsteiger, die in ihrem Verein etwas voranbringen wollen.

Ziel des Seminars:

Entwickeln von Zielen und Motivation für sich selbst und motivieren von Anderen durch vorausschauende und sachgerechte Planung zur Erledigung der anstehenden Aufgaben im Verein.

Termin:

Sonntag, 2. Februar 2020,
9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort:

Schützenhaus Eibelstadt
Schützenring 7,
97246 Eibelstadt

Referent:

Harald Gretsch – Referent für Aus- und Weiterbildungen im Bezirk Unterfranken

Teilnehmergebühr:

30,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mitzubringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Vereinsmanager C zur Lizenzverlängerung, Schützenmeister, Interessierte und verantwortliche Mitarbeiter in den Vereinen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html

„Fit für das Amt des Schatzmeisters“

Seminar

Inhalt (8 UE):

Dieses praxisorientierte Seminar gibt Einblick in die Aufgabenvielfalt des Amts eines modernen Schatzmeisters. Der Grundkurs verschafft eine Übersicht über die nachfolgenden Themenbereiche und richtet sich in erster Linie an „Anfänger“, die das Amt eines Schatzmeisters anstreben.

Lehrgangsinhalte:

Das Seminar beschäftigen sich mit:

- Gemeinnützigkeit aus Finanzsicht
- (Mindest-) Anforderungen an die Vereinsbuchhaltung
- Steuern und Steuerpflicht
 - ideeller Bereich
 - Zweckbetrieb
 - wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
 - Vermögensverwaltung, Rücklagen
- Aufwandsentschädigungen, 450-Euro-Kraft, BuFDis
- Spenden
- Sportförderrichtlinien, Breitensportförderung
- Steuerarten
- Rücklagenbildung
- Preisschießen, Schützenfeste
- Wieviel Buchführung muss im Schützenverein sein?

Ziel des Seminars:

Ziel der Fortbildung ist, den (angehenden) Schatzmeistern alle Grundlagen für eine rechtskonforme Verwaltung der Vereinsfinanzen an die Hand zu geben.

Termine:

Samstag, 08. Februar 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr oder Samstag, 29. November 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Ralf Bauer – 1. Bezirksschatzmeister Bezirk Oberpfalz

Teilnehmergebühr:

30, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Angehende oder neu gewählte Vereinsschatzmeister

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: [www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html](http://www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html)

Sportleiter im Verein – Kugeldisziplinen

Seminar

Inhalt (8 UE):

Immer vielfältiger werden die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters. Neben der Organisation des Sportbetriebs ist der Sportleiter auch für die Umsetzung verschiedener Vorschriften und Regelungen verantwortlich. Denn vergleichbare und faire Sportwettkämpfe sind nur mit einem entsprechenden Regelwerk möglich. Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und die Schießordnung des Bayerischen Sportschützenbundes bilden das Gerüst für die Schaffung optimaler Wettkampfbedingungen. Diese Reglementierungen mögen auf den ersten Blick eher abschreckend wirken, sind aber für den noch unerfahrenen Sportleiter eine wertvolle Hilfe.

Dieses Seminar gibt eine Übersicht über die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters und gibt das erste Rüstzeug, um den Anforderungen gerecht zu werden. Die Organisation der verschiedenen Sportwettkämpfe, die Durchführung des Rundenwettkampfs (Meldung und Aufstellen der Mannschaften, aber auch die Durchführung des Wettkampfs selbst), Fragen zur Schießstandsicherheit und Aufsichtspflicht und nicht zuletzt der Umgang mit der Sport- und Schießordnung, die alle Streitigkeiten, die sich in einem Wettkampf ergeben können, im Keim ersticken, sind Inhalte dieser Grundlagenausbildung.

Ziel des Seminars:

Umfassende Kenntnisse, um den Anforderungen an einen Sportleiter in einem Schützenverein gerecht zu werden.

Termine:

Samstag, 15. Februar 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr oder am Samstag, 14. November 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

Josef Lederer – stellv. Landessportleiter
Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht und waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

Teilnehmergebühr:

30, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird vor Ort in bar kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Angehende oder neu gewählte Sportfunktionäre (z. B. Sportleiter, Referenten)

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html

„Das Waffenrecht in der Praxis“ im Gau und Bezirk

Seminar

Inhalt (4 UE):

Die Umsetzung der EU-Feuerwaffenrichtlinie in deutsches Recht sorgt für die größte Umwälzung im Schießsport seit vielen Jahren. Das Seminar bietet Informationen aus erster Hand zu den relevanten Themen für die Sportschützen.

Neben diesen Neuerungen werden ausführlich dargestellt: Wissenswertes zum waffenrechtlichen Bedürfnis, Alterserfordernisse für das Schießen, Aufbewahrungsvorschriften für Waffen und Munition, Transport von Waffen

Selbstverständlich bleibt viel Raum für die Klärung von Fragen!

Termine:

Samstag, 15. Februar 2020, 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr oder am Samstag, 14. November 2020, 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal“ im 1. Stock Luftdruckhalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Jörg Vochetzer – Sachbearbeiter für Waffenrecht waffenrechtliche Erlaubnisse im BSSB

Teilnehmergebühr:

30, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Teilnehmerkreis:

Das Seminar ist geeignet für alle Sportschützen – ob Neueinsteiger in den Schießsport, Funktionsträger in den Vereinen oder „alte Hasen“, die ihr Wissen auffrischen möchten.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kassen- und Rechnungsprüfung im Gau und Bezirk

Seminar

Inhalt (4 UE):

Kassen- und Rechnungsprüfer sind wichtige Funktionen im Gau und Bezirk. Sie prüfen jährlich die Geschäftsunterlagen und haben zu beurteilen ob der Vorstand den rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen entsprechend gearbeitet hat. Ihr Bericht stellt in der Regel die Grundlage für die Entlastung des Vorstandes dar.

Ziel des Lehrgangs:

Dieses Seminar soll einen Überblick verschaffen über Prüfungsgrundlagen, Prüfungsmöglichkeiten und Prüfungsmethoden, sowie die Verwendung des Prüfprotokolls des BSSB.

Termine:

Samstag, 07. März 2020, 9.30 Uhr bis 13.30 Uhr oder am Samstag, 24. Oktober 2020, 9.30 Ur bis 13.30 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Walter Ungnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr:

10, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Kassenprüfer, Revisoren der Gau und Bezirke

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein und Gesellschaft

Seminar

Inhalt (4 UE):

Kassen- und Rechnungsprüfer sind wichtige Funktionen im Verein und Gesellschaften. Sie prüfen jährlich die Geschäftsunterlagen und haben zu beurteilen ob der Vorstand den rechtlichen und wirtschaftlichen Grundlagen entsprechend gearbeitet hat. Ihr Bericht stellt in der Regel die Grundlage für die Entlastung des Vorstandes dar.

Ziel des Lehrgangs:

Dieses Seminar soll einen Überblick verschaffen über Prüfungsgrundlagen, Prüfungsmöglichkeiten und Prüfungsmethoden, sowie die Verwendung des Prüfprotokolls des BSSB.

Termine:

Samstag, 07. März 2020, 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr oder am Samstag, 24. Oktober 2020, 14.30 Ur bis 18.30 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Walter Ugnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr:

30, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Kassenprüfer, Revisoren der Vereine und Gesellschaften

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: [www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html](http://www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html)

Sportleiter im Verein – Bogendisziplinen –

Seminar

Inhalt (4 UE):

Immer vielfältiger werden die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters. Neben der Organisation des Sportbetriebs ist der Sportleiter auch für die Umsetzung verschiedener Vorschriften und Regelungen verantwortlich. Denn vergleichbare und faire Sportwettkämpfe sind nur mit einem entsprechenden Regelwerk möglich. Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und die Schießordnung des Bayerischen Sportschützenbundes bilden das Gerüst für die Schaffung optimaler Wettkampfbedingungen.

Dieses Seminar gibt eine Übersicht über die Aufgaben eines Vereins-Sportleiters und gibt das erste Rüstzeug, um den Anforderungen gerecht zu werden. Die Organisation der verschiedenen Sportwettkämpfe wie die Durchführung des Wettkampfs selbst, Fragen zur Schießstandsicherheit und Aufsichtspflicht und nicht zuletzt der Umgang mit der Sport- und Schießordnung, die alle Streitigkeiten, die sich in einem Wettkampf ergeben können, im Keim ersticken, sind Inhalte dieser Grundlagenausbildung.

Ziel des Seminars:

Umfassende Kenntnisse, um den Anforderungen an einen Sportleiter in einem Bogensportverein oder einem Abteilungsleiter einer Bogensparte gerecht zu werden.

Termin:

Samstag, 28. März 2020, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„Lehrsaal“ im 1. Stock in der Drucklufthalle
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Stefan Schäffer – Landestrainer Bogen

Teilnehmergebühr:

30, – Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Angehende oder neu gewählte Sportfunktionäre (z. B. Sportleiter, Referenten) in der Disziplin Bogen.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus- und-weiterbildung.html

„Hilfe, wir (müssen) bauen“

Seminar

Inhalt (4 UE):

Der Neubau einer Raumschießanlage, das Nachrüsten einer Lüftungsanlage im Schießstand, der Austausch eines Kugelfangs, die Modernisierung auf elektronische Anlagen zur Trefferermittlung im Schießstand für Druckluftwaffen, der Bau von Umkleiden und Funktionsräumen – Gründe für ein Bauprojekt gibt es viele; ob freiwillig aus Kapazitätsgründen, auflagebezogen durch einen Bescheid der Behörde, gezwungen durch einen (drohenden) Verlust der Schießstätte.

Lehrgangsinhalte:

- Welche Voraussetzungen müssen gegeben sein, damit ich den Traum vom neuen Schützenhaus bzw. des Ausbaus erfüllen kann?
- Förderrichtlinien und Zuschüsse – wofür bekomme ich Zuschüsse und was muss ich tun, um Hilfen vom Freistaat Bayern zu bekommen (Sportstättenförderung)?
- Welche Unterlagen muss ich beischaffen, um einen Zuschussantrag stellen zu können?
- Wann und wie komme ich zu diesem Geld?
- Wie sieht eine solide Finanzierung aus?
- Welchen „Fußangeln“ muss ich ausweichen? Die wichtigsten Verträge, der Bauantrag und die Schießstandabnahme.
- Was mache ich wo, wer sind meine Ansprechpartner? Wo bekomme ich Hilfe bei Fragen zur Schießstandsicherheit?

Ziel des Seminars:

Ziel des Lehrgangs ist eine umfangreiche Hilfestellung, wenn ein Neubau oder eine Modernisierung des Schützenhauses und der Schießstände ansteht.

Termin:

Freitag, 23. Oktober 2020, 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Jörg Vochetzer – Zuschussanträge für Schießstättenbau beim BSSB

Teilnehmergebühr:

15,- Euro pro Verein. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Alle Funktionäre (Schützen- und Schatzmeister, angehende Bauausschussmitglieder etc.) der Vereine mit Bauvorhaben.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Aufbaukurs für Schatzmeister

Seminar

Inhalt (8 UE):

... für Absolventen des Seminars „Fit für das Amt des Schatzmeisters“ und erfahrene Schatzmeister. Dieser Lehrgang gibt ein „Update“ über die neuesten Vorschriften und Auslegungen, zudem wird der Stoff aus dem Einführungskurs vertieft.

Ziel des Seminars:

Ziel der Fortbildung ist ein vertieftes Wissen für die Verwaltung der Vereinsfinanzen.

Termin:

Samstag, 21. November 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Walter Ungnadner – Landesrevisor BSSB

Teilnehmergebühr:

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten. Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testatheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Schatzmeister und angehende Schatzmeister

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Datensicherheit im Rahmen der DSGVO

Seminar

Inhalt (4 UE):

Gemäß Datenschutzgrundverordnung muss jeder Verantwortliche die Datensicherheit nach dem derzeitigen Stand der Technik (technisch organisatorische Maßnahmen) sicherstellen.

Ziel des Seminars:

In diesem Seminar werden die grundlegenden Mindestvoraussetzungen und ihre Umsetzung an Hand eines typischen Vereins dargestellt. Im Anschluss werden Optimierungen und Verbesserungen erarbeitet.

Termin:

Samstag, 28. November 2020, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referent:

Gilbert Daniel – IT-Spezialist für Entwicklung, Qualitätsmanagement, IT-Sicherheit und Datenschutz

Teilnehmergebühr:

40,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Das Seminar richtet sich an Verantwortliche und/ oder IT Verantwortliche.

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Vereinsrecht und Versicherungen

Seminar

Inhalt (8 UE):

In diesem Seminar gibt es wertvolle und aktuelle Praxistipps für die alltägliche Arbeit als Schützenmeister oder Vorstand, denn gute Rechtskenntnisse helfen immer, einen Verein sicher zu führen. Dieses Seminar vermittelt das erforderliche Rüstzeug und hilft, die juristischen Klippen zu umschiffen. Im zweiten Teil werden die in der Verbandsabgabe enthaltenen Versicherungen erläutert.

Ziel des Seminars:

Teil 1: Vertiefte Kenntnisse im Vereinsrecht, um einen Verein sicher zu führen.
Teil 2: Überblick über die im Verbandsbeitrag enthaltenen Versicherungen.

Termin:

Samstag, 05. Dezember 2020, 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Ort:

Olympia-Schießanlage
„großer Sitzungssaal“ im 1. Stock Verwaltungsgebäude
Ingolstädter Landstraße 110
85748 Garching-Hochbrück

Referenten:

David Müller – LIGA-Gassenhuber Versicherungsagentur GmbH
Robert Rieck – Volljurist (TU München)

Teilnehmergebühr:

30,- Euro. Darin sind Referenten- und Materialkosten enthalten.
Die Teilnahmegebühr wird **vor Ort in bar** kassiert.

Mit zu bringen:

Schreibzeug und Testattheft (falls vorhanden)

Teilnehmerkreis:

Mitglieder eines Schützenmeisteramtes (Vorstandschaft).

Anmeldung über den BSSB-Onlinemelder für Aus- und Weiterbildungen im Bereich „Verwaltung“: www.bssb.de/aus-und-weiterbildung.html

Anerkennung für Lizenzverlängerungen von BSSB-Weiterbildungsmaßnahmen

Bereich	Seminar	Lizenz	Trainer C	Vereinsmanager	Jugendleiter	Kampfrichter
Verwaltung	Schützenmeister – was nun?			8 UEs		
Verwaltung	ZMI Client für Vereine und Gesellschaften			4 UEs		
Verwaltung	Fit für das Amt des Schatzmeisters			8 UEs		
Verwaltung	Aufbaukurs für Schatzmeister			8 UEs **		
Verwaltung	Das Waffenrecht in der Praxis	4 UEs		4 UEs	4 UEs *	
Verwaltung	Sportleiter im Verein Kugel/Bogen	4 UEs		8 UEs **		
Verwaltung	DSGVO für Vereine und Gesellschaften	5 UEs		5 UEs	5 UEs *	
Verwaltung	Datensicherheit im Rahmen der DSGVO	4 UEs		4 UEs	4 UEs *	
Verwaltung	„Hilfe, wir müssen bauen“			4 UEs		
Verwaltung	Eventmanagement			4 UEs	4 UEs *	
Verwaltung	Vereinsrecht und Versicherungen			8 UEs **	8 UEs *	
Verwaltung	Kassen- und Rechnungsprüfung in Verein/Gesellschaft			4 UEs		
Verwaltung	Kassen- und Rechnungsprüfung in Gau und Bezirk			4 UEs		

Jugend	Sommerbiathlon Grundlagenlehrgang	8 UEs		8 UEs	
Jugend	Sommerbiathlon Aufbaulehrgang	8 UEs		8 UEs	
Jugend	Innere Präsenz – Achtsamkeit – Bewusstheit	8 UEs	8 UEs **	8 UEs	
Jugend	Juleica Aufbauschulung			8 UEs	
Jugend	Mentaltraining	8 UEs		8 UEs	
Jugend	Du bist, was du isst – gesunde Ernährung			8 UEs	
Jugend	Weiterbildungswochenende für lizenzierte Jugendleiter		8 UEs	16 UEs	
Jugend	Kinder und Jugendliche für den Verein gewinnen – aber wie?		8 UEs	8 UEs	
Jugend	Bewegung und Stressabbau	8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Fit für die Herausforderungen des digitalen Zeitalters		8 UEs	8 UEs	
Jugend	Bogensport im Aufwind – erste Schritte im Verein	8 UEs***	8 UEs	8 UEs ***	
Jugend	Jugendleiter – was nun?			8 UEs	
Jugend	Kurze Spiele und Aktionen aus dem Abenteuer und Erlebnissport	8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Prävention von sexueller Gewalt	8 UEs	8 UEs	8 UEs	
Jugend	Recht und Versicherung	8 UEs	8 UEs **	8 UEs	
Sport	Weiterbildungsmaßnahmen speziell für Trainer A, B, C	entsprechend		entsprechend	
Sport	Weiterbildungsmaßnahmen speziell für Kampfrichter				entsprechend

Anmerkungen

 wird mit der abgedruckten Zahl von UEs anerkannt wird für diesen Lizenztyp **nicht** anerkannt

* nur in Verbindung mit einer jugendspezifischen Weiterbildungsmaßnahme ** nur ein Lehrgang aus diesem Weiterbildungsfeld wird anerkannt

*** Dieses Seminar wird für Trainer im Bogenbereich (Trainer C, B A und ÜL-J im Fachteil Bogen) **nicht zur Lizenzverlängerung** anerkannt.

Allgemeiner Hinweis zur Anerkennung der Weiterbildungen für Trainer-C-Lizenzen:

Grünmarkierte Seminare aus den Bereichen Verwaltung und Jugend werden nur als überfachliche Weiterbildungen und nur in Verbindung mit einer sportspezifischen Weiterbildungsmaßnahme anerkannt. Pro Bereich (Verwaltung/Jugend) kann auch nur jeweils **ein** Lehrgang für Trainer C anerkannt werden.

Klasse		20	21	30	31	40	41	42	43
		14 nach Prüfung vorliegen	15-16	17-18	19-20	21-22	23-24	25-26	27-28
Luftgewehr	1.10	E	M	E	E	E	E	E	E
10m Luftgewehr 3-Stellung	1.20	E	M	E	M	E	M	E	E
Zimmerstützen	1.30))))
KK - 100m	1.35))))
KK - 3x20	1.40))))
KK - Gewehr 30 Schuß	1.42))))
Standardgewehr 300m	1.50))))
Ordonnanzgew. of. Visierung	1.58 O))))
Ordonnanzgew. g. Visierung	1.58 G))))
KK - 3x40	1.60))))
Freigewehr 120 - 300m	1.70))))
KK - Liegendkampf	1.80))))
Liegenkampf 300m	1.90))))
10m Luftpistole	2.10	E	M	E	M	E	M	E	E
10m LP Mehrkampf	2.17	E	M	E	M	E	M	E	E
10m LP Standard	2.18	E	M	E	M	E	M	E	E
50m Pistole	2.20))))
25m Schnellfeuerpistole	2.30))))
25m Pistole	2.40))))
25m Zentralfeuerpistole	2.45))))
25m Pistole 9x19	2.53))))
25m Revolver .357 Magn.	2.55))))
25m Revolver .44 Mag.	2.58))))
25m Pistole .45 ACP	2.59))))
25m Standardpistole	2.60))))
Flinte Trap	3.10	E		bei 20	E	bei 40	E bei 41/M bei 11	E	E
Flinte Doppeltrap	3.15	E		bei 20	E	bei 40	E bei 41/M bei 11	E	E
Flinte Skeet	3.20	E		bei 20	E	bei 40	E bei 41/M bei 11	E/M 40	E bei 41/M bei 11
Lfd. Scheibe 10m	4.10	E	M	bei 20	E	M	E	E bei 41/M bei 11	E bei 41/M bei 11
Lfd. Scheibe 10m Mix	4.15			bei 20	E	M	E	bei 40	bei 41
Lfd. Scheibe 50m	4.20			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Lfd. Scheibe 50m Mix	4.25			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Armburst 10m	5.10			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Armburst 30m	5.20			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Armburst nat. Scheibe	5.31			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Armburst nat. Stern	5.32			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Armburst nat. Kombi	5.33			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Feldarmbrust IAU	5.43			bei 40	E	M	E	bei 40	bei 41
Perkussionsgewehr	7.10								
Perkussionsfreigewehr	7.15								
Perkussionsdienstgewehr	7.20								
Steinschloßgewehr	7.30								
Steinschloßgewehr liegend	7.31								
Musette	7.35								
Perkussionsrevolver	7.40								
Perkussionspistole	7.50								
Steinschloßpistole	7.60								
Perkussionsflinte	7.71								
Steinschloßflinte	7.72								

¹⁾ Im Wettkampf HK-Gewehr 30 Schuß (1/20) muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden

kein Startrecht

Einzelerwertung

Mannschaftswertung

1) bei 10

Sprengstoffgesetz ist vorzulegen

Eine gültige Ergebnis nach §27

Sprengröhriges ist vorzulegen

Wettbewerbe die auf Landesebene enden

Meisterschaftswettbewerbe des BSSB 2020 – bundesweite Wettbewerbe

Klasse	Wettbewerb	Disziplin Nummer	Herren I		Damen I		Herren II		Damen II		Herren III		Damen III		Herren IV		Damen IV		Herren V		Damen V		Sonstiges	
			10	21-40	11	12	41-50	13	14 (50)	51-60	15 (51)	16 (60)	61 -.....	(61-65)	17 (61)	18 (62)	65 -.....	19 (63)	nur in Bayern	nur in Bayern				
Kinder																								
Luftgewehr			1.10	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 15	E	bei 16	E	bei 15	
10m Luftgewehr 3-Stellung			1.20																					
Zimmersetzen			1.30	E	M	'	'	E	'	E	bei 12	'	E	M	bei 14	E	bei 14	E	bei 16	bei 14	bei 16	bei 14	bei 14	
KK - 100m			1.35	E	M	'	'	E	'	E	bei 12	'	E	M	bei 14	E	bei 14	E	bei 16	bei 14	bei 16	bei 14	bei 14	
KK - 3x200			1.40	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	bei 15	bei 16	bei 14	bei 15	
KK - Gewehr 30 Schuss			1.42	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	bei 15	bei 16	bei 14	bei 15	
Standardgewehr 300m			1.50	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	bei 15	bei 16	bei 14	bei 15	
Ordonnanzgew. of. Visierung			1.58 O	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	bei 15	bei 16	bei 14	bei 15	
Legionskampf 9. Visierung			1.58 G	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	bei 15	bei 16	bei 14	bei 15	
KK - 3x40			1.60	E	M	E	'	E	'	E	bei 12	E	'	E	'	E	'	E	bei 13	E	bei 12	E	bei 13	
Freigewehr 120 - 300m			1.70	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 13	E	bei 14	
KK - Legionskampf			1.80	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 15	E	bei 16	E	bei 15	
Legionskampf 300m			1.90	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 14	
10m Luftpistole			2.10	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
10m LP Mehrkampf			2.17	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
10m LP Standard			2.18	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
50m Pistole			2.20	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Schnellfeuerpistole			2.30	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Pistole			2.40	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Zentralfeuerpistole			2.45	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Pistole 9x19			2.53	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Revolver 357 Mag.			2.55	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Revolver 44 Mag.			2.58	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Pistole 45 ACP			2.59	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
25m Standardpistole			2.60	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Finte Trap			3.10	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Finte Doppelpack			3.15	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Finte Skeet			3.20	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Lfd. Scheibe 10m			4.10	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Lfd. Scheibe 10m Mix			4.15	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Lfd. Scheibe 50m			4.20	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Lfd. Scheibe 50m Mix			4.25	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Amburst 10m			5.10	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Amburst 30m			5.20	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Amburst nat. Scheibe			5.31	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Amburst nat. Stern			5.32	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Amburst nat. Kombi			5.33	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Feldamburst (AU)			5.43	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionsgewehr			7.10	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionsfeuerwehr			7.15	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionsdienstgewehr			7.20	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Steinschleißgewehr			7.30	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Steinschleißgewehr liegend			7.31	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Musketen			7.35	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionsrevolver			7.40	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionspistole			7.50	E	M	E	M	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Steinschleißpistole			7.60	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Perkussionsflinte			7.71	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	
Steinschleißflinte			7.72	E	M	'	'	E	'	E	bei 11	E	M	E	M	E	M	E	bei 14	E	bei 15	E	bei 15	

* Im Wettkampf KK-Gewehr 30 Schuss (1.42) muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung geschossen werden

Sprengstoffgesetz ist vorzulegen

kein Startrecht

Einzelwertung

Wettbewerbe die auf Landesebene enden

*

bei 10

Bayerische Wettbewerbe 2020 (2018 - 2020)

Wettbewerb	Disziplin Nummer	Schüler		Jugend		Junioren I		Junioren II		Herren		Damen		Herren		Damen II		Herren		Damen		Herren		Damen			
		m	w	m	w	m	w	40	41	42	43	10	11	12	13	14 (50)	15 (51)	16 (60)	17 (61)	18 (62)	19 (63)	10	11	12	13		
Klasse		20	21	30	31	14 nach gesetzl. Vorgaben		15-16		19-20		17-18		21-40		41-50		51-60		61 -		(61-65)		66 -		10 (63)	
Alter																											
Bay. Ordonnanzgewehr	B.11																										
Unterhebel A	B.12																										
Unterhebel B	B.13																										
Unterhebel C	B.14																										
KK-Mehrader	B.15																										
BSSB GK-Kombi	B.21																										

Auflagedebewerbe 2020 (2018 - 2020)

Wettbewerb	Disziplin Nummer	Senioren I		Senioren II		Senioren III		Senioren IV		Senioren V	
		70	71	72	73	74	75	76	77	78	79
Klasse		70	71	61-65		66-70		71-75		76-.....	
Alter		51-60									
Lufgewehr Auflage	1.11	E	M	E	bei 70	E	M	E	bei 74	E	bei 74
KK-Gewehr Auflage 50m	1.41	E	M	E	bei 70	E	M	E	bei 74	E	bei 74
KK Gewehr Auflage 100m	1.36	E	M	E	bei 70	E	M	E	bei 74	E	bei 74
10 m Luftpistole Auflage	2.11	E	M	E	bei 70	E	M	E	bei 74	E	bei 74
25 m Sportpistole Auflage	2.42	E	M	bei 70	bei 70	E	M	bei 74	bei 74	bei 74	bei 74
50 m Freie Pistole Auflage	2.21	E	M	bei 70	bei 70	E	M	bei 74	bei 74	bei 74	bei 74

eine Gruppe stehend

eine Gruppe sitzend

*) In den Wettbewerben KK-Gewehr Auflage (1.36 und 1.41) muss der gesamte Wettkampf mit der gleichen Visierung (Dioptrier oder Zielfernrohr) geschossen werden.

Bayerische Meisterschaft Bogen

Wettbewerb	Kennz. d.Spo	Schüler	Schüler	Schüler Brm.	Sch-Rw	Jugend	Jgd-w	Junioren m.	Junioren w.	Herren	Damen	Master	Master	Master	Sen. m.	Sen. w.
Klasse		Am	Aw	Am	Brm	m	w	40	41	10	11	m	w	w	m	w
Alter		20	21	22	23	30	31					12	13	14	15	
Jahrgänge		13 - 14		11 - 12		15 - 17		18 - 20		21 - 40		50-65		66 und älter		
WA im Freien - Recurve	6.10	E	M	E	E	M	E	E	M	E	M	E	M	E	M	E
WA im Freien - Compound	6.15	E		bei 20		bei 20		E	bei 30	E	bei 40	E	bei 40	E	*) bei 11	*) bei 11
WA im Freien (Blankbogen)	6.16							*)	bei 11	E	bei 11	E	bei 11	E		*) bei 11
WA in der Halle - Recurve	6.20	E	M	E	E	M	E	E	M	E	bei 40	E	bei 40	E	*) bei 11	E
WA in der Halle - Compound	6.25	E		bei 20	bei 20	bei 20		E	bei 30	E	*) bei 40	E	*) bei 40	E	*) bei 11	E
Blankbogen Halle	6.26							E	bei 11	E	bei 11	E	bei 11	E		*) bei 11
Feldbogen Recurve	6.36	E		bei 20				E	bei 30	E	bei 40	E	*) bei 40	E		*) bei 11
Feldbogen Blank	6.40							E	bei 30	E	bei 40	E	*) bei 40	E		*) bei 11
Feldbogen Compound	6.50							E	bei 30	E	bei 40	E	*) bei 40	E		*) bei 11
Bogen 3D (Recurve)	6.60	E		bei 20	bei 20	bei 20		E	bei 30	E	bei 11	E	*) bei 11	E		*) bei 11
Bogen 3D (Compound)	6.65	E	6.60	6.60	6.60	6.60		E	bei 60	E	bei 11	E	*) bei 11	E		*) bei 11
Bogen 3D (Blankbogen)	6.66	E		bei 20	bei 20	bei 20		E	bei 30	E	bei 11	E	*) bei 11	E		*) bei 11
Bogen 3D (Langbogen)	6.67	E	6.66	6.66	6.66	6.66		E	6.66	E	bei 11	E	*) bei 11	E		*) bei 11
Bogen 3D (Instinktiv)	6.68	E	6.66	6.66	6.66	6.66		E	6.66	E	bei 11	E	*) bei 11	E		*) bei 11

Körperbehinderte - nach Regelteil 10 der Sportordnung

Wettbewerb	Diszipli n-Nr.	Austr agun gsort	Ter min	deter	SH2/AB	SH1/AB	SH1/AB	AB3	SH3
					2 m/w mit HM	1 m ohne HM	1 w ohne HM	m/w mit HM	m/w ohne HM
Klasse					90	E	E	E	E
Luftgewehr	1.10								
LG liegend	1.18					E	E	bel 92	
Zimmerstutzen	1.30					E	E	bel 92	
KK - 100 m	1.35					E	E	bel 92	
KK - 3x20	1.40							E	
KK - 3x40	1.60							E	
KK - Liegendkampf	1.80					E	E	bel 92	
10m Luftpistole	2.10					E	E	E	
10m LP Standard	2.18					E	E	bel 92	
50m Pistole	2.20					E	E	E	
25m Pistole	2.40					E	E	bel 92	

nen mit Wahlmöglichkeit zwischen Behinderten- und Nichtbehinderten Wettbew.

2.18 wird nur auf einschleibigen Anlagen geschossen

Schützenbedarf **HOLME**



Zentrale Erding
Rennweg 27
85435 Erding

Tel.: 08122/97970
Fax.: 08122/42593
Email: info@holme.de

Filiale Mellrichstadt
Thüringer Straße 27
97638 Mellrichstadt

Tel.: 09776/7069016
Fax.: 09776/7069018
Email: info@holme-schweinfurt.de

Filiale Tittmoning
Stadtplatz 58
84529 Tittmoning

Tel.: 08683/890640
Fax.: 08683/890644
E-Mail: holme-tittmoning@holme.de

Seit über 50 Jahren sind wir Ansprechpartner in Sachen Sportschützen. Nutzen Sie unsere Erfahrung und unsere Nähe zum Schützen. Auf unseren 10-Meter-Testschießständen (Erding auch 50 Meter) finden Sie die richtige Munition für Ihre Sportwaffe. Zusammen mit unseren Experten ist die Feinabstimmung Ihrer Waffe kein Problem. Haben Sie Fragen?

Wollen Sie umfassende Auswahl?
Kommen Sie zu uns nach Erding oder in eine unserer Filialen. Die Öffnungszeiten finden Sie im Internet.

Die volle Auswahl immer in Ihrer Nähe!

Benelli

Feinwerkbau.



HAMMERLI



HOLME

Rennweg 27
85435 Erding

Tel.: (081 22) 97 97-0
Fax.: (081 22) 4 25 93

Filialen: Mellrichstadt 09776/7069016
Thüringer Straße 27

Tittmoning 08 683/890 640
Stadtplatz 58

Verkauf nur nach gesetzl. Bestimmungen! Nur solange Vorrat reicht! Montags geschlossen!